Erscheint außer Sonntags täglich. — Bis früh 9 Uhr eingehende Anzeigen kommen in der Regel u. wenn irgend möglich in der nächsten Nr. zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge für das Börsenblatt sind an die Redaction — Anzeigen aber an die Expedition desselben zu senden.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

№ 246. — Leipzig, Montag den 24. October. — 1881.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauflage. † = wird nur baar gegeben.)

Abel in **Leipzig.**

Pierson, R. H., Compendium der Electrotherapie. 3. Aufl. 8. * 4. —; geb. ** 4. 75

Ackermann in **Weinheim.**

Löser, J., das Kopfrechnen in den deutschen Schulen. 2. Aufl. 8. * 3. —

Aderholz' Buchh. in **Breslau.**

Lehrplan f. die dreiklassige Übungsschule d. königl. kathol. Schullehrer-Seminars zu Zülz. Ausgearb. vom Seminarlehrer-Kollegium. 8. * 1. 20

Auerbach in **Berlin.**

Tolstoy, Graf A., Fürst Serebrány. Roman. Übers. v. W. Lange. 2 Bde. 8. * 7. 20

Bacmeister in **Bernburg.**

Zeitschrift, gewerbliche. Organ f. die nationale Industrie u. das Wohl ihrer Arbeiter. Hrsg. v. E. Bernhardi. 4. Jahrg. 1881. Nr. 14. 4. Vierteljährlich * 4. —

Bahnmaier's Verlag in **Basel.**

Zeitschrift f. schweizerisches Recht. Hrsg. v. A. Heusler, A. v. Orelli, J. Schnell ꝛc. 22. Bd. 1. Hft. 8. pro cplt. * 8. —

Bartholomäus in **Erfurt.**

Bartholomäus, F., lehrreiches Bilderbuch. Ein Geschenk f. Kinder von 8—12 Jahren. 8. Aufl. 4. Cart. 2. 25

Lindau, C., der Gelegenheitsdichter f. alle Fälle im Leben. 2. Aufl. 8. 6. —

Beck'sche Buchh., Verl.-Cto. in **Nördlingen.**

Bauer, F., Grundzüge der neuhochdeutschen Grammatik f. höhere Bildungsanstalten. 18. Aufl., bearb. v. K. Duden. 8. * 2. —

Duden, K., die neue Schulorthographie nach den Verordnungen der Ministerien v. Preußen, Bayern, Sachsen, Baden, Weimar, Braunschweig ꝛc. 8. Cart. * —. 70

Durmayer, J., Leitfaden der astronomischen u. physischen Geographie. Für Mittelschulen. 2. Aufl. 8. Cart. * 1. 10

Walther, E., französische Übungsstücke f. höhere Lehranstalten. 8. * 1. 80

Bolms Verlag in **Berlin.**

† **Tagebuch** der Geschichte u. Biographie üb. alle wichtigen Ereignisse u. Persönlichkeiten f. alle Tage d. Jahres. 36—41. Hft. 8. à * —. 50

— dasselbe. 2. Abdr. 1. Hft. 8. * —. 50

Bruns in **Minden.**

Weddigen, F. H. O., Westfalen, das Land der „roten Erde", in der Dichtung. 8. * 2. —; geb. * 3. —

Buschak & Irrgang's Verlag in **Brünn.**

Auskunfts-Kalender, mährisch-schlesischer, d. „Tagesboten" f. 1882. 8. Cart. * —. 80

Costenoble in **Jena.**

† **Brachvogel, A. E.,** gesammelte Romane, Novellen u. Dramen. Volks- u. Familien-Ausg. 36. Lfg. 8. —. 50

Meißner, G., die Hydraulik u. die hydraulischen Motoren. 2. Bd. Die Turbinen u. Wasserräder. 12. Hft. 8. * 3. —

† **Niemeyer, P.,** ärztliche Sprechstunden. 42. Hft. 8. —. 50

Dümmler's Verlagsbuchh. in **Berlin.**

Bastian, A., der Völkergedanke im Aufbau e. Wissenschaft vom Menschen u. seine Begründg. auf ethnolog. Sammlgn. 8. * 4. —

Ebner & Seubert in **Stuttgart.**

Lübke, W., Geschichte der Renaissance in Deutschland. 2. Aufl. 4. u. 5. Lfg. 8. à * 2. 80

Eisenschmidt in **Berlin.**

Wedell, M. v., Handbuch f. die wissenschaftliche Beschäftigung d. deutschen Offiziers. 2. Aufl. 8. * 7. —; geb. ** 7. 50; geb. u. durchsch. ** 8. —

Esselborn's Selbstverlag in **Darmstadt.**

Esselborn, K., Bleifederskizzen. 16. Geb. m. Goldschn. * 2. —

— des Pfalzgrafen Tochter. Ein episches Gedicht. 16. Geb. m. Goldschn. * 2. —

Expedition der schwäbischen Industrie-Blätter in **Stuttgart.**

† **Industrie-Blätter,** illustrirte schwäbische. Hrsg. v. F. Strich-Chapell. 1. Jahrg. 1881/82. (24 Hfte). 1. Hft. 8. Vierteljährlich * 3. —

Fischer in **Jena.**

Conrad, M., die Entwicklung der Häuserpreise in Freiburg i/Br. während der letzten 100 Jahre. 8. * 1. 50

Eisenhart, H., Geschichte der Nationalökonomik. 8. * 4. —

Jhering, R. v., Civilrechtsfälle ohne Entscheidungen. 4. Aufl. 8. * 3. 20; geb. * 3. 60

Leist, B. W., zur Geschichte der römischen Societas. 8. * 2. —

Meyer, G., die Verleihung d. Königsbannes u. das Dingen bei markgräflicher Huld. 8. * 2. —

Sacher, E., Grundzüge e. Mechanik der Gesellschaft. 1. Theoretischer Thl. 8. * 3. —

Schulze, H., die sächsischen Hausgesetze. 8. * 10. —

Friese in **Leipzig.**

Friedeberg, M., praktisches Judenthum. Ein Wort zur Verständigg., insbesondere an seine Glaubensgenossen gerichtet. 8. * 1. —

Gebhardt's Verlag in **Leipzig.**

Thausing, J. E., die Theorie u. Praxis der Malzbereitung u. Bierfabrikation. 2. Aufl. 8. Mit Atlas in Fol. * 25. —; geb. ** 30. —

Grosser in **Berlin.**

† **Gensichen, O. F.,** Felicia. Ein Minnesang. 8. Geb. 2. —

Grote'sche Verlagsbuchh. in **Berlin.**

Geschichte, allgemeine, in Einzeldarstellungen. Hrsg. v. W. Oncken. 41. Abth. 8. Subscr.-Pr. 3. —; Einzelpr. 6. —

Inhalt: Renaissance u. Humanismus in Italien u. Deutschland. Von L. Geiger. Bog. 1—9.

v. Grumbkow in **Dresden.**

† **Lehnerdt,** alphabetisches Ortsverzeichniß d. Deutschen Reiches. 27. u. 28. Lfg. 4. à * 3. —

Grunow in **Leipzig.**

Körner's, Ch. G., gesammelte Schriften. Hrsg. v. A. Stern. 8. * 8. —

Hartleben's Verlag in **Wien.**

Rosegger's ausgewählte Schriften. 38. Lfg. 8. —. 50

Schweiger-Lerchenfeld, A. v., der Orient. 25. Lfg. 8. —. 60

Verne's, J., bekannte u. unbekannte Welten. Abenteuerliche Reisen. 5. Serie. 57. Lfg. 8. —. 50

Heinsius in Bremen.

Beitzke's, H., Geschichte der deutschen Freiheitskriege in den Jahren 1813 u. 1814. 4. Aufl. v. P. Goldschmidt. 1. Lfg. 8. * —. 80

Hempel in Berlin.

Brosy, L., preußisches Bürgerbuch. 18. (Schluß-)Lfg. 8. * —. 50
— dasselbe. 2. Aufl. 3. Lfg. 8. * —. 50
Strehlke, F., Goethe's Briefe. Verzeichniß derselben unter Angabe v. Quelle, Ort, Datum u. Anfangsworten. 2. Lfg. 8. * 1. —
Zimmermann, W. F. A., Wunder der Urwelt. 28. Aufl. Suppl. 7. Lfg. 8. * —. 50

A. Hirschwald in Berlin.

Medicinal-Kalender f. den preussischen Staat auf d. J. 1882. 2 Thle. 12. Geb. u. brosch. * 4. 50; 1. Thl. durchsch. * 5. —
Mittheilungen aus der thierärztlichen Praxis im Preussischen Staate. Zusammengestellt v. F. Roloff u. W. Schütz. Neue Folge. 6. Jahrg. [Berichtsjahr 1879/80.] 8. * 2. 50

Hirt & Sohn in Leipzig.

Nordlandfahrten. Malerische Wandergn. durch Norwegen u. Schweden, Irland, Schottland, England u. Wales. Mit besond. Berücksicht. v. Sage u. Geschichte, Literatur u. Kunst. 12. Lfg. 4. * 2. —

Jänicke in Dresden.

Touristen-Karte der sächsisch-böhmischen Schweiz. Mit Umgegend v. Bautzen, Friedland, Görlitz, Löbau, Reichenberg, Zittau etc. 1 : 105,000. Chromolith. Fol. 1. —

Janke in Berlin.

Dahn, F., Bausteine. Gesammelte kleine Schriften. 3. Reihe. 8. * 7. —

Keil in Leipzig.

Marlitt, E., Amtmanns Magd. Roman. 2. Aufl. 8. 5. —

Kern's Verlag in Breslau.

Dorendorf, W., Straf-Prozeß-Ordnung f. das Deutsche Reich vom 1. Febr. 1877 erläutert. 8. Geb. * 7. 50

Knapp in Halle.

Brade's, L., illustrirtes Buchbinderbuch. 3. Aufl., umgearb. v. R. Metz. 7. Hft. 8. * —. 50
Mittheilungen, chemisch-technische, der neuesten Zeit. Begründet v. L. Elsner. Fortgeführt v. F. Elsner. 3. Folge. 2. Bd. Die J. 1880—1881. 5. u. 6. Hft. 8. à * 1. —
Schnauss, J., photographisches Lexicon. 3. Aufl. 3. Hft. 8. * 1. —

Kramer in Hamburg.

25 Pfennig-Bibliothek. Eine Sammlg. der besten Volks-Erzählgn. 71—75. Hft. 8. à —. 25
Inhalt: 71. John Bradley, der Squatter, v. R. Waldheim. — 72. Jenseits d. Oceans v. B. Adolfi. — 73. Der Schatz Guatemozins v. C. Cassau. — 74. Mexicanische Kämpfe v. B. Adolfi. — 75. Auf verbotenen Wegen v. A. Bourset.

C. G. Lohse in Dresden.

† **Bernard, E.,** die Nihilisten. Roman aus den jüngsten Tagen. 19. u. 20. Hft. 8. à —. 25

Maier in Stuttgart.

Schmidt, K., Jedermann's Sparbuch. Ein lehrreich Büchlein üb. Sparsamkeit u. was damit zusammenhängt. 12. * 1. —; geb. ** 1. 50

H. J. Naumann in Dresden.

† **Ruhland, F. C. Th.,** Halte im Gedächtniß JEsum Christ! Predigten. 4. Hft. 8. * 2. 70; cplt. 8. 70

Oldenbourg in München.

Kalender f. Gas- u. Wasserfach-Techniker. Bearb. v. G. F. Schaar. 5. Jahrg. 1882. 2 Thle. 8. Geb. u. brosch. * 4. —

Gebr. Paetel in Berlin.

Storm, Th., der Etatsrath. Novelle. 16. Geb. m. Goldschn. * 3. —

Prell's Buchh. in Luzern.

Liebenau, Th. v., das alte Luzern. Topographisch-culturgeschichtlich geschildert. 1. Lfg. 8. * 1. 60
Panorama du Righi. Lith. Fol. * —. 80; color. 1. 20
Volks-Kalender, Vierwaldstätter, auf d. J. 1882. 4. * —. 20

Priebatsch's Buchh. in Breslau.

Sturm, L., Tierkunde in Einzelbeschreibungen f. Schüler. 8. * —. 40

Promperger'sche Buchh. in Bozen.

Platter, J. C., Führer auf der Bozen-Meraner Bahn. 12. * —. 80

Reiff in Karlsruhe.

Hagenmeyer, K., Randbemerkungen zu dem Schriftchen d. Herrn Dr. Plitt „zur Katechismusfrage". 8. * —. 20

Richter & Kappler in Stuttgart.

Helm, C., Leni v. Hohenschwangau. Erzählung. 8. Geb. * 5. —

Schauenburg in Lahr.

Keller, A., Strafprozess-Ordnung f. das Deutsche Reich. 2. Aufl. 3. Lfg. 8. * 3. —

Schroedel & Simon in Halle.

Scharlach, F., u. **L. Haupt,** Fibel f. den vereinigten Anschauungs-, Zeichen-, Schreib- u. Leseunterricht im 1. Schuljahr. 18. Aufl. 8. * —. 30

Schroeder's Verlag in Berlin.

Moewes, A. L., die Destillirkunst der geistigen Getränke auf warmem wie auf kaltem Wege. 8. Aufl. 8. * 5. —

Schulze in Cöthen.

Ursin, W., die evangelische Agende f. das Herzogth. Anhalt. Vortrag. 8. * —. 50

Schulze & Co. in Leipzig.

Ohorn, A., Im Lotto d. Lebens. Novellen u. Erzählgn. 8. * 4. —

Seemann in Leipzig.

Zeitschrift f. bildende Kunst. Mit dem Beiblatt: Kunst-Chronik. Hrsg. von C. v. Lützow. 17. Jahrg. 1881/82. (12 Hfte.) 1. Hft. 4. pro cplt. * 25. —; Kunst-Chronik allein (45 Nrn.) baar * 9. —

Serbe'sche Buchh. in Leipzig.

† **Adressen,** 5200, der Hôtels, Restaurants, Cafés, Weinstuben, Conditoreien, Bierhallen, Vereine, etc. in Deutschland. * 25. —

Spamer in Leipzig.

Müller, C., Cook, der Weltumsegler. Leben, Reisen u. Ende d. Kapitän James Cook. 3. Aufl. 8. * 3. 50; geb. * 4. 50
Thomas, L., Kosmos f. die Jugend. 2 Bde. 8. à * 2. —; geb. à * 2. 50
Inhalt: 1. Buch denkwürdiger Erfindungen bis zu Ende d. 18. Jahrh. 7. Aufl. — 2. Buch der denkwürdigsten Entdeckungen auf dem Gebiete der Länder- u. Völkerkunde. 6. Aufl.

Spemann in Stuttgart.

Correspondenzblatt zum deutschen Maler-Journal. Red.: A. König. 5. Jahrg. 1881. Nr. 27. 4. Vierteljährlich * 1. 80

Teubner in Leipzig.

Jahrbuch, statistisches, der höheren Schulen Deutschlands, Luxemburgs u. der deutschen Schweiz. 2. Jahrg. 1. Abtlg. 16. Geb. pro 1. u. 2. Abtlg. * 4. 40

Unitäts-Buchhandlung in Gnadau.

† **Loosungen u. Lehrtexte,** die täglichen, der Brüder-Gemeine f. d. J. 1882. 16. * —. 50; cart. * —. 60; geb. * 1. —; geb. u. durchsch. * 1. 80; Ausg. auf Velinpap. geb. * 1. 60; m. Goldschn. * 1. 80

Urban & Schwarzenberg in Wien.

Real-Encyklopädie der gesammten Heilkunde. Hrsg. v. A. Eulenburg. 79. u. 80. Lfg. 8. à * 1. 50

Werther in Stuttgart.

Plutarch's Biographien. Deutsch v. E. Eyth. 9. u. 10. Lfg. Alexander der Große. 8. à * —. 35

O. Wigand in Leipzig.

Ehmcke, A., Examinatorium f. die große Staatsprüfung. 1. Thl. Reichsrecht. 1. Bd. Gerichtsverfassungs-Gesetz. Strafprozeßordnung. Konkursordnung. 8. * 4. —
Gätschenberger, S., Geschichte der aufgeklärten Selbstherrschaft u. der Wiedergeburt der Sitten. 8. * 6. —

E. Zieger in Leipzig.

Beckendorff, E. v., die schönsten Märchen unserer besten Dichter. 2. Aufl. 8. Cart. * 3. —
Born, A., Hans Stark, der Elephantenjäger. 2. Aufl. 8. Cart. 3. —
Diefenbach, C., Kinderleben-ABC. 4. Cart. * 2. —
Hermann, G., gefährliche Flucht. Abenteuer u. Wandergn. durch Süd-Afrika. 2. Aufl. 8. Geb. 3. —
Kattner, E., Plauderstunden. Erzählungen u. Märchen f. Mädchen von 7 bis 10 Jahren. 8. Cart. * 2. —
Leistner, E., der letzte Häuptling der Seminolen-Indianer Florida's. 2. Aufl. 8. Cart. * 3. —
— Oceola, die aufgehende Sonne der Seminolen. 2. Aufl. 8. Cart. * 3. —
Scipio, R., Jenseits d. Oceans. Erlebnisse in den Prairien u. Wildnissen d. amerikanischen Westens. 8. Cart. * 3. —
Springer, A., die Goldsucher in Australien. 2. Aufl. 8. Cart. 3. —
Stein-Nordheim, E. v., Aus Rußland's Märchenwelt. 8. Cart. * 2. —
Wachler, A., Goldelschen. 4. Aufl. 8. Cart. * 3. —; geb. 4. —
— Preciosa, die Zigeunerin. Für die Jugend erzählt. 8. Cart. * 3. —; geb. 4. —

C. Zieger in Leipzig ferner:

Wessely, J. E., Aus der Kleinfrauenwelt. Eine Erzählg. f. das Mädchen- u. erste Jungfrauenalter. 8. Cart. * 3. —; geb. 4. —

— Aus der Kleinmännerwelt. Eine Erzählg. f. das Knaben- u. erste Jünglingsalter. 8. Cart. * 3. —

Verbote.

Auf Grund des Socialistengesetzes ist verboten:

Der Vetter aus Amerika. Eine Erzählung für Landleute, erbaulich zu lesen. Ohne Bezeichnung des Druckers und Verlegers.

Nichtamtlicher Theil.

Die württembergische Landes-Gewerbeausstellung und der Buchhandel.

(Fortsetzung aus Nr. 242.)

b. Firmen, welche nicht ausstellten.

Besonders zu beklagen bleibt es, daß eine große Reihe bekannter Firmen die Ausstellung nicht beschickte. Wir vermissen Cotta, Engelhorn, Enke, Fues, Göschen, Heitz, Krabbe, Gebr. Kröner, J. Maier, Schmidt & Spring, Schweizerbart, Spemann, Ulmer u. A., sodaß man fast versucht sein könnte, über den Verlag derer zu berichten, die nicht vertreten sind. Natürlich müssen wir es uns versagen, den Gründen nachzugehen, welche bestimmend auf die Entschließung der Genannten einwirkten; soviel aber darf behauptet werden, daß auf solche Weise der württembergische Buchhandel nahezu ungenügend repräsentirt ist und das Vorhandene kein Bild seiner Stellung und Macht bietet.

Fr. Pecht sagt in der Allgemeinen Zeitung vom 5. Aug.: „Daß in Stuttgart die Industrie der vervielfältigenden Künste einen Glanzpunkt der Ausstellung bilden werde, ließ sich voraussehen!", ein Wort, das, wie dies bei Pecht fast immer der Fall, mit mehr Sicherheit als sachlicher Wahrheit dem lauschenden Erdkreis zugerufen wurde. Wenn er später mit einer bei ihm nicht befremdenden contradictio in adjecto fortfährt: „Nichtsdestoweniger ließ gerade die Ausstellung der polygraphischen Gewerbe an Geschmack des Arrangements am ehesten zu wünschen übrig!", so wird jeder Verständige wissen, was er davon zu halten hat. Die Abwesenheit so vieler und großer Firmen, deren Hr. Pecht sich zur Stunde nicht erinnerte, mußte auf die Gesammtwirkung von Einfluß sein, und es ist gerade deshalb mit besonderer Betonung anzuerkennen, daß trotz allem das Arrangement einen gewissen Reichthum, eine Fülle des Gebotenen zu fingiren vermochte; das bunt Schreiende, was der vielschreibende und leicht fertige Münchener Kunstkritiker tadelt, war in Ansehung des Stuttgarter Jugendschriftenverlags nicht zu vermeiden: Loewe-Effenberger, Nitzschke, Schreiber-Eßlingen und G. Weise pflegen die Umschläge ihres Verlags in lebhaften Farben zu drucken und thun Recht daran.

Daß eine Collectiv-Ausstellung nicht zu ermöglichen war, bleibt zu bedauern, da wohl angenommen werden darf, daß in solchem Fall der Buchhandel einen günstigeren Platz erhalten haben würde: seine Räume auf der Galerie beschränkten das Arrangement wesentlich. So wird auch glaublich, daß eine große Firma sich schließlich nicht betheiligte, weil ihr, wie man sagt, der beantragte Raum um die Hälfte gekürzt wurde, was allerdings um so auffälliger erscheinen muß, als die verschiedenartigsten Branchen sich in Raumverhältnissen ausbreiteten, welche die Frage nahe legen, ob denn die Installations-Commission die größten und schönsten Verlage nicht nur Württembergs, sondern der Welt geringer schätzt, als einen beliebigen Confiseur, Spielwaarenhändler u. dgl.

Die Abwesenheit so vieler Firmen macht dem Interessenten ein Urtheil über die Gesammtheit des württembergischen Buchhandels nahezu unmöglich. Zum Einzelnen aber darf bemerkt werden, daß z. B. die J. G. Cotta'sche Buchhandlung, wenn sie ihren Plan ausgeführt und eine historische Ausstellung ihres Verlags vom 17. Jahrhundert an inscenirt hätte, geradezu eine überwältigende Wirkung erzielt haben würde. Wer die Schätze des jetzigen Besitzers der Firma an seltenen Ausgaben, Handschriften und Handzeichnungen kennt, die ausgezeichneten Portraits berühmter Autoren, nicht minder z. B. die Documente von des Deutschen Bundes schützenden Privilegien, der wird mit uns bedauern, daß diese älteste und berühmteste Firma im letzten Augenblick ihre Betheiligung aufgab. Aehnliches darf von Göschen gesagt, dabei auch an Krabbe gedacht werden, welche Firma vor und in der Mitte unseres Jahrhunderts eine Anzahl der besten Romanciers zu ihren Autoren zählte, von Engelhorn, Gebr. Kröner und Spemann, in deren Besitz sich ungemessene Schätze von Handzeichnungen der ersten neueren Künstler befinden. Und in wie interessanter Art hätte die vorletzte der genannten Firmen als erste Lohndruckerei Süddeutschlands und bedeutende Buchhandlung die doppelte Thätigkeit dem Publicum vor Augen führen können! Rohmaterial, Schriftzeug, Stereotypen, Holzstöcke, Galvanos, Druckproben und fertige Bücher wären uns in der Reihenfolge ihrer Entwicklung vorgeführt worden, während wir jetzt ihre typographischen Leistungen, die anerkannt mustergültig sind und ein beredtes Zeugniß von dem künstlerischen Geschmack des Druckereichefs Paul Kröner ablegen, verzettelt da und dort suchen müssen. Besonders bleibt endlich zu bedauern, daß Enke nicht ausstellen mochte, da doch ein Vergleich seiner Thätigkeit mit der seiner norddeutschen Concurrenten, Hirschwald und Vogel, außerordentlich interessant und gewiß für ihn nicht von Nachtheil gewesen wäre.

Doch hilft hier kein Klagen und Wünschen; die fehlenden Firmen werden geglaubt haben, auf diese Weise ihre Interessen besser wahrzunehmen, und es ist nur zu wünschen, daß sie sich nicht täuschen; daß die Ausstellung selbst und die Gesammtheit des Buchhandels die außerordentlich große Abstinenz bedauern muß, wird keinen Widerspruch erfahren.

c. Der Buchhandel in der Ausstellung.

Indem wir nun zu den Firmen, welche die Ausstellung beschickten, übergehen, wenden wir uns zuerst zu jener, welche allein sich nicht der Reihe der übrigen anschloß, sondern in anerkennenswerth origineller Weise das Nützliche mit dem Angenehmen verband und ihre Bücher in dem Kinderzimmer der Vereinigten Werkstätten zum Bruderhaus in Reutlingen ausstellte. Wir meinen Thienemann's Verlag (Jul. Hoffmann). In dem in deutschem Renaissancestil hergerichteten Zimmer finden wir den reichen Verlag dieser Firma, die wenigstens auf dem Gebiete der Illustration weitaus die erste im Jugendschriften-Verlag ist. Thienemann's Bilder sind seit längerem in vollendetster Aquarellmanier ausgeführt; man empfindet, daß der feine Sinn des Besitzers sie mit besonderem Fleiße pflegt. Blätter wie „Die Ruinen von Paestum", „Die Lagune in den Pampas" u. A. aus dem „Neuen Buch der Welt" entsprechen den höchsten Anforderungen und hunderte reihen sich diesen beiden würdig an. Es ist kein Buch, das äußerlich nicht auf das würdigste ausgestattet wäre; eine Reihe der besten Autoren- und Künstlernamen gewährleistet den inneren Werth. Auf dem Gebiete des Jugendschriften-Verlags, speziell aber des mit Farbendrucken versehenen, nimmt Thienemann heute weit über die Grenzen seines Landes hinaus eine erste Stelle ein, die zu behaupten sein Besitzer, der

in der philosophischen Facultät sich einen akademischen Grad erwarb und speziell als Ornithologe überall geschätzt wird, wohl der Mann ist. Ebenso verdient der weitverbreitete populäre naturwissenschaftliche Verlag Thienemann's mit besonderer Anerkennung erwähnt zu werden.

Von der in einem südlichen Annex befindlichen Thienemann'schen Ausstellung wende ich mich nun nach der östlichen Galerie der Haupthalle, wo von den polygraphischen Gewerben speziell der Buchhandel mit dem Buchdruck und der Xylographie seinen Stand hat, und stoße, indem ich an dem höchst interessanten altdeutschen Zimmer des Freiherrn von Reischach (dem vorher für die J. G. Cotta'sche Buchhandlung bestimmten Cabinet) vorübergehe, zuerst auf das Cabinet der Deutschen Verlagsanstalt, vormals Eduard Hallberger. Sie ist die einzige Buchhandlung, welche im geschlossenen Raum ausstellte, dessen Ausdehnung 20 □M. Bodenfläche einnimmt. Die Schränke sind aus braun gestrichenem Holz, während, wenn ich recht sah, alle übrigen Buchhandlungen die schwarze Farbe mit Goldverzierung vorzogen. Eine solide und gefällige Pracht in der äußeren Einrichtung macht den Aufenthalt im Cabinet der Deutschen Verlagsanstalt zu einem höchst behaglichen. Die drei Seiten des Cabinets einnehmenden Schränke enthalten den vielseitigen Verlag dieser Firma, die zahlreichen illustrirten Werke, für deren Herstellung eine stattliche Reihe erster Künstler des In- und Auslandes thätig war, in langen Reihen sämmtliche Jahrgänge der bekannten Zeitschriften, deren Illustrationen fast sämmtlich in der xylographischen Anstalt des Hauses geschnitten wurden, die fast unzähligen Romane von Detlef, Dewall, Dingelstedt, Ebers, Hackländer, Jensen, O. Müller, Samarow u. v. A. und endlich die vielverbreiteten Musikalien; über ihnen hängt, leider für das Auge etwas zu hoch, eine Anzahl von Handzeichnungen der vom Hause beschäftigten Künstler. Was aber die Ausstellung der Deutschen Verlagsanstalt besonders interessant und lehrreich macht, das ist die Heranziehung der auf die technische Herstellung von Druckwerken bezüglichen Rohmaterialien u. dergl., von denen ich neben Stereotyp- und galvanischen Platten vor allem (aber auch leider!) Holz, geschliffenen Holzstoff, ungebleichte und gebleichte Cellulose, Hadernstoff, ungebleichte und gebleichte Papiere aller Art zu nennen habe. Zur Seite des Eingangs fesseln den Blick überdies noch zwei Rollen endloses Papier, deren jede bei einem Durchmesser von 80 Cm. eine Länge von ca. 6000 M. bietet.

Der Ausstellung der Deutschen Verlagsanstalt schließt sich dem Raume nach die von Adolf Bonz & Co. an, welche in vornehmster Weise durch die verschiedenen Schriften Vict. von Scheffel's Interesse erwecken. Text- und illustrirte Ausgaben dieses Autors, letztere von der Meisterhand A. von Werner's, fesseln das Auge, bekannte Namen wie G. Schwab, Otto Müller, K. Stieler, Steub, Kastropp, Weitbrecht u. A. zeugen von der sonstigen Rührigkeit dieser Firma. Verschiedene Illustrationsproben, speziell aus Scheffel-Werner'schen Werken legen von der Thätigkeit der eigenen Buchdruckerei, auf die ich später noch mit einigen Worten zurückkomme, rühmliches Zeugniß ab.

Der genannten Firma folgt die J. Ebner'sche Buchhandlung in Ulm mit verschiedenen Holzschnittwerken, die für breitere, aber anspruchslosere Kreise bestimmt erscheinen, und Oeldruck-Portraits des Königs und der Königin von Württemberg, denen ich leider nicht unbedingtes Lob zollen kann: sie lassen die künstlerische Durchführung und geistige Durchdringung des Stoffes vermissen und können durch lebhafte Farbentöne nicht entschädigen.

Es folgt der Verlag von W. Nitzschke mit einem reichen Sortiment der verschiedensten Bilderbücher und Jugendschriften. Allbekannt ist Nitzschke durch seine Herdtle'schen Zeichenvorlagen, die vielfach in Schulen eingeführt, sich von bedeutendem Einfluß auf den Kunstgeschmack erwiesen. Neuerdings ist die Firma eifrig bemüht, die Illustrationen ihres Jugendschriften-Verlags auf die höchste Stufe der künstlerischen Ausführung zu bringen, wie dies das neueste Werk „Die Kinderstube zur Dämmerstunde" beweist.

Greiner & Pfeiffer haben neben ihrem Verlag, der besonders durch die Schriften Karl Gerok's repräsentirt wird, Proben von Satz- und Illustrationsdruck ausgestellt, die in jeder Beziehung rühmende Anerkennung verdienen. Speziell im Accidenzdruck möchte ich der Greiner'schen Hofbuchdruckerei eine erste Note zuerkennen: durchgebildeter Kunstgeschmack und brillante Technik reichen sich hier die Hand, um wahrhaft Mustergültiges zu schaffen.

Ebner & Seubert sind bekannt durch die Pflege der kunstwissenschaftlichen Literatur: Autoren wie J. Burckhardt, Kugler, Lübke, Seubert, Weiß mit den dazu gehörenden schwer wiegenden Werken von unbestrittener Bedeutung verleihen dem alten Hause einen dauernden Glanz. Harleß' plastische Anatomie und Roth's Atlas dazu mögen gleichfalls mit Auszeichnung genannt werden. Nach der Natur des Materials zeichnet sich Ebner & Seubert's Ausstellung vor vielen andern durch einfache und solide Ausstattung aus, aber sie wirkt trotzdem oder vielleicht deshalb um so mehr durch den Fonds geistigen Reichthums und fesselt die Aufmerksamkeit des gebildeteren Besuchers stets von neuem.

Levy & Müller's jüngerer Verlag bewegt sich auf schönwissenschaftlichem und verwandtem Gebiete. Bei ihm mag auf die gar zu grellen Einbände hingewiesen werden, die manchem Buche, wie z. B. Salomon's Literaturgeschichte kaum zur Zierde gereichen dürften.

Vor allen Andern erkenne ich der nun folgenden H. Laupp'schen Buchhandlung in Tübingen den Preis zu, deren Ausstellung zwar wie die von Ebner & Seubert äußerlich unscheinbar, innerlich aber von ganz außerordentlicher Bedeutung ist. Weltberühmte Autoren haben dieser glanzvollen Firma ihre Schriften anvertraut und segeln unter ihrer Flagge geehrt und überall willkommen geheißen, wo deutsche Wissenschaft eine Heimstätte findet: Bender, Bruns, Dursy, Gerhardt, Hefele, Hirscher, Kuhn, Lebert, Leydig, Luschka, Oesterlen, Quenstedt, Roser, Sarwey, Schäffle, Zech u. A. bilden den Stamm, an den sich eine große Reihe mehr oder minder berühmter Namen anschließt. Neben dem Buchverlag, der alle Disciplinen umfaßt, ist besonders noch die Zeitschrift für die gesammte Staatswissenschaft, eine stattliche Reihe von Jahrgängen, ehrenvoll zu nennen, in welcher sich die erlauchtesten Namen auf diesem Gebiete ein Rendez-vous geben.

An die Laupp'sche Buchhandlung schließt sich F. Loewe (W. Effenberger) an, ein kleinerer Verlag, der erst vor einigen Jahren von Leipzig nach Stuttgart in den Besitz Effenberger's überging. Neuerdings hat sich der Verlag unter der Aegide des jetzigen Besitzers mit gutem Erfolg auf das Unterrichtsmaterial geworfen und ein größeres Vorlagenwerk für Mädchenschulen von Herdtle-Biermann, ein eben solches: Stylisirte Blumen von Herdtle, und von Kolb eine Colorirschule gebracht.

Konrad Wittwer pflegt den technischen, hauptsächlich architektonischen Verlag, den er in wirklich geschmackvollem Arrangement dem Auge des Beschauers vorführt. Mannigfache Zinkographien und Farbendrucke in sorgfältigster Ausführung geben Aufschluß über den bedeutsamen Inhalt seiner Verlagsartikel, die allerdings weniger berühmte Namen aufweisen, aber trotzdem den berufensten Kräften ihre Entstehung verdanken. Die „Architektonischen Studien" und die gewichtige „Zeitschrift für Ver-

messungskunde" mögen als besonders marquante Erzeugnisse des intelligenten Verlegers angeführt sein.

In der Reihe folgt Adolf Cloß, der als Xylograph eigentlich nicht zu nennen wäre, indessen durch seine Ausstellung der großen Prachtwerke von Engelhorn, Gebrüder Kröner und Spemann, deren Illustrationen er sämmtlich schnitt, eine ehrenvolle Erwähnung verdient. Durch ihn werden diese drei großen Firmen, die wir sonst durchaus vermissen würden, zu meiner Freude wenigstens in etwas repräsentirt.

Die Buchhandlung der Evangelischen Gesellschaft ist durch Erbauungsschriften, Tractate und biblische Bilder vertreten.

Folgt die altehrwürdige Rieger'sche Verlagsbuchhandlung mit den bekannten Autoren Hogarth-Lichtenberg, W. Hauff, (Demokritos-)Weber, Zimmermann, Viardot und Heinrich Heine als Verfasser einer Einleitung zu Cervantes' Don Quixote. Neuerdings hat sich die Firma nicht ohne Glück der Herausgabe von Reichsgesetzen unter bewährter Redaction zugewendet. Als außerordentlich sorgfältig und übersichtlich ausgeführt mögen noch Henzler's Schulwandkarten empfohlen sein, die aber so hoch hängen, daß sie schwachen Augen kaum erkennbar sind.

Eine der größten und elegantesten Ausstellungen bietet Paul Neff, der in illustrirten und sprachwissenschaftlichen Werken eine der ersten Stellen im württembergischen Verlagsbuchhandel einnimmt. Der durch die treffliche Ausstattung seiner Artikel rühmlichst bekannte Verleger hat seinen Geschmack auch diesmal wieder im Arrangement der Ausstellung bewährt, und wenn auch seine Schränke verschlossen sind, so hat er doch — gerade wie J. F. Schreiber in Eßlingen — wenigstens dafür gesorgt, daß sein Verlagskatalog, den der Galeriediener verabfolgt, durch die Fülle des von ihm Ausgestellten einen sichern Führer abgibt. Neff's sprachwissenschaftlicher Verlag: Lexika, Conversationsbücher und Chrestomathien, ist allbekannt; von seinen und allen andern Holzschnittwerken reiche ich der großen, mit herrlichen Landschaften von der Meisterhand des verstorbenen Gustav Cloß geschmückten Anthologie „Natur und Dichtung" die Palme: sie ist ein bis heute unübertroffenes Prachtwerk. Jaennicke's Grundriß der Keramik, ein unentbehrliches Werk für Sammler und Kunstfreunde, das Polychrome Ornament nach dem Französischen des Racinet, diese unerschöpfliche Fundgrube für das Kunstgewerbe, die verschiedenen Ausgaben von Schwind's beiden herrlichen Cyklen: „Die schöne Melusine" und „Die sieben Raben", und endlich die großartigen Unternehmungen in unveränderlichem Lichtdruck: Die goldene Bibel, die Classiker der Malerei und die Kunst für Alle legen ein beredtes Zeugniß von dem kunstsinnigen Streben und dem Muthe Neff's ab, deren Bedeutung dadurch nicht geschmälert wird, daß ich, um auch nach dieser Seite gerecht zu sein, von verschiedenen Vorlagen für Bilder in den soeben genannten Lichtdruckwerken sagen muß, daß sie nicht besonders glücklich gewählt sind.

Neben Neff's glänzendem Schrank finde ich die bescheidene, aber immerhin inhaltsschwere Ausstellung der Privilegirten Württembergischen Bibelanstalt mit Bibeln aller Art, auch der Blindenbibel, welche seit 1863 von den blinden Zöglingen der Nicolauspflege in Stuttgart gedruckt wird. Die Ausstattung dieses Verlags ist eine höchst solide, der Tendenz vollauf entsprechende, die alles Lob verdient.

Verwandt mit der Bibelanstalt erscheint die Firma J. F. Steinkopf, welche die protestantische Theologie, die Erbauungsliteratur und die Jugendschrift mit bestimmt ausgesprochener Tendenz cultivirt. Jene wird durch Autoren wie Beck, Merz, Oetinger, Hamberger, Palmer, Kübel, Hofacker u. A. würdig vertreten, während der Jugendschriften-Verlag gleichfalls Namen von gutem Klang wie Sewell, Weitbrecht u. A. nennt.

Schickhardt & Ebner pflegen mit Vorliebe das, was ich füglich Sportverlag nennen darf. Der bekannte Thierzeichner Specht entfaltet hier seine brillante Technik und Volkers hat Pferderacen geliefert, die eine Autorität wie der württembergische Hofmaler von Bohn in Zeichnung und Schnitt als geradezu unübertrefflich bezeichnet. Die Ausstattung der Werke dieses Verlags ist eine außerordentlich solide, welche ausdrücklich anerkannt werden muß.

Aug. Weismann in Eßlingen stellte einige Musikalien und Schulbücher aus, während die in weiteren Kreisen jedenfalls gänzlich unbekannte Firma J. C. Ulrich in Riedlingen Nummern vom Jahr 1720, 1730, 1734 und 1748, sowie die sämmtlichen Jahrgänge von 1780—1880 der Riedlinger Zeitung bietet. Die Entwicklung der Presse wird man an diesem, wenn auch heute noch kleinen Blatt mit Erfolg studiren können, da in den gegebenen Grenzen der Jahrgang 1880 gegen jene Nummern von 1720 denn doch ganz großartige Fortschritte in Rohmaterial, Satz, Druck und Umfang aufweist. Ein Privileg Kaiser Josef's II. aus dem Jahr 1781 im Original, die fernere Druckfreiheit der Riedlinger Zeitung betreffend, dürfte für Manchen von Interesse sein.

Der Gabelsberger Stenographen-Verein stellte mannigfache Proben seiner Kunst aus.

Karl Grüninger (Hofbuchdruckerei zu Guttenberg) excellirt bekanntlich weniger durch eigenen Verlag als durch den Lohndruck, in welchem er besonders in russischen und orientalischen Schriften Bemerkenswerthes bietet. Verschiedene Druckproben bieten ein Bild von der in der Praxis vielfach bewährten Tüchtigkeit dieses Hauses.

Einen vornehmen und doch freundlichen Eindruck macht die Ausstellung von Gustav Weise, der neben Breymann's bekannter Bauconstructionslehre und Neuber's Gartenmagazin in einer stattlichen Reihe von Jahrgängen die populäre Geschichte der Deutschen von Zimmermann, ferner das farbenprächtige, culturhistorisch wichtige Trachtenwerk von Hottenroth, die nicht nach Verdienst gewürdigten deutschen Bilderbogen und eine große Anzahl außerordentlich sorgfältig ausgeführter Bilderbücher und Jugendschriften bietet.

Die Vereinsbuchhandlung in Calw ist durch ihren theologischen und Schulbuch-Verlag, aus ihm aber speziell durch die Calwer Biblische Geschichten in 54 Sprachen allgemein bekannt. Dem Interessenten wird eine Anzahl von Proben dieser fremden Ausgaben vorgeführt, von denen ich mir eine malayische, chinesische, canaresische, Hindi-, amharische, Guzerathi- 2c. notirte.

Nun folgen Gebrüder Henninger in Heilbronn mit ihrem bekannten sprachwissenschaftlichen Verlag, der nach Quantität und Qualität, letztere nach dem Ausspruch von Sachkundigen, gleich bedeutend genannt werden muß. Sein Werth wird gewährleistet durch Namen wie Andresen, Kölbing, Laun, Schröer, Simrock u. A. und ferner dargethan durch die neuen Auflagen, welche verschiedene dieser auf einen engeren Interessentenkreis berechneten Werke erfuhren. Die Ausstattung des gesammten Henninger'schen Verlags erfreut durch ihre geschmackvolle Solidität das Auge des Kenners.

Die Buchdruckerei J. Fink bietet verschiedene Druckproben, die Buchhandlung und Buchbinderei Rudolph Roth in Leutkirch Liturgica eigenen und fremden Verlages in reichen Einbänden mit Ornamenten in massivem Silber und Elfenbein, die von der Technik der Buchbinderei des Hauses ein rühmliches Zeugniß ablegen. Die galvanoplastische Anstalt und Kupferdruckerei von August

Schuler genießt in Stuttgarter Verlegerkreisen eines guten Rufes, den sie durch die ausgestellten Galvanos und von ihnen gedruckten Bilder aufs neue bewährt. Ihr schließt sich als gleich empfehlenswerth die Druckerei von Hugo Schmidt an, die in einem großen Katalog eine überwältigende Auswahl von Untergrundkarten, Etiquetten ꝛc. dem Auge vorführt: Alles in geschmackvollen Mustern und anerkennenswerth sauberer Ausführung.

Es folgt die Firma Eger & Distler mit den Bilderbüchern ihres Verlags, die bei mäßigen Preisen gleichen Ansprüchen genügen werden, und ferner die Stuttgarter Abtheilung der allbekannten Düsseldorfer xylographischen Anstalt von R. Brend'amour & Co., welche durch bedeutsame Proben aus Holzschnittwerken vertreten ist.

Die Ausstellung von J. F. Schreiber in Eßlingen ist der Größe und Bedeutung dieses Hauses entsprechend reichhaltig und imposant: ein illustrirter Katalog, der speziell für sie gedruckt zu sein scheint, erleichtert die Sichtung der vor mir aufgehäuften Schätze. Der auf dem Gebiete des Farbendrucks ungemein vielseitige Verlag umfaßt Bilderbücher, Jugendschriften, Modellircartons, Laubsägevorlagen und vor allem die vielfach amtlich empfohlenen und in fast allen Schulen eingeführten Wandtafeln für den Anschauungsunterricht. Anerkannte Autoren, wie Biernatzki, Isabella Braun, Kath. Diez, Grube, Naveau, Nieritz, Ohly, H. Pichler, Schott, G. H. von Schubert u. A., gewährleisten treffliche Texte, während eine Reihe guter Zeichner für entsprechende Illustrationen besorgt ist.

Als letzte Verlagsfirma (last not least) habe ich die alte ehrenwerthe J. B. Metzler'sche Verlagsbuchhandlung zu nennen, welche zugleich die Druckerei des Hauses mit einbegreift. Neben Matrizen, Galvanos und Druckproben als Producten der Druckereithätigkeit mögen als ältere bekannte Werke Pauly's Realencyklopädie und der große, speziell württembergische Schulbücherverlag und aus neuerer Zeit verschiedene anerkannt sorgfältig bearbeitete Gesetz-Ausgaben und endlich der officielle Katalog der in Rede stehenden württembergischen Landes-Gewerbeausstellung genannt sein. Ungern vermißte ich aber ein vollständiges Exemplar der von Schwab mit Osiander und Tafel besorgten Uebersetzungen griechischer und römischer Prosaiker und Dichter, welches Sammelwerk trotz mancher Nachahmungen noch immer unerreicht dasteht und von deutschem Fleiß, Gelehrsamkeit und Ausdauer ein ruhmvolles Zeugniß ablegt.

Es folgen noch die Stuttgarter Vereinsdruckerei und Adolf Bonz Erben, beide mit Accidenzdruckproben, die darthun, auf welcher erfreulichen Höhe zur Zeit der Buchdruck in Stuttgart steht. Beiden Firmen das Zeugniß auszustellen, wirklich Ausgezeichnetes zu leisten, darf ich mir um so weniger versagen, als sie sich neben der überwältigenden Concurrenz des Platzes mit besondern Ehren behaupten.

In weitere Details vermag ich nicht einzugehen, da hiermit die buchhändlerische Abtheilung als solche auch räumlich abgeschlossen ist, und fernere Aussteller, die ich überdies an andern Stellen suchen müßte, nicht so eigentlich oder auch keineswegs als Buchhändler, sondern vielmehr als Papierfabrikanten, Buchdrucker, Xylo-, Litho-, Photographen ꝛc. ausstellten: Angehörige der polygraphischen Gewerbe, welche in den Kreis meiner Betrachtung zu ziehen ich mir von vornherein versagt habe. Es wäre von ihnen noch manches Rühmliche zu bekennen, da Viele wirklich Vortreffliches leisten — sie müssen aber für diesmal in namentlicher Aufzählung und Würdigung übergangen werden, zumal sie ja ohnehin zu größerem Theile mit ihren Leistungen in der buchhändlerischen Abtheilung vertreten sind.

(Schluß folgt.)

Miscellen.

Zur Beachtung! — Die M. Lengfeld'sche Buchhandlung (A. Ganz) in Cöln hat an Private (Gerichtsvollzieher) ein Rundschreiben gesandt, in welchem sie das in ihrem Verlage erschienene „Alphabetische Ortschafts-Verzeichniß der Rheinprovinz und Westphalens" von J. C. Axer wie folgt anbietet: „Der Preis ist für broschirte Exemplare 6 Mark, für gebundene Exemplare 7 Mark 50 Pf." Auf einer beigefügten Post-Bestellkarte wird noch bemerkt, daß die Ausführung eines etwaigen Auftrages franco gegen Nachnahme erfolge. Diesem Anerbieten gegenüber bemerke ich, daß die letzte in meine Hände gelangte Factur der Lengfeld'schen Buchhandlung vom 9. September a. c. lautet:

3 Axer, Ortschafts-Verzeichniß.	à ℳ 8.	= ℳ 18. — ₰.
Porto . . .	„	—. 25 „
		ℳ 18. 25 ₰.

Also 8 Mark ord., 6 Mark netto! Da nun die Lengfeld'sche Buchhandlung dem Publicum franco liefert, so hat dasselbe also noch einen Vortheil vor dem Sortimentsbuchhändler! Sollte die Lengfeld'sche Buchhandlung sich hinter die übliche Ausrede verschanzen, daß der Sortimentsbuchhandel sich nicht genug für das Buch interessirt habe und sie daher direct manipuliren müsse, so kann ihr das als Sortimentsbuchhandlung Niemand verwehren; daß sie aber auch mit dem von ihr selbst festgesetzten Ladenpreise in schleuderhafter Weise manipulirt, ist ein großes Unrecht. M. J.

Die Reichslande und die neue Orthographie. — Unter den Miscellen in Nr. 236 d. Bl. ist mitgetheilt, Professor Michaelis in Berlin habe ausgesprochen, die neue Rechtschreibung sei nunmehr in „allen deutschen Staaten" eingeführt. Wenn Prof. Michaelis dies wirklich gesagt hat, dann würde dies beweisen, daß derselbe entweder sehr schlecht orientirt ist, oder er müßte der elsäßischen Protestpartei angehören, die Elsaß-Lothringen immer noch nicht als zu Deutschland gehörig anerkennen will; denn in den Reichslanden ist von Einführung der neuen Orthographie vorläufig noch gar keine Rede. Für die reichsländischen Schulbücher-Verleger ist dies sehr mißlich; denn damit, daß sie darauf hingewiesen sind, ihre Schulbücher in alter Orthographie zu drucken, schneiden sie sich den Absatz nach Altdeutschland ab. Dauernd wird diese Weigerung gegen Einführung der neuen Orthographie doch nicht aufrecht zu erhalten sein, sodaß die Verleger nur ganz behutsam an neue Auflagen herantreten müssen; denn für manche Lesebücher ist der Bedarf in den Reichslanden allein nicht ausreichend genug, um ganze Auflagen selbst bei Gewährung einer Präclusivfrist zu verbrauchen. Haben die reichsländischen Verleger nun bereits dadurch zum Theil wesentlichen Schaden erlitten, daß sie vom Schulbüchermarkt Altdeutschlands verdrängt wurden, weil sie nicht in der Lage waren, den Anforderungen der neuen Orthographie gerecht zu werden, so steht ihnen auf dem heimathlichen Absatzgebiet neuer Verlust bevor, der vermieden worden wäre, hätte man sich gleich dem norddeutschen Vorgehen angeschlossen.

Die Nat.-Ztg. schreibt: „Bernhard Tauchnitz hat das dritte Tausend seiner berühmten „Tauchnitz Edition" begonnen. Das Erscheinen des 2000. Bandes selbst steht noch aus, da unvorhergesehene Umstände dasselbe verzögern. Wahrscheinlich handelt es sich um eine Ueberraschung. Dem fleißigen und um die Kunde englischer Literatur in Deutschland hochverdienten Leipziger Verleger gebührt die größte Anerkennung für sein erfolgreiches Wirken. Daß Baron Tauchnitz weit über seine streng juristische Verpflichtung hinaus den fremden Autoren, namentlich den Amerikanern, gerecht wird, ist bekannt, verdient aber auch bei dieser Gelegenheit rühmend hervorgehoben zu werden.

Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[50941.] Jena, im October 1881.

P. P.

Hierdurch benachrichtige ich Sie, dass die von meinem verstorbenen Mann, Herrn Ed. Frommann am hiesigen Platz hinterlassene

Buchdruckerei

mit Gaskraftbetrieb

am 1. d. M. käuflich an Herrn Hermann Pohle aus Leipzig übergegangen ist.

Indem ich für das meinem Manne von so vielen Seiten zu Theil gewordene ehrende Vertrauen meinen Dank sage, bitte ich, dasselbe auch auf seinen Nachfolger zu übertragen, und zeichne

Hochachtungsvoll

Sophie verw. **Frommann,**
geb. Hildebrand.

Jena, im October 1881.

P. P.

Bezugnehmend auf vorstehende Mittheilung der Frau Sophie, verw. Frommann beehre ich mich Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich das erworbene Geschäft unter der Firma:

Ed. Frommann'sche Buchdruckerei

(Hermann Pohle)

Verlagsbuchhandlung in Jena

fortführen werde.

Seit einer langen Reihe von Jahren mit der Branche aufs beste vertraut, ausgerüstet mit reichen Erfahrungen, welche ich mir während eines elfjährigen Aufenthalts in einem der grössten Etablissements Deutschlands — dem Bibliographischen Institut zu Leipzig — erworben habe, und ebenso mit den hiesigen Verhältnissen bekannt, werde ich es mir angelegen sein lassen, nicht nur den guten und weit verbreiteten Ruf des nun bald 100 Jahre bestehenden Geschäfts zu erhalten, sondern auch mit den *Neuerungen* der Buchdruckerkunst fortzuschreiten und meine gesammelten Erfahrungen im Interesse meiner geehrten Kundschaft zu verwerthen.

Ich richte daher an Sie die ergebene Bitte, mir bei Gelegenheit Ihr gütiges Vertrauen zutheil werden zu lassen, wie es mein Herr Vorgänger, namentlich in den buchhändlerischen Kreisen, durch Empfehlung und Zuertheilung von Druckaufträgen in so reichem Masse genossen hat.

Die Hauptaufgabe meiner Druckerei wird wie bisher dem wissenschaftlichen Werkdruck in deutscher und fremder Sprache, Druck von Dissertationen, Broschüren, Katalogen, Herstellung tabellarischer Arbeiten etc., für welche dieselbe auf das vollständigste eingerichtet und mit einem *geschulten Correctoren-* und *Setzer-Personal* ausgerüstet ist, gewidmet sein; indess bin ich auch in der Lage, jede andere typographische Arbeit billigst und geschmackvollst herzustellen, da ich durch Neuanschaffung von Werk-, Zier- und Accidenzschriften das vorhandene Material bereicherte.

Indem ich mich noch auf die nachstehenden Empfehlungen hochangesehener Firmen beziehe, halte ich mich zur Herstellung Ihrer Verlagswerke unter Zusicherung billigster, geschmackvollster und schnellster Lieferung bestens empfohlen und stehe mit Calculationen und Druck-Proben jederzeit zu Ihren Diensten. Meine Vertretung für Leipzig hat Herr E. F. Steinacker, der langjährige Commissionär des Frommann'schen Hauses, gütigst übernommen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Hermann Pohle.

Es ist mir eine erwünschte Gelegenheit, einem bewährten Mitarbeiter meines Hauses, Herrn Hermann Pohle, bei Uebernahme der *Frommann'schen Druckerei in Jena* die Ueberzeugung auszusprechen, dass ihm die erforderlichen Eigenschaften beiwohnen, welche eine gedeihliche geschäftliche Selbständigkeit versprechen. Wenn auch Herr Pohle nicht gelernter Fachmann ist, so hat doch seine langjährige Leitung des Vertriebs meiner Reisebücher ihn in so naher Berührung mit der technischen Herstellung und speciell mit der Druckerei erhalten, dass er sich Fachkenntnisse erwerben konnte; namentlich aber wird ihm seine stets bewiesene Umsicht, Gewandtheit und Ausdauer bei der Arbeit, seine strenge Ordnungsliebe und Pünktlichkeit und sein bedeutendes organisatorisches Geschick für einen rationellen Geschäftsbetrieb sehr zu Gut kommen.

Indem ich noch der rechtlichen Denkungsart des Herrn Pohle ehrend gedenke, kann ich ihn meiner buchhändlerischen Collegenschaft aufrichtig empfehlen und ihm zu seiner geschäftlichen Selbständigkeit von Herzen Glück wünschen.

Leipzig, 25. September 1881.

Hermann J. Meyer,
Firma: Bibliographisches Institut.

Dem Rundschreiben des Herrn Hermann Pohle kann ich hinzufügen, dass ich nach meiner kurzen Bekanntschaft mit ihm Vertrauen zu seiner geschäftlichen Umsicht und Thätigkeit gefasst habe und es dankbar anerkennen werde, wenn auch meine und meines zu früh verstorbenen Sohnes Geschäfts- und persönlichen Freunde ihm mit Vertrauen entgegenkommen. Wo er meiner Erfahrung bedarf, stehe ich ihm damit zur Seite.

Jena, 10. October 1881.

Friedrich Frommann.

Herrn Hermann Pohle habe ich durch die Verhandlungen beim Verkaufe und bei der Uebernahme der *Frommann'schen Druckerei*, mit denen ich betraut war, als einen umsichtigen und tüchtigen Geschäftsmann kennen gelernt. Ich bin überzeugt, dass es seiner jungen und energischen Kraft gelingen wird, die alte bewährte Druckerei in jeder Weise zu heben und zu fördern, und ich werde wie bisher Herrn Eduard Frommann so jetzt Herrn Pohle mit vollem Vertrauen einen grossen Theil meiner Druckarbeiten übertragen.

Jena, 10. October 1881.

Gustav Fischer.

Breslau, Schmiedebrücke 48,
den 20. October 1881.

Firmen-Aenderung.

[50942.] Hiermit die ergebene Anzeige, dass wir unsere Firma in

Preuss & Jünger,
vorm. L. Barschak's Buchh.
u. Antiquariat
in Breslau, Schmiedebrücke 48,

geändert haben.

Die Herren Verleger werden freundlichst ersucht, unsere Conten dahin umzuändern. Gleichzeitig bemerken wir noch, dass der vor kurzem in unsere Hände übergegangene A. Hepner'sche Verlag unter obiger Firma ausgeliefert wird.

Indem wir bitten, uns Ihr geneigtes Wohlwollen auch ferner zu bewahren, zeichnen wir

Hochachtungsvoll und ergebenst

Paul Preuss.
Arthur Jünger.

Paul Preuss wird zeichnen:
Preuss & Jünger,
vorm. L. Barschak's Buchh. u. Antiquariat.

Arthur Jünger wird zeichnen:
Preuss & Jünger,
vorm. L. Barschak's Buchh. u. Antiquariat.

Mittheilung.

[50943.] Hiermit bringen zur Kenntniß, daß unsere, seit 1878 unter der Firma W. Bake in Basel bestehende Filiale, deren Bedarf bisher von hier aus gedeckt wurde, mit dem Heutigen direct mit dem Buchhandel in Verbindung tritt.

Sämmtliche Lieferungen an dieselbe sind auf unser Conto zu buchen und kommen wir für deren Zahlung auf.

Hochachtend

Frankfurt a/M., 20. October 1881.

A. Foesser Nachfolger.
Dr. Ewald Voß. Dr. Louis Voß.

Verkaufsanträge.

[50944.] Eine in bestem Ansehen stehende Berliner Sortiments-Buchhandlung mit einem soliden und festen Kundenkreise ist Gesundheit halber für 18,000 M. zu verkaufen.

Wegen des Näheren wende man sich an **Julius Krauss** in Leipzig.

[50945.] In einer größeren Industriestadt Deutsch-Oesterreichs, über 20,000 Einw., ist eine noch nicht lange bestehende, aber im besten Aufblühen begriffene Buch-, Kunst- u. Musik.-Handlung, am besten Platze gelegen, anderweitiger Unternehmung halber um 6000 fl. baar sofort zu verkaufen. Ernstgemeinte Off. unter J. M. 38. durch die Exped. d. Bl.

[50946.] In Bayern ist eine rentable Buch- u. Schreibmaterialienhandlung mit Buchbinderei sofort um 4500 M. baar zu verkaufen. Näheres unter P. Nr. 13 besorgt die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[50947.] Eine kleine Sortimentsbuchhandlung mit Nebenbranchen wird sofort zu kaufen gesucht. Offerten mit genauer Angabe des Kaufpreises, Umsatzes ꝛc. beförd. unter W. 4. die Exped. d. Bl.

[50948.] Buchhandlung, event. mit Nebenzweigen zu kaufen gesucht. Offerten sub R. S. nach Darmstadt, Zimmerstr. 10, erbeten.

Fertige Bücher u. s. w.

Libraire J. Sandoz,
Neuchâtel.

[50949.]

Soeben erschienen:

Favre, L., A vingt ans.	à 2 ℳ
Chavannes, L., Reine et Berthe.	80 ₰
Pertuzon, F., Sermons et homélies.	u. 25 %.

Wo wirklich Aussicht auf Absatz ist, gebe ich gern 1 Expl. à cond.

Ferner werden in nächster Zeit erscheinen:

Olivier, U., Amis de noce.
Combe, T., Croquis montagnards.
Peter, J., Etudes napolitaines.

Diese drei Werke kann ich nur baar mit 15 % vom Ord.-Preise liefern.

Der Preis von jedem Werke wird kaum 3 fr. oder 3 fr. 50 c. übersteigen.

[50950.] Soeben ist verschickt worden:

Die Anfechtung
von
Rechtshandlungen zahlungsunfähiger Schuldner
außerhalb des Konkurses
auf Grund des
Reichsgesetzes vom 21. Juli 1879
mit besonderer
Berücksichtigung des preußischen Rechts
systematisch dargestellt
von
Dr. jur. **Paul Jaeckel,**
Landrichter.

Preis: 4 ℳ ord., 3 ℳ no.
Baar 33⅓ % u. 9/8.

Die vorstehende Schrift enthält nach sachverständigem Urtheil eine gründliche Bearbeitung des Reichsgesetzes über „Anfechtung" und wird dieselbe deshalb beim juristischen Publicum sicherlich günstige Aufnahme finden.

Ich bitte um gefällige Verbreitung.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Mohrenstraße 13/14,
am 17. October 1881.

Franz Vahlen.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[50951.]

Soeben erschien Lieferung 1:

Illustrirte Geschichte
der
Buchdruckerkunst
ihrer
Erfindung
durch Johann Gutenberg
und ihrer
Technischen Entwicklung bis zur Gegenwart
von
Karl Faulmann.

Mit 14 Tafeln in Farben- und Tondruck, 12 Beilagen u. 300 in den Text gedruckten Illustrationen, Schriftzeichen und Schriftproben.

In 25 Lieferungen à 30 kr. = 60 ₰.

Bezugsbedingungen:

Lieferung 1. mässig à cond. mit 50 %, resp. à 5 kr. = 10 ₰ baar mit einjähriger Remissionsberechtigung. Bei 22/20 Cont. Lfg. 1. gratis oder Gutschrift. Fortsetzung mit 25 %, 11/10 in Rechnung; 33⅓ %, 11/10 Exempl. baar.

☞ Bitten um thätigste Verwendung für dieses interessante, prächtig ausgestattete und unbegrenzt absatzfähige Werk. ☜

A. Hartleben's Verlag in Wien.

H. Le Soudier in Paris u. Leipzig.

[50952.]

Soeben erschienen und in Leipzig vorräthig:

25 Dessins en Couleurs
d'après
François Boucher.
Fac-simile par **G. W. Thornby.**

Réunis dans un carton in folio. 50 fr. ord.

Dieses interessante Werk liefere ich franco Leipzig, Berlin, Wien etc. mit 15 % Rabatt. 50 fr. ord. = 34 ℳ netto.

Zahlreiche Prospecte stehen gratis zur Verfügung.

[50953.] Die eben erschienene

Karte der griechischen Länder, mit den angränzenden albanesischen, slavischen und roumänischen, bearbeitet von H. Kiepert. 9 Blatt Folio. 1 : 700,000. Berlin 1881.

ebenso wie die früherer erschienenen Karten desselben Verfassers:

Karte des Macedonischen Hellenismus. 6 Blatt. Folio. 1 : 300,000. Berlin 1880.

Karte des Hellenismus während d. V. Jahrh. v. Chr. 6 Bl. Fol. 1 : 2,500,000.

liefere ich franco p. Post à 16 ℳ baar.

Der Text der Karten ist griechisch.

Athen, October 1881.

Karl Wilberg.

Verlag von Ernst Wasmuth,
Architektur-Buchhandlung
in Berlin W., Werderstrasse 6.

[50954.]

Zur Versendung liegt bereit:

A. Racinet,
Geschichte des Costüms.
In 500 Tafeln in Gold-, Silber- und Farbendruck.
Mit erläuterndem Text.

Deutsche Ausgabe
bearbeitet
von
Adolf Rosenberg.

Das compl. Werk erscheint in 50 Lieferungen, deren jede 6 Tafeln in Farbendruck, 4 einfache Tafeln und 10 Blatt erläuternden Text enthalten wird.

Preis einer jeden Lieferung: 4 ℳ m. 25 % gegen baar.

Lieferung I. wird baar mit Remissionsberechtigung expedirt.

Das grosse Costümwerk von Racinet hat sich unter allen gleichartigen Publicationen die erste Stelle erobert. Es verdankt dieselbe neben seinem wissenschaftlichen Werthe besonders der ausserordentlichen Fülle des gebotenen Stoffes. Racinet hat nicht nur die Tracht berücksichtigt, sondern er hat auch die Waffen, Geräthe, Möbel, ja die ganze Wohnung in den Bereich der bildlichen Darstellung gezogen.

Das in Frankreich zu Tausenden verkaufte Werk wird in deutscher Sprache unter so günstigen Bezugsbedingungen gewiss bei jedem strebsamen Künstler eine freudige Aufnahme finden.

[50955.] Ulm, den 15. October 1881.

In unserem Verlage erschien soeben:

Der Fischereischutz in Württemberg.
Von
Amtmann Wick
in Ulm.

5 Bogen 8. mit 2 Tabellen in Fol.
1 ℳ 60 ₰ ord., 1 ℳ 20 ₰ netto.

Die Widmung des Büchleins hat Herr Director von Rueff angenommen.

Fernerer Verwendung empfehlen wir die unlängst in unserem Verlage erschienenen Werke:

Weinheimer, Strafgesetze in Zoll- und Steuersachen. 6 ℳ ord., 4 ℳ 50 ₰ netto.

v. Loeffler, Geschichte der Festung Ulm. 8 ℳ ord., 6 ℳ netto.

Hochachtungsvoll

Wohler'sche Buchhandlung
(Arnold Kuthe).

Schalk-Kalender pro 1882.

[50956.] 1 ℳ ord.

In Rechnung 25%, gegen baar 40% u. 7/6

In großen Massen absetzbar!

Leipzig. Verlag von **Fr. Thiel.**

Verlagsbericht 1881.
Januar—September.
J. A. Wohlgemuth's Verlagsbuchhdlg.
(Max Herbig)
in Berlin W., Bülowstraße 11.

[50957.]

Förster, E., Seminardirector, die allgemeinen Bestimmungen vom 15. October 1872, betreffend das Volksschulwesen in Preußen. Für Seminaristen und Lehrer in Dispositionen und Umrissen erläutert. 127 S. El. brosch. 1 ℳ 80 ₰ ord.

Friesicke, Rektor, der poetische Memorierstoff in der Volksschule. Vierzig ausgewählte Gedichte für den Gebrauch in der Schule ausführlich behandelt. 8. 220 S. 2 ℳ 50 ₰ ord.

Götting, Professor **R.,** die Funktionen Cosinus und Sinus beliebiger Argumente in elementarer Darstellung. gr. 8. 1 ℳ 20 ₰ ord.

Kurtz, Professor Dr. **J. H.,** biblische Geschichte. Der heiligen Schrift nacherzählt und erläutert. Neue Stereotypie in neuer Rechtschreibung. 33. Auflage. 8. 262 S. 1 ℳ ord.

Mauer, A., Leitfaden für den geschichtlichen Unterricht in Volks- und Mittelschulen, sowie Töchterschulen. Für die Hand der Schüler bearbeitet und herausgegeben. Der neuen Ausgabe 2. verm. u. verbesserte Auflage. 8. 146 S. 80 ₰ ord.

Pohlmann, Dr. **W.,** die Hauptregeln der englischen Aussprache. 8. 16 S. Cart. 35 ₰ ord.

— Beiträge zur Umgestaltung des höheren Schulwesens. I. Heft: Zur Umgestaltung des Gymnasiallehrplans. 8. 55 S. 80 ₰ ord.

Schulze, Pastor **O.,** vierzig Kirchenlieder aus neuerer und neuester Zeit ausführlich erklärt und zum Gebrauch für Lehrer und Seminaristen bestimmt. 8. 149 S. 1 ℳ 60 ₰ ord.

Theel, F. W., Handfibel für den Lese- und Schreib-Unterricht. Ausgabe A. 311. Aufl. 20 ₰. Ausgabe B. I. Abteilung. 50. Aufl. 30 ₰. Ausgabe B. II. Teil. 15. Aufl. 40 ₰.

Wirth, G., Leitfaden für den Unterricht in der Poetik. Für höhere Lehranstalten. gr. 8. 81 S. 80 ₰.

Cassel, Professor Dr. **Paulus,** Iron und Isolde, ein altdeutsches Sagenbild, und der Bär von Berlin. Zwei Abhandlungen. 8. 86 S. 1 ℳ 50 ₰ ord.

— Aus guten Stunden. Betrachtungen und Erinnerungen. 2. Ausgabe. 8. 349 S. El. gebunden 6 ℳ ord.

— Für ernste Stunden. Betrachtungen und Erinnerungen. 2. Auflage. 8. 400 S. El. brosch. 5 ℳ; geb. 6 ℳ; geb. m. Goldschnitt 6 ℳ 50 ₰.

Achtundvierzigster Jahrgang.

Cassel, Professor Dr. **Paulus,** Vom Wege nach Damascus. Apologetische Abhandlungen. Neue Ausgabe. 346 S. Brosch. 3 ℳ ord.

— über die Abstammung der englischen Nation. Ein Sendschreiben an Revd. Mervyn Archdall. 8. 32 S. 50 ₰ ord.

— die Antisemiten und die evangelische Kirche. Sendschreiben an einen evangelischen Geistlichen. 1. u. 2. Auflage. 8. 47 S. 75 ₰ ord.

— der Judengott und Richard Wagner. Eine Antwort an die Bayreuther Blätter. 44 S. 75 ₰ ord.

Ferner sind von Herrn F. Stahn in Berlin sämmtliche Schriften des Professor Dr. Paulus Cassel in meinen Verlag übergegangen.

Wangemann, Missionsdirector, geogr.-gesch. Uebersichtskarte über die evangel. Missionsarbeit in Süd-Africa etc. In Futteral. 3 ℳ ord.

— Pflicht und Aufgabe der Missionsarbeit des XIX. Jahrhunderts und Widerlegung der gegen sie erhobenen Einwürfe. 25 ₰ ord.

Merensky, original map of the Transvaal or South African Republic etc. 2 ℳ ord.

Paedagogisches Litteraturblatt und Rundschau auf dem Gebiete der Paedagogik. Unter Mitwirkung namhafter Schulmänner herausgegeben von Dr. W. Werther. III. Jahrgang. In 12 Heften. 4 ℳ

Die in meinem Verlage erscheinenden:

Allgemeiner Theologischer Gratis-Anzeiger für die evangelische Geistlichkeit Deutschlands.

Allgemeiner Pädagogischer Gratis-Anzeiger für die hohen Unterrichtsbehörden, Gymnasial-, Real-, höhere Bürger- und Töchterschulen, sowie für Seminarien, Gemeinde- und Volksschulen Deutschlands.

werden sofort nach Erscheinen jedem Interessenten auf Verlangen gratis per Post übermittelt.

Obenstehende Nova empfehle allseitiger Beachtung und Verwendung und bin gern bereit, weitere Exemplare à cond. zu liefern.

Hochachtungsvoll und ergebenst
Berlin, October 1881.
J. A. Wohlgemuth's Verlagsbuchhandlung
(Max Herbig).

[50958.] In unserem Verlage erschien soeben und bitten wir, bei Aussicht auf Absatz gef. verlangen zu wollen:

Lehrplan für die dreiklassige Uebungsschule des Königl. kathol. Schullehrer-Seminars zu Zülz. Ausgearbeitet vom Seminarlehrer-Kollegium. Preis 1 ℳ 20 ₰.

G. P. Aderholz, Buchhandlung
in Breslau.

Verlag von J. Guttentag (D. Collin)
in Berlin und Leipzig.

[50959.]

Zur Lager-Completirung für die bevorstehende Festzeit empfohlen.

G. E. Lessing.
Sein Leben und seine Werke.
Von
Adolf Stahr.
Achte Auflage.
2 Bde. 8. Brosch. 6 ℳ; eleg. gebunden in 1 Bande 7 ℳ 50 ₰.
In Rechnung 25 %, gegen baar 33⅓ %.
Freiexemplare 7/6.

Lebensbeschreibungen hervorragender Geister gehörten von jeher zu den besten pädagogischen Hilfsmitteln, und da Lessing in erster Reihe zu denjenigen Männern gezählt werden muß, welche man rückhaltlos als

„Erzieher des Menschengeschlechts"

bezeichnen kann, so ist gerade das vorliegende Stahr'sche Werk, welches mit dem Scharfblick eines bedeutenden Pädagogen und hervorragenden Kenners unserer National-Literatur geschrieben ist, unzweifelhaft zu den besten Erziehungsschriften für die heranwachsende Jugend zu zählen.

Acht starke Auflagen sprechen genügend dafür, daß gerade Stahr's unübertroffene Darstellung, ungeachtet aller Concurrenz, sich dauernd in der Gunst des Publicums erhalten hat und sich noch lange als ein leicht verkäufliches Fest-Geschenk bewähren wird.

Die gefällige Ausstattung und der billige Preis werden Ihnen die erneute Verwendung für dieses Werk, um welche ich Sie hiermit bitte, sicherlich sehr erleichtern.

Hochachtungsvoll
Berlin, Ende October 1881.
J. Guttentag (D. Collin).

Verlag v. J. Schneider in Mannheim

[50960.]

Jahrbuch der Bienenzucht
zugleich
Bienenkalender und Notizbuch
auf das Jahr 1882.
7. Jahrgang des August Baron v. Berlepsch'schen Bienenkalenders
unter Mitwirkung der Herren
L. J. B. Grafenhorst, Pfarrer **Weygand**
und Graf **von Pfeil**
herausgegeben von
Friedrich Wilhelm Vogel.
Mit dem Portrait Dathe's.

Elegant cartonnirt. Preis 1 ℳ 80 ₰; à cond. mit ¼, fest mit ⅓ u. 11/10; baar mit ⅓ u. 7/6.

A cond. kann ich nur da in mäßiger Zahl geben, wo zugleich fest oder baar bestellt wird. Der vorzügliche Inhalt und die praktische Einrichtung macht das Jahrbuch überall leicht verkäuflich.

Empfehlenswerthes
Festgeschenk.

[50961.]

Schon jetzt möchte ich die geehrten Handlungen auf die von mir gelieferten

Kaiserbilder

aufmerksam machen, welche sich vorige Weihnachten, ihrer wirklich noblen und originellen Ausstattung wegen, eines so allgemeinen Beifalls zu erfreuen hatten. Die von mir gelieferten Bilder sind Photographien nach dem schönen Brustbilde unseres Kaisers von Gustav Richter (Imperialformat) in eigens dafür gezeichnetem Holzschnitzrahmen, mit reicher Lorbeer- und Eichenlaub-Verzierung und dazu gehöriger ebenfalls geschnitzter Salon-Staffelei.

Preis für Bild mit Rahmen und Staffelei
30 ℳ netto baar.

Die nachstehenden Zeilen der löbl. Alberti'schen Hofbuchhandlung in Hanau welche mir im Vorjahre mit einer Nachbestellung zugingen, entheben mich wohl jeder weiteren Empfehlung:

„Senden Sie mir gef. umgehend noch 1 Exemplar dieser herrlichen Novität, von der ich mir besten Absatz verspreche. Sie dürften sich davon wohl reichlichen Vorrath halten, um alle Nachbestellungen zu befriedigen."

Mit der Bitte, mir Ihre gefälligen Bestellungen möglichst bald zugehen zu lassen, damit nicht, gleich dem Vorjahre, vieles unerledigt bleiben muss, zeichne

Hochachtungsvoll

Breslau. **Theodor Lichtenberg.**

[50962.] Zu erneuerter Verwendung speciell zur Weihnachtszeit empfehle ich Ihnen:

Richard Elock,
Ernstes und Heiteres
zum
Erwägen und Errathen.

Ich habe dieses typographisch reizend ausgestattete

Räthselbuch für Erwachsene

elegant in Calico binden lassen und offerire Ihnen diesen

geschmackvoll aussehenden
Räthsel- und Epigrammenschatz,

der inhaltlich weit über die vielen schon vorhandenen Räthselsammlungen hervorragt, bei einem Ladenpreise von 2 ℳ,

baar für 1 ℳ 25 ₰.

Das Publicum mache ich durch Zeitungsinserate auf Elock aufmerksam als auf ein Buch, das sich in erster Linie als Weihnachtspräsent für „allerlei gebildet Volk" eignet.

Ein Probeexemplar liefere ich elegant geb. für

1 ℳ

Berlin S. W., Wilhelmstr. 124.

Wilhelm Issleib,
Verlagsbuchhandlung.

[50963.] In meinem Verlage sind folgende Erzählungen für Jugend und Volk von Oskar Höcker erschienen:

Die Fee des Erzgebirges. Erzählung aus dem 16. Jahrhundert.

Gold macht nicht reich, es sei denn reich das Herz zugleich. Erzählung aus der Mitte des 18. Jahrhunderts.

Bei den Husaren. Eine komische Geschichte aus der Garnison.

Nur ein Kutscher. Erzählung aus dem Alltagsleben.

Der Wille ist des Werkes Seele. Erzählung.

Wohl dem, der den Herrn fürchtet und auf seinen Wegen gehet! Eine Geschichte aus Nürnbergs Vorzeit. Elegant cartonnirt mit zwei Illustrationen, entworfen von Düsseldorfer Künstlern.

Preis pro Bändchen 75 ₰ ordinär mit 33⅓% in Rechnung und 50% gegen baar ohne Freiexemplare.

Exemplare à condition stehen Handlungen, welche Verwendung für Jugendschriften haben, gern zu Diensten, und zweifle ich nicht, dass die Bändchen zu Weihnachten gekauft werden, zumal ich sie in den gelesensten Zeitungen inseriren werde. Zum Schlusse verfehle ich nicht darauf aufmerksam zu machen, dass die früheren Erzählungen von Höcker zum grössten Theile in der Hoffmann'schen Jugendbibliothek erschienen sind und der Name des Verfassers deshalb dem bücherkaufenden Publicum und besonders auch den Vorstehern von Volks- und Schülerbibliotheken bekannt ist.

Ich bitte, zu verlangen.

Hochachtend

Düsseldorf, 18. October 1881.

August Bagel.

[50964.] In unserem Verlage sind soeben erschienen:

Drei Tage in Augsburg. Kleiner Wegweiser für die Stadt und ihre Umgebung. 9. Aufl. 8. Eleg. brosch. 50 ₰ ord., 35 ₰ netto.

v. Grotthuß, Baronin **Elisabeth,** die Leibeigenen. Roman. 8. Brosch. 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ netto.

v. Grotthuß, Baronin **Elisabeth,** Lucie. Erzählung. 8. Brosch. 50 ₰ ord., 35 ₰ netto.

Heimbach, P., Schaubühne des Todes. Leichenreden für alle Fälle, Stände und Altersklassen. 2. Auflage. 8. Brosch. 4 ℳ 50 ₰ ord., 3 ℳ netto.

Schwaiger, K., kleine Gesanglehre für Schule und Chor in leichtfaßlicher Weise dargestellt. 3. Aufl. 8. Brosch. 35 ₰ ord., 25 ₰ netto.

Weber, J., Katechismus des katholischen Eherechts. 2. Aufl. 8. Brosch. 2 ℳ 60 ₰ ord., 1 ℳ 95 ₰ netto.

Augsburg, im October 1881.

B. Schmid'sche Verlagsbuchhandlg.
(A. Manz).

[50965.] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde soeben versandt die

fünfte Auflage
von:

Saldern, Th. von, das Margarethenbuch. Eine Erzählung für die jüngere Mädchenwelt. Preis brosch. 4 ℳ; eleg. in Leinen geb. 5 ℳ; eleg. in Leinen mit Goldschnitt 6 ℳ

sowie pro novitate:

Saldern, Th. von, the Margaret-Book. A legend of Lorraine. Translated from the German for young readers. Preis brosch. 4 ℳ; eleg. in Leinen geb. mit Goldschnitt 6 ℳ

Heute, nachdem vom Margarethenbuche die 5. Auflage vorliegt und dasselbe sich der freundlichsten Aufnahme und Empfehlung seitens des Sortimentes zu erfreuen hatte, kann ich mich auf die Bitte an die Herren Collegen beschränken, dem Buche auch ferner das Interesse zu bewahren und dasselbe als alten Bekannten zum Feste willkommen zu heißen.

Die englische Ausgabe wird sich ohne Zweifel überall, wo englische Literatur gelesen wird, bald ebenso einbürgern, wie die deutsche, da die Ausgabe ihre Entstehung und Ausführung englischen Kreisen verdankt.

Zur Completirung Ihres Weihnachtslagers

empfehle ich:

Kühne, E., Williram. Eine Erzählung aus dem elften Jahrhundert. Für die reifere Jugend. Mit 3 Lichtdruckbildern. Eleg. in Leinen geb. 4 ℳ

Die Kölnische Zeitung schreibt über das Buch: Die auf genauer Kenntniß der Naturschönheiten des Sachsenlandes beruhenden Schilderungen und die gewählte Sprache, welche in der Tonfarbe an den Stil erinnert, der uns aus den ersten Bänden von Gustav Freytag's Ahnen bekannt ist, werden nicht wenig dazu beitragen, der Verfasserin die verdiente Anerkennung zu verschaffen."

Für den Weihnachtsbezug offerire und zwar bis 1. November von obigen Werken

9/8, 14/12, 30/24, 61/48 mit 25% in Rechnung u. 33⅓% gegen baar.

Bestellungen in Commission, soweit der Vorrath reicht, an solche Handlungen, aus deren Conten sich Interesse für meinen Verlag ergibt.

Wolfenbüttel, 10. October 1881.

Julius Zwißler.

[50966.] In unserem Verlage ist soeben erschienen:

Atlas zur biblischen Geschichte
zum Gebrauch in Gymnasien, Real- und Bürgerschulen.

8 Blätter in Farbendruck.

Vierte verbesserte Auflage von Ißleib-König's Atlas zur bibl. Geschichte. Preis 50 ₰.

Wir machen auf diesen schönen Atlas besonders aufmerksam und bitten, in mäßiger Anzahl à cond. zu verlangen.

Gera, 18. October 1881.

Ißleib & Rietzschel.

SLUB
Wir führen Wissen.

[50967.] In unserem Verlage erschien soeben:

Die
Terrain-Aufnahme
mit der
tachymetrischen Kippregel
von
Tichy und Starke.
Für das Selbststudium bearbeitet
von
Anton Schell,
k. k. Professor.

gr. 8. Mit 20 in den Text gedruckten Holzschnitten.

Preis 1 ℳ 60 ₰ ord., 1 ℳ 20 ₰ netto.

Dieses Werkchen schließt sich der im Jahre 1879 von demselben Verfasser erschienenen „Tachymetrie" eng an und wird deshalb auch von allen Besitzern dieses Buches gern gekauft werden. Wir senden es allen Handlungen, welche unverlangt Neuigkeiten annehmen; Handlungen, welche selbst wählen, bitten wir, zu verlangen.

Wiens
sanitäre Verhältnisse
und
Einrichtungen.
Festgabe an die Mitglieder
der
IX. Versammlung des deutschen Vereins für öffentliche Gesundheitspflege und der
III. Versammlung des Vereins für Gesundheitstechnik in Wien, September 1881.

8. Mit 8 Tafeln.

Preis 6 ℳ ord., 4 ℳ 50 ₰ netto.

Da wir hiervon für den Handel nur eine kleine Anzahl von Exemplaren zur Verfügung haben, sind wir nicht in der Lage à cond. zu liefern, und können davon nur eine Ausnahme bei gleichzeitiger fester Bestellung machen.

Wien, den 18. October 1881.

L. W. Seidel & Sohn.

[50968.] Auf Ihrem Weihnachtslager bitte ich das nachstehende ausgezeichnete Werk nicht fehlen zu lassen:

Frauengestalten
der
griechischen Sage und Dichtung
von
L. Schneider.

Mit 18 Illustrationen in Holzschnitt (Vollbilder auf besonderen Blättern).

gr. 8. Sehr elegant ausgestattet.

Preis brosch. 9 ℳ; in elegantem reichem Originalband mit Goldschnitt 12 ℳ

Gebundene Exemplare liefert Herr Staackmann in Leipzig à 8 ℳ baar.

Ich stelle Ihnen von der gebundenen und brosch. Ausgabe gern Exemplare à condition zur Verfügung und bitte, zu verlangen.

Leipzig. **L. Fernau.**

[50969.] Soeben erschien die erste Lieferung von dem

Handbuch
für den
Katechismus-Unterricht
von
Dr. **J. Chr. G. Schumann,**
Königl. Regierungs- und Schulrat zu Trier.

Drei Bände, ca. 60 Druckbogen gr. 8.
In etwa 15 Lieferungen à 60 ₰ ord.

Dies von dem Verfasser seit langer Zeit vorbereitete Werk ist das Ergebniß einer mehr als zwanzigjährigen Erfahrung im Katechismusunterricht an verschiedenen Schulen. Es ist für Geistliche und Lehrer bestimmt. Abweichend von den Katechesen von Schütze und Möller will dieses Buch den Lehrer anleiten, die rechte Form des katechetischen Gesprächs selbst zu finden und darin sich freier und selbständiger zu bewegen.

Sie dürfen bestimmt darauf rechnen, daß dieses neue Werk des Verfassers in evangelischen Kreisen überall beifällig aufgenommen wird und daher einer großen Verbreitung fähig ist. Schumann's Lehrbuch und Leitfaden der Pädagogik ist in den meisten Seminaren Deutschlands eingeführt und beginnt auch in Oesterreich sich Bahn zu brechen; seine Kirchengeschichte wird bezeichnet „als eine der besten, wo nicht die beste" (Deutsches Litteraturblatt von Herbst und Keck); so wird auch dieses neue Werk, die Frucht jahrelanger Muße, in den betheiligten Kreisen gern angeschafft werden.

Die erste Lieferung gebe ich reichlich à cond., und auch an Handlungen, mit denen ich nicht in Rechnung stehe; von der zweiten an nur fest oder baar.

In Rechnung gewähre ich 25%, baar 33⅓% Rabatt; auf 6 fest oder baar bezogene Exemplare ein Freiexemplar.

Hannover, im October 1881.

Carl Meyer (Gustav Prior).

[50970.] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Die
Appretur der Gewebe
(Methoden, Mittel, Maschinen)
von
Dr. **Hermann Grothe,**
Ingenieur.

Mit 551 Holzschnitten und 24 Tafeln.
(Technologie der Gespinnstfasern, II. Band.)
Preis geb. 30 ℳ

Historische Frauen.
Von
Wilhelm Müller,
Professor in Tübingen.

Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage.

Preis 6 ℳ — Eleg. geb. 7 ℳ 50 ₰.

Weiteren Bedarf bitte zu verlangen.

Berlin, October 1881.

Julius Springer.

[50971.] In meinem Verlage erschien soeben:

Weitere Beiträge und Nachträge
zu den
Papieren des Ministers und Burggrafen von Marienburg
Theodor von Schön.

gr. 8. 327 Seiten. Preis 7 ℳ, 5 ℳ 25 ₰ netto und 13/12.

Inhalt:

Ursprung und Wachsthum der Reaktion in Preußen.
Centralisation und Decentralisation der Verwaltung.
Das erste Auftreten der Cholera in Preußen 1831.

Dieser Band wird nicht nur als Supplement zu „Aus den Papieren des Ministers und Burggrafen von Marienburg Theodor von Schön" von allen Käufern dieses Werkes angeschafft, sondern auch seines interessanten und an Enthüllungen reichen Inhalts wegen sonst vielfach gekauft werden.

Ich bitte, bei der Verschreibung die Continuationsliste zu „Aus den Papieren" berücksichtigen zu wollen.

Die Auflage ist sehr klein, so daß ich voraussichtlich Bestellungen à cond. nur in geringem Grade berücksichtigen kann.

Ergebenst

Berlin, den 20. October 1881.

Leonhard Simion.

[50972.] Am 1. November erscheint das 2. Heft von:

Deutsche Rundschau
für
Geographie und Statistik.
Unter Mitwirkung
hervorragender Fachmänner
herausgegeben.

Vierter Jahrgang. 1881—82.

Monatlich erscheint ein Heft à 36 kr. = 70 ₰.
Preis eines Jahrganges in 12 Heften 4 fl. 25 kr. = 8 ℳ

Bitten, Ihre Continuation schleunigst aufzugeben.

Bezugsbedingungen:
In Rechnung 25 %, 11/10 Exempl.;
baar 33⅓ %, 11/10 Exempl.

Bei 11/10 Contin. wird die Berechnung der erhaltenen 1. Lieferungen gestrichen. Auch erfolgt Gutschrift aller bei der Versendung oder Colportage verloren gehenden ersten Hefte.

☞ Bitten um thätigste Verwendung für diese interessante, schön ausgestattete und unbegrenzt absatzfähige Zeitschrift. ☜

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Zur Tanz-Saison

[50973.] bitten wir auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Quadrille français et lanciers

Nach den Bestimmgn. d. deutschen Akademie der Tanzlehrkunst zusammengestellt von dem weil. Vorsitzenden derselben, **M. Reiß.**

Portem.-Kal.-Format.

Eleg. brosch. Preis 50 ₰; eleg. in Leinwd. mit Goldpressung 75 ₰.

In Rechnung 25 %, baar 40 %.

Diese Commandos sind wegen Anordnung und Ausstattung die beliebtesten und deshalb ähnlichen Nachahmungen entschieden vorzuziehen.

Leuckart'sche Sort.-Buch- u. Mus.-Hdlg. (Albert Clar) in Breslau.

[50974.] In unserem Verlage erschien soeben:

Leitfaden beim geographischen Unterricht

von

F. Voigt.

30. verbesserte und vermehrte Auflage (mit neuer Orthographie).

Preis 1 ℳ 20 ₰ mit 25%, 13/12 baar mit 33⅓%.

Wir liefern nur rohe Exemplare; gebundene sind durch J. Bachmann hier, F. Volckmar und L. Staackmann in Leipzig zu beziehen.

Da die neue Auflage nicht vor Beginn des neuen Schulsemesters fertig geworden ist, so cursirt in auswärtigen Schulen noch die vorige Auflage mit alter Rechtschreibung. Exemplare dieser Auflage sind noch durch die vorgenannten Leipziger Firmen zu beziehen.

Berlin, 20. October 1881.

Barthol & Co.

U. Hoepli in Mailand.

[50975.]

Soeben erschienen:

Cosmografia della divina commedia. La visione di Dante Allighieri considerata nello spazio e nel tempo da G. G. Vaccheri e C. Bertacchi. 1 Band von 242 Seiten mit 11 Tafeln. gr. 8. 5 L.

Gabba, C. F., intorno ad alcuni più generali problemi della scienza sociale. II. Serie. 1 Band von 157 Seiten. 5 L.

Pincherle, G., la legge e la stampa, studio di dottrina e di giurisprudenza penale. 1 Band von 804 Seiten. 12 L.

Supino, D., la rivendicazione nel fallimento. 1 Band von 159 Seiten. 4 L.

Ich kann nur baar liefern.

Mailand, 18. October 1881.

U. Hoepli.

R. Schultz & Co., Verlag in Straßburg i. E.

[50976.]

Zur Versendung liegt bereit und bitten wir, zu verlangen:

Lohn-Tabellen in Reichsmark

zum Gebrauch für alle diejenigen, welche Arbeitslöhne auszuzahlen haben, von

H. F. Kameke,

Verfasser des Schnellrechners, der Reductions-, Zins-, Preis-Tabellen u. s. w.

Neue Ausgabe (36 Seiten).

Preis cartonnirt: 60 ₰ ord. = 40 ₰ netto = baar 34 ₰ netto.

Freiexemplare: fest 13/12 — gegen baar 11/10.

100 Exemplare liefern wir für 30 ℳ netto baar.

Die Löhne sind bis zu 36 Tagen berechnet und zwar in ganzen Pfennigen, wie sie wirklich gezahlt werden müssen, und zwar dem Usus gemäß, daß ¼ Pfennig gar nicht, ½ Pfennig aber als ein ganzer gerechnet wird.

Die große Billigkeit der neuen Ausgabe dieser anerkannt praktischen Lohn-Tabellen wird die Verkäuflichkeit gewiß noch mehr erleichtern und wird Sie leicht größere Partien absetzen lassen.

Gleichzeitig kommt zur Versendung und bitten wir, ebenfalls zu verlangen:

Preis-Berechner

für die

neuen deutschen Maaße u. Gewichte

zum Gebrauch für Manufakturisten, Tuch- und Leinwandhändler, Posamentiere, Kleidermacher, Oekonome, Materialisten, Apotheker, Weinhändler, Brauer, Brenner und für jede Haushaltung

von

H. F. Kameke,

Verfasser des Schnellrechners, der Reductions-, Zins-, Preis-Tabellen u. s. w.

Neue Ausgabe (47 Seiten).

Preis cart.: 50 ₰ ord. = 35 ₰ netto = baar 30 ₰ netto.

Freiexemplare: fest 13/12 — gegen baar 11/10.

100 Exemplare liefern wir für 25 ℳ netto baar.

Die Preise sind ohne Brüche, wie sie wirklich gezahlt werden müssen, angegeben, nach dem im Geschäftsverkehr festgestellten Grundsatz, daß ein halber Pfennig und darüber als ein ganzer Pfennig gerechnet wird, Brüche unter einem halben Pfennig aber unbeachtet bleiben.

Der unbeschränkte Absatzkreis dieses zuverlässigen Handbüchleins wird Sie auch ferner leicht fortwährend Partien verkaufen lassen.

Hochachtungsvoll

Straßburg, 15. October 1881.

R. Schultz & Co., Verlag.

[50977.] Soeben erschien:

Medicinal-Kalender für den Preussischen Staat 1882.

Mit Genehmigung

Sr. Excellenz des Herrn Ministers und mit Benutzung der Ministerial-Acten.

Zwei Theile.

(I. Theil eleg. gebunden. II. Theil brosch.)

Preis 4 ℳ 50 ₰. (Durchschossen 5 ℳ.)

Verlag von **August Hirschwald** in Berlin.

Ein neues Werk von Oscar Pletsch.

[50978.]

Leipzig, den 21. October 1881.

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Spielgefährten.

Alte und neue Reime mit Bildern

von

Oscar Pletsch.

In Holz geschnitten v. Hermann Günther.

4. Eleg. cart. 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ netto, 2 ℳ baar.

Ich brauche diesen neuen Cyklus wohl kaum durch empfehlende Worte besonders einzuführen, ist Ihnen doch die große Absatzfähigkeit von Pletsch's Werken, sowie die Spannung bekannt, mit der jedes Mal eine neue Publication des berühmten Meisters und erklärten Lieblings der Kinderwelt von Alt und Jung erwartet wird.

Zugleich mit dieser Novität gelangte zur Ausgabe die soeben erschienene fünfte Auflage von:

Kleines Volk.

Zwanzig Charakterzeichnungen.

In Holzschnitt ausgeführt von Prof. **H. Bürkner.**

Mit Reimen von F. Oldenberg.

4. Eleg. cart. 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ netto, 2 ℳ baar.

Dieselbe wurde mit besonderer Sorgfalt hergestellt und sind die Texte vom Autor aufs neue durchgegangen und mannigfach verbessert worden.

Indem ich Sie noch darauf aufmerksam mache, daß die günstigen Bezugsbedingungen der in meinem Verlage erschienenen Pletsch'schen Werke

gegen baar mit 33⅓ % Rabatt und 11/10 Expl. gemischt

auch auf die vorgenannten Anwendung finden, ersuche ich Sie, falls dies noch nicht geschehen, mir Ihre gef. Bestellungen baldmöglichst zukommen zu lassen.

Hochachtungsvoll

Alphons Dürr.

Deutsches Familienblatt.
Jahrgang 1882.

[50979.]

Am 27. October wird das dritte Heft der

Halbheft-Ausgabe
(Grauer Umschlag)

(30 ₰ ordinär) zur Ausgabe gelangen.

Ich bitte freundlichst um umgehende Angabe Ihres Bedarfs. Wo nicht bestellt wird, werde ich die bisherige Anzahl senden.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Berlin. **J. H. Schorer.**

Für den Weihnachtstisch.

[50980.]

Berlin, im October 1881.

P. P.

Zur recht thätigen Verwendung empfehle ich die nachstehenden zu Festgeschenken sehr geeigneten gebundenen Ausgaben:

A. Novitäten.

Klassische Novellen.
Erster Band.
Elegant gebunden.

Inhalt: Tromlitz, Die Vierhundert von Pforzheim. — Van der Velde, Das Liebhabertheater. — F. von Gaudy, Schülerliebe. Der Deutsche in Trastevere.

2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ₰ no. und 11/10 Expl. (in einzelnen Exempl. à cond.).

Klassische Novellen.
Neue Folge.
Elegant gebunden.

Inhalt: Blumenhagen, Schloss Leuenrode. — E. von Houwald, Die Schlacht bei Malplaquet. Die Todtenhand. — E. T. A. Hoffmann, Signor Formica.

2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ₰ no. und 11/10 Expl. (in einzelnen Exempl. à cond.).

Wunderliche Menschen.
Von **Levin Schücking.**
Elegant gebunden.

Inhalt: Ein Kulturkämpfer. — Ein Gründer. — Ein ehrlicher Mann.

Preis 4 ℳ ord., 3 ℳ no., 2 ℳ 75 ₰ baar (nur fest resp. baar).

Diese neuen Schücking'schen Novellen, welche Tagesconflicte und sociale Reminiscenzen in packender, ganz eigenartiger Weise behandeln, eignen sich vorzüglich zum Geschenk für Herren.

Wie sie hassen und lieben.
Novellen
von **Josephine** Gräfin **Schwerin.**
Elegant gebunden.

Inhalt: Ein Kuss. — Im Feuer. — Erziehungsresultate. — Anonym.

5 ℳ ord., 3 ℳ 75 ₰ no., 3 ℳ 25 ₰ baar (nur fest resp. baar.).

Diese soeben erschienenen Novellen, die in anmuthiger Form kleine Herzenskriege unter Liebenden behandeln, eignen sich ganz besonders zum Festgeschenk für Damen.

B. Zur Lagercompletirung.

Humoristische Erzählungen.
Von
Friedrich Gerstäcker.
Elegant gebunden.

2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ₰ netto und 11/10 Exempl. (à condition, doch bitte ich, Disponenden zu beachten).

Aus demselben einzeln gebunden:

Irrfahrten.
Humoristische Erzählung.

1 ℳ ord., 75 ₰ netto, 70 ₰ baar und 11/10 Exempl. (à condition).

Trug-Gold.
Von
Paul Bach.
Erzählung aus dem 17. Jahrhundert.
Elegant gebunden.

3 ℳ ord., 2 ℳ netto und 11/10 Exempl. (nur fest).

Dasselbe cartonnirt 2 ℳ ord., 1 ℳ 35 ₰ netto, 1 ℳ 20 ₰ baar und 7/6 Exempl. (à condition).

Alteneichen.
Roman
von **Claire von Glümer.**
Elegant gebunden.

3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ netto und 11/10 Exempl. (nur fest).

Aus dem Béarn.
Novellen
von
Claire von Glümer.
Eleg. gebund. Miniatur-Ausgabe.

5 ℳ ord., 3 ℳ 50 ₰ netto, 3 ℳ baar und 7/6 Exempl. (nur fest).

Familienleben in Dichtungen.
Von
Karl Weise.
Eleg. geb. Miniatur-Ausgabe mit Goldschn.

4 ℳ 50 ₰ ord., 2 ℳ 70 ₰ baar.

Volksausgabe gebunden 1 ℳ 50 ₰ ord., 90 ₰ baar.

Volksausgabe broschirt 50 ₰ ord., 35 ₰ netto, 30 ₰ baar und 11/10 Exempl.

Indem ich Ihren gefälligen Bestellungen entgegensehe, zeichne

Hochachtend

Albert Goldschmidt.

[50981.] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Neuere Bauformen
des
Ziegel-, Quader- und Holzbaues.
III. Lieferung.

Die
Ausbildung der Giebel für den Backstein-Rohbau
unter
besonderer Berücksichtigung der neueren Formsteine und der Sgrafitto-Malerei.
Mit erläuterndem Text
für
den Unterricht an Baugewerks- und Fortbildungsschulen und zum Selbstunterricht für Baubeflissene
bearbeitet
von **Otto Schmidt,**
Arch., Lehrer an der Bauschule zu Eckernförde.

18 Tafeln und 1½ Bog. Text in Qu.-Folio-Mappe.

Preis 6 ℳ

Weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, October 1881.

Julius Springer.

H. Le Soudier in Paris u. Leipzig.

[50982.]

Medicinische Nova.

Soeben erschienen und in Leipzig vorräthig:

	Fr. Cts.
Bergeron, Précis de petite chirurgie et de chirurgie d'urgence . .	5. —.
Luton, Etudes de thérapeutique générale et spéciale	6. —
Marchand, Epanchements sanguins intra-craniens consécutifs au traumatisme	4. 50.
Robinski, du développement du typhus exanthématique . . .	4. —.

Neues Kinderbild.

[50983.]

Das soeben hier erschienene neue Kinderbild:

A Hamper of Love
(Kind in einem Korbe)

hat solches Aufsehen gemacht, dass wir nicht rasch genug der Nachfrage genügen konnten; wir haben dasselbe deshalb in Woodbury-Type herstellen lassen und offeriren Cabinets à 1 ℳ ord. mit ⅓ Rabatt gegen baar; Carte-de-visite-Format ist von diesem Bilde nicht zu haben.

Zahlreichen Bestellungen entgegensehend

Achtungsvollst

William Luks,

London, Bedford Street 14, Covent Garden.

[50984.] Soeben erschien und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Vorschule zu Homer

von

Dr. **Otto Retzlaff.**

Zweite erweiterte Auflage.

Erster Teil: Homerische Antiquitäten in Form eines Vokabulariums. Mit 2 Tafeln. 1 ℳ 60 ₰.

Zweiter Teil: Abriß der Homerischen Mythologie und Geographie. Mit 3 Karten. 1 ℳ 80 ₰.

Den Lehrern der griechischen Sprache wird dies Buch sehr willkommen sein und wird die Verwendung für dasselbe nicht ohne Erfolg bleiben.

Berlin, 18. October 1881.

Th. Chr. Fr. Enslin.

Lieferung 2.

[50985.] von

Heyse's Novellen und Romanen

expedirte ich am 15. October fest und baar an die Firmen, die verlangten, und ersuche diejenigen Handlungen, die bisher nicht bestellten, die Fortsetzung bestellen zu wollen.

Lfg. 3. erscheint am 24. October und von da an regelmässig jede Woche eine Lieferung.

Berlin W., Behrenstrasse 17.

Wilhelm Hertz
(Besser'sche Buchhandlung).

[50986.] Soeben erschienen:

Der Herr ist mein Hirte.

6 Blumenkarten mit Sprüchen
(11/14 Cm.)
von **A. Schrödter.**
In Etui. 1 ℳ

Drei christl. Wandsprüche.

(Neue Folge.)

Danket dem Herrn.
Lobe den Herrn.
Siehe ich bin bei Euch.

Auf Carton in Grösse 24/31 Cm. à 60 ₰.

Gleichzeitig empfehle ich die früheren Sprüche:

Ich und mein Haus wollen dem Herrn dienen.
Befiehl dem Herrn deine Wege.
Der Herr ist mein Hirte.

Die Blumenkarten der A. Schrödter bilden recht ansprechende Albumblätter, die Wandsprüche einen billigen, echt christl. Wandschmuck und halte ich Ihnen bestens empfohlen.

Berlin S.W., 20. Octbr. 1881.

August Hübner.

Die Darlehnskassenvereine

[50987.] von

F. W. Raiffeisen.

Dritte, vollständig umgearbeitete und bedeutend vermehrte Auflage.

8. XVI, 509 Seiten. In Hlbfrzbd. gebunden 8 ℳ

Obgleich wir in Nr. 175 des diesjährigen Börsenblattes ausdrücklich erklärt haben, daß die Versendung dieses Buches nur auf directe und feste Bestellung gegen baar an Buchhandlungen mit 25 % Rabatt portofrei erfolgen werde, sind doch eine große Anzahl von Bestellungen à cond. im Bestellbureau in Leipzig eingegangen. Da wir dort keinen Commissionär wegen des einen Werkes engagirt haben, so mußten diese Bestellungen unberücksichtigt bleiben. Wir bitten die geehrten Buchhandlungen, solche in der angegebenen Weise bei uns direct zu machen, wogegen portofreie Uebersendung sofort erfolgen wird.

Heddesdorf-Neuwied, den 20. October 1881.

Raiffeisen-Faßbender & Consf.

[50988.] Soeben erschien:

Der Glaube als die höchste Lebensphilosophie.

Vortrag
auf der christlichen Conferenz zu Barmen
gehalten
von
R. Fr. Grau,
Doktor und Professor der Theologie in Königsberg.

gr. 8. Ca. 40 S. Fein geheftet.
Preis ca. 60 ₰. Gegen baar 7/6 Exemplare.

Ich finde mich veranlaßt, auf diesen bedeutungsvollsten der diesjährigen Vorträge jener großen allbekannten Conferenz aufmerksam zu machen. Das populäre Thema tief auffassend und erschöpfend behandelnd, in der Form vollendet, empfehle ich denselben zur eingehenden Versendung.

Gütersloh. **C. Bertelsmann.**

Amtliche Ausgabe.

[50989.]

Soeben erschien:

Allgemeiner Zoll-Tarif des russischen Kaiserreichs und des Königreichs Polen.

Für den europäischen Handel. Mit alphabetischem Waarenverzeichniß und Berechnung der Zollabgaben in Goldmünze.

3. verbesserte und vermehrte Auflage.

4 ℳ ord., 3 ℳ 20 ₰ no.

Einzige officielle Ausgabe.

St. Petersburg, October 1881.

Karl Röttger,
Kais. Hofbuchhändler.

British Museum Publications.

[50990.]

Soeben erschien:

Synopsis of the Contents of the British Museum.

Department of Coins and Medals.

A Guide
to the principal gold and silver Coins of the Ancients.
From B. C. 700 to A. D. 1.
Second edition.
Third issue (part). Text a. plates 15—21.
8. Cart. Preis 2 sh. 6 d.

London. **Trübner & Co.**

E. Eckstein: „Die Claudier."

[50991.]

Unentbehrlich f. Leihbibliotheken!

Wien, 12. October 1881.

P. T.

Heute gelangte zur Versendung:

Die Claudier.

Roman aus der römischen Kaiserzeit

von
Ernst Eckstein.

3 Bände. 52 Bogen 8. Hochelegante Ausstattung. Broschirt. Preis 12 ℳ ord.

Bezugs-Bedingungen:

Gegen baar 40%, Frei-Exemplare 11/10.

Die *sehr grosse Zahl* von *Baarbestellungen*, die mir bis heute zugingen, machen es mir leider *unmöglich*, Exemplare *à cond.* zu liefern. Dieser Roman erregt schon jetzt in allen Kreisen *das grösste Aufsehen* und ist die Nachfrage eine *sehr lebhafte!* Die Firma *E. Last* hier bezog *205 Exemplare;* die *Nicolai*sche Buchhandlung in Berlin *70 Exemplare* u. s. w. *Keine Leihbibliothek wird diesen Roman entbehren können.*

☞ *Ich liefere das Werk von jetzt an auch gebunden*, in 3 schönen *Leinwandbänden* mit *Goldpressung*, und berechne den *Einband* mit *1 ℳ baar per Band;* die *gebundene* Ausgabe empfiehlt sich namentlich zu *Festgeschenken.*

Ihre geneigte Bestellung erbitte ich mir baldigst.

Hochachtungsvoll ergebenst

L. C. Zamarski.

☞ Auslieferung in Leipzig bei Herrn *Franz Wagner.*

[50992.] Die 2. Lieferung des **Philologischen Schriftstellerlexicons,** hrsg. von Dr. W. Pökel,
ist nach den eingegangenen Bestellungen versandt.

Ich ersuche ergebenst Handlungen, welche dies bisher versäumten, um Angabe der Continuation.

Leipzig, den 15. October 1881.

Alfred Krüger.

Neue Photographien.

[50993.]

Soeben erschienen in unserm Verlage folgende Cabinets:

Eine sch—öne Gesellschaft. Humoristisch.
Ich sei, gewährt mir die Bitte,
In Eurem Bunde der Dritte. Humoristisch.
Mignon.

Sämmtlich à 1 ℳ ord., 65 ₰ baar.

Ferner empfehlen wir vorzüglich schöne neue Aufnahmen von Londoner Sehenswürdigkeiten und aus der Umgebung von London, unaufgezogen in folgenden Grössen: Cabinets, Stereoskopen, 25 × 20 Centimeter, 30 × 25 Centimeter, zu billigen Preisen. Handlungen, die hierfür Absatz haben, machen wir gern Auswahlsendungen für kurze Zeit, jedoch nur nach vorheriger directer Verständigung.

London, Bedford Street 14, Convent Garden.

William Luks.

[50994.] Im Verlage von **Altweg-Weber** in St. Gallen ist erschienen Heft 1. und 2. eines neuen Unternehmens und zwar:

Journal für Möbeltischler.

Eine Sammlung ausgeführter und projectirter Arbeiten zum praktischen Gebrauche

von

W. Kick.

Das Werk ist in 6 Heften vollständig und wird um so bessere Aufnahme finden, als die Ausstattung eine sehr stattliche, die Zeichnungen und Details in natürlicher Größe, jedoch so gehalten sind, daß auch der einfachere Meister Nutzen hieraus ziehen wird.

Vorläufig erscheint alle 2 Monate eine Lieferung à 2 ℳ 50 ₰ ord. Die 1. Lieferung, in nicht zu großer Anzahl, steht gern à cond. zu Diensten.

Fortsetzung liefere nur gegen baar mit 25% und Freiexpl. 13/12.

[50995.] Bis auf Widerruf liefere:

Frege, Dr. G., Begriffsschrift. Eine der arithmetisch. nachgebildete Formelsprache d. reinen Denkens. gr. 8. Br. (3 ℳ) für 1 ℳ 50 ₰ no. baar.

Kramer, Dr. P., Theorie und Erfahrung. Beiträge z. Beurtheilung des Darwinismus. gr. 8. Geh. (4 ℳ) für 1 ℳ 50 ₰ no. baar.

Wiegand, Dr. Aug., Wie mirs erging. 8. Br. (2 ℳ) für 75 ₰ no. baar.

Herrmann, Em., Miniaturbilder aus dem Gebiete der Wirthschaft. gr. 8. Br. (5 ℳ 25 ₰) für 2 ℳ no baar.

Bette, Dr. W., Unterhaltungen über einige Capitel der Mécanique céleste und der Cosmogonie. gr. 8. Br. (2 ℳ) für 75 ₰ no. baar.

= Freiexemplare 11/10. =

Halle a/S., October 1881.

Louis Nebert.

Karl Scholtze in Leipzig.

[50996.]

Soeben erschien:

Die

Schlachthöfe und Viehmärkte der Neuzeit

von

Georg Osthoff,

Stadtbaumeister in Oldenburg.

20 Druckbogen mit mehr als 110 zum Theil ganzseitigen Abbildungen.

In 5 Heften oder in 1 Band brosch. 10 ℳ

Legen Sie allen Commune-Vorständen, Bürgermeistereien und Stadtbaumeistern die sehr zeitgemässe Arbeit vor; diese Interessenten sind ohne Zweifel Abnehmer.

Inseraten-Versendungs-Liste.

[50997.]

Verzeichniss

der deutschen Zeitschriften wissenschaftlichen und unterhaltenden Inhalts,

welche Inserate aufnehmen.

Mit Angabe der Redacteure, Verleger, Journal-Preise, Inseratgebühren, Auflagen, ob Change-Inserate und Recensionen geliefert werden, und mit anderen Nachweisungen.

Von **C. A. Haendel.**

23. Jahrgang. 1881/1882. 2 ℳ baar.

Der „Neue Anzeiger für Bibliographie" schreibt: „Diese Liste ist ein alter guter und lieber Bekannter, zu dessen Empfehlung in den betreffenden Kreisen es eigentlich keines Wortes bedarf, da man seine Brauchbarkeit hinreichend kennt."

C. A. Haendel in Leipzig.

„Neue Illustrirte Zeitung."

[50998.]

(Wöchentlich 2—3 Bogen in Groß-Folio.)

Nr. 3 enthält: Illustrationen: Ein frischer Trunk. Nach dem Gemälde von J. Benczur. — Bleiburg in Kärnten. Nach Original-Skizzen v. Gustav Schram. — Großvaters Freuden. Nach dem Gemälde von P. Böhm. — Die Verhaftung. Nach d. Gemälde v. Benjamin Vautier. — „Der Rattenfänger von Hameln." Aufgeführt im Wiener Ringtheater. Nach d. Natur gezeichnet v. W. Gause. — Baron Heinrich Haymerle. — Indianer-Schule in Carlysle. Nach einer photographischen Aufnahme. — Texte: Die kleine Prinzessin. Novelle von Heinrich Laube. (Fortsetzung.) — Budapester Briefe. Von Dr. Adolf Silberstein. — Huldigung. Gedicht von Gustav Pawikovski. — Schweizer Erfahrungen. II. Von Ludwig Hevesi. — „Der Rattenfänger von Hameln." — Die Taufe Rudolf's von Habsburg (1218). Gedicht v. Albert Moeser. — Die Indianer-Schule zu Carlysle in Pennsylvanien. Von Robert v. Schlagintweit. — Bleiburg und Umgebung. Von Gustav Schram. — Großvaters Freuden. — Ein frischer Trunk. — Heinrich Carl Freiherr v. Haymerle. — Die schöne Melusine. Roman von E. v. Waldow. (Fortsetzung.) — Die Verhaftung. — Kleine Chronik. — Schach. Redigirt von E. Falkbeer. — Silbenräthsel. — Charade. — Rösselsprung-Aufgabe. — Correspondenz.

Preis per Quartal 3 ℳ

Bezugsbedingungen: 25% in Jahresrechng., 33⅓ % baar u. 11/10 Expl. m. 40% baar.

Probenummern stehen zu Diensten.

Leipzig. **Wilhelm Opetz.**

[50999.] Soeben erschien:

Reichs-Kursbuch.

Bearbeitet

im

Kursbureau des Reichs-Postamts.

(Ausgabe Nr. 7.)

Winterfahrdienst 1881/82.

Preis 2 ℳ

(Baar mit 40%. — Zu beziehen durch sämmtliche Auslieferungslager.)

Weiteren Bedarf bitte gef. umgehend zu verlangen.

Berlin, 15. October 1881.

Julius Springer.

[51000.] In meinem Verlage erschien soeben:

Gedichte

von

Martha Hellmuth.

8. Geh. 3 ℳ; elegant geb. 4 ℳ

Diese schon seit längerer Zeit erwarteten Gedichte zeichnen sich durch Tiefe und Reichthum der Gedanken, sowie durch poetische Kraft und Formenschönheit in hervorragender Weise aus und werden sich schnell einen ausgedehnten Freundeskreis erwerben.

Handlungen, welche Gelegenheit hatten, Einsicht von dem Buche zu nehmen, bestellten sofort größere Posten fest.

Ich liefere nur auf Verlangen. Von der gehefteten Ausgabe in einfacher Anzahl à condition, die sehr schön gebundene Ausgabe ausnahmslos nur fest.

Berlin, 20. October 1881.

Alexander Duncker.

Militaria.

[51001.]

Soeben ist erschienen und an Firmen sächsischer Garnisonstädte versandt worden:

Die Feldzeichen

des

Königl. Sächs. (XII.) Armeecorps.

Nach

offiziellen Quellen bearbeitet

von

Max Dittrich.

8. Preis 50 ₰ ord., in Rechnung mit ¼, baar mit ⅓.

Bei Mehrbedarf bitte zu verlangen.

Dresden, 23. October 1881.

R. von Grumbkow,
Hof-Verlag.

Verlag von
Reinhold Kühn in Berlin W.,
Leipziger Straße 14.

[51002.]

Die
Preußische Justizverwaltung.
Eine systematische Darstellung
der
die administrativen
Geschäfte der Justiz betreffenden
Vorschriften.

Auf amtliche Veranlassung
herausgegeben
von
Hermann Müller,
Rechnungs-Rath im Justizministerium.

Subscriptions-Preis 9 *M.*

Die erste Lieferung ist bereits erschienen, nach Herausgabe der zweiten am 1. November tritt der erhöhte Preis von 10 *M.* ein.

Obiges Werk ist von dem Herrn Justizminister sowohl im Justizminist.-Blatt (1881, S. 141), wie in einem besonderen Circular-Erlaß sämmtlichen unterstellten Behörden zum Ankauf empfohlen worden, weshalb sich jede Manipulation damit als lohnend erweisen dürfte.

Diejenigen Herren Sortimenter, welche sich eingehend für dieses neue Werk zu verwenden gedenken, wollen sich gef. mit mir direct in Verbindung setzen.

Commissionsbestellungen können einstweilen nicht ausgeführt werden.

Bezugsbedingungen:

25% Rabatt, auf 12—1 Freiexemplar.

Hochachtungsvoll
Reinhold Kühn.

Wilhelm Braumüller,
k. k. Hof- u. Univers.-Buchhändler
in Wien.

[51003.]

Soeben erschien die 8. u. 9. Lieferung von:

Die Syphilis der Haut
und der
angrenzenden Schleimhäute
von
Dr. M. Kaposi,
o. Professor der Dermatologie und Syphilis an der k. k. Universität in Wien.
Mit 142 Figuren
in 76 chromolithographirten Tafeln
von
Dr. **Carl Heitzmann.**
Neue unveränderte Ausgabe in 12 Lieferungen gr. 4.
zum ermässigten Preise von 36 fl. = 72 *M.*

Um die Verbreitung dieses Prachtwerkes auf die weitesten Kreise auszudehnen und zugleich die Anschaffung möglichst zu erleichtern, hat die Verlagshandlung, einem vielseitigen Wunsche entsprechend, eine neue Ausgabe in 12 Lieferungen à 3 fl. = 6 *M.* veranstaltet und somit den früheren Preis von 68 fl. = 134 *M.* um die Hälfte ermässigt. — Jede Lieferung enthält 2 Bogen Text und 6—7 chromolithographirte Tafeln in gr. 4.

Die 1. Lieferung steht auch ferner à condition zu Diensten und bitte ich behufs Gewinnung neuer Abonnenten verlangen zu wollen.

Wien, 18. October 1881.
Wilhelm Braumüller,
k. k. Hof- u. Universitätsbuchhandlung.

[51004.] In einigen Tagen erscheint:

Festzeitung
für
das 7. deutsche Bundesschießen.
Nr. 16 (Schluß),

welcher das bekannte Kaulbach'sche Bild **„die Schützenliesel"** in Farbendruck beigegeben ist.

Es wird diese Nummer wegen ihrer schönen Ausstattung noch eine besondere Zugkraft üben und liefern wir die complete Festzeitung

brosch. 4 *M.* ord., 3 *M.* netto baar und gebundene Exemplare zu 7 *M.* 50 ₰ ord. mit 25%.

München, 20. October 1881.
Max Kellerer's
Buch- und Kunsthandlung.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[51005.] Berlin, im October 1881.

Unter der Presse befinden sich und kommen in kurzem zur Versendung:

Kleinere Schriften von Wilhelm Grimm, herausgegeben von Gustav Hinrichs. Zweiter Band. gr. 8. Geh. 10 *M.* ord., 7 *M.* 50 ₰ netto.

(Der dritte Band [Schluß des Werkes] befindet sich bereits im Druck und erscheint im Laufe des nächsten Jahres.)

Das Leben der Seele in Monographieen über seine Erscheinungen und Gesetze von Prof. Dr. M. Lazarus. Zweite erweiterte und vermehrte Auflage. Dritter Band. gr. 8. Geh. 7 *M.* 50 ₰ ord., 5 *M.* 65 ₰ netto; in Leinwand geb. 9 *M.* ord., 6 *M.* 75 ₰ netto.

Inhalt: Der Tact. — Die Vermischung und Zusammenwirkung der Künste. (I. Malerei und Musik. II. Baukunst, Bildhauerei und Malerei. III. Plastische und redende Künste.) — Die Freundschaft. — Zum Ursprung der Sitten.

Mit diesem Bande ist das Werk complet.

Wir liefern nur auf Verlangen und nur an diejenigen Handlungen, deren vorjähriges Conto rein ausgeglichen ist.

Hochachtungsvoll
Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung
(Harrwitz & Goßmann) in Berlin.

Ein neues Buch
von Emil Frommel!

[51006.]

Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Frommel, Emil, (Hofprediger in Berlin), Feldblumen. Drei Erzählungen. gr. 16. Brosch. 1 *M.* 50 ₰; geb. 2 *M.* 50 ₰.

Echt Frommelsch, humoristisch deutsch, verbunden mit feinem poetischen Duft und lyrischer Perspective, wie solche nur Emil Frommel eigen, wird dieses Buch, zumal für Weihnachten, ein sehr gesuchtes sein! Da bei dem berühmten und beliebten Namen des Verfassers eine neue Erscheinung desselben ein literarisches Ereigniß ist, wird hiervon jede, auch die kleinste Handlung 7/6 Exemplare ohne Risico baar beziehen können, da der Absatz Frommel'scher Werke bekanntlich ein bleibender ist.

Bezugsbedingungen:
In Rechnung mit ¼ und 13/12;
baar, vor Erscheinen bestellt, mit ⅓ und 7/6
(geb. Exemplare nur fest).

Barmen. **Hugo Klein.**

Nova!

[51007.]

Ende d. Monats werden folgende Neuigkeiten fertig. Da ich diese Artikel nicht allgemein versende, so ersuche ich die Handlungen, welche Absatz dafür haben, zu verlangen:

Historische Grammatik
der
Englischen Sprache
von
C. Friedr. Koch.
I. Band.
Laut- und Flexionslehre.
Zweite Auflage,
besorgt von
Prof. **Julius Zupitza** in Berlin.
Preis 10 *M.*

Geschichte
der
Regenten von Hessen-Cassel.
15 Bogen gr. 8. Broschirt 2 *M.*; in Calico geb. 3 *M.*

Die
Handarbeit in der Knabenschule.
Drei Abhandlungen über die Verbindung des Kindergartens und der praktischen Arbeit in der Lernschule.
Von
A. B. Hauschmann,
Schuldirector.
Zweite Auflage.
Preis 1 *M.*

Cassel, den 15. October 1881.
Georg H. Wigand.

Vergl. Börsenbl. 1881 v. 8. Oct. No. 48009.

[51008.] Die Verlagshandlung **Fr. Kortkampf** in Berlin zeigt ergebenst an, dass im Lauf der nächsten beiden Monate folgende neue Ausgaben u. Auflagen deutscher u. preuss. Gesetze zur Versendung kommen:

A. Reichs-Gesetzem. Erläutgn. Gr. 8.

Die Innungen nach der Reichs-Gewerbe-Ordnung v. 21. Juni 1869 u. d. Reichs-Gesetz v. 18. Juli 1881. Unter Benutzung der Materialien des Reichstags bearbeitet von L. Jacobi, Geh. Reg.-Rath, Mitgl. d. Abg.-Hauses. Etwa 8 Bgn. gr. 8. Cart. etwa 2 ℳ 40 ₰. In Rechnung (à c.) 25%, baar 33⅓% u. 11/10.

B. Reichs-Gesetzem. Anmerkgn. Kl. 8.

In Rechn. (à c.) 25%, baar 33⅓% und 9/8.

☞ *10 Exempl. eines Gesetzes, oder 20 Exempl. verschiedener Gesetze bei gleichzeitiger Entnahme mit 50%.*

Die Innungen v. Gewerbetreibenden. Nach den Reichs-Gesetzen v. 21. Juni 1869, 28. Juli 1878 u. 18. Juli 1881 für Innungs-Mitglieder dargestellt von F. Caspar, Kaiserl. Reg.-Rath. Etwa 6 Bgn.; geb. in Lwd. etwa 1 ℳ

Inhalt, Ausstattung und Preis machen das Buch für den durch hohen Rabatt lohnenden Massen-Vertrieb besonders geeignet.

Gesetz betr. Abänderung der Gewerbe-Ordnung (Innungs-Gesetz) vom 18. Juli 1881. Textmit ausführl. Inhalts-Verzeichniss. Geflzt. 2 Bgn. 30 ₰, nur baar 20 ₰.

Die Gewerbe-Ordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni. Abgeändert u. ergänzt durch die Verordng. v. 1873 u. d. Gesetze v. 1876, 1878, 1879, 1880 u. 1881. Mit den für das Reich geltenden Ausführ.-Verordn. Bearb. v. L. Jacobi, Geh. Reg.-Rath. 15. völlig umgearbeitete Aufl.; 2. vervollständ. Ausg. 20 Bgn. Geb. in Lwd. 2 ℳ

— do. II. Theil. Für das Reich ergangene Abänder.-Gesetze u. Ausführungs-Verordngn. 10 Bgn. Geh. 60 ₰. Nur baar.

Der II. Theil enthält d. Innungs-Gesetz u. die verschiedenen Ausführ.-Verordn.; wir ersuchen, denselben für die Abnehmer des I. Th. gef. baar nachzuverlangen.

Die Reichs-Gesetze vom 7. und 8. April 1876 über eingeschriebene Hülfskassen. Mit Erläuterungen, sowie den Vollzugs-Bestimmungen der Einzelstaaten und Muster-Statuten für Hülfskassen. Etwa 10 Bgn. Geb. etwa: 1 ℳ 80 ₰.

— do. Text-Ausg. ohne Vollzugs-Bestimmungen etc. 2 Bg. Gflzt. 30 ₰. Nur baar.

Betrieb und Wartung von Dampfkesseln und Motoren. Gemeinfassliche Darstellung der einschlägigen reichs- und landesgesetzlichen Bestimmungen mit Berücksichtigung des Strafgesetzbuchs und des Haftpflicht-Gesetzes; nebst Verhaltungs-Massregeln für Kesselwärter. Zum praktischen Gebrauch für Wärter von Dampfkesseln und Motoren bearbeitet. Etwa 5—6 Bgn. kl. 8. Cart. etwa 75 ₰.

Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich mit Wucher-Gesetz. Bearbeitet v. einem prakt. Juristen. 20. Aufl. 2. vervollst. Ausg. 10 Bgn. Cart. 60 ₰.

Correctheit des Textes, ein vorzügliches Sachregister, bequemes Format, gute Ausstattung und billiger Preis machen angezeigte Ausgabe des St.-G.-B. ganz besonders geeignet zum Bezug von Partien 9/8, oder 10 mit 50%.

Betriebs-Reglement für die Eisenbahnen Deutschlands. Mit allen seitherigen Abänderungen u. d. ergänzenden Reichs-Gesetzen. Erl. aus den Motiven, den bezügl. Verordn. des kgl. preuss. Eisenb.-Ministeriums, den abweichenden Bestimmungen des Reglem. des Ver. deutscher Eisenb.-Verwaltungen u. des österreich-ungar. Reglements. 12. vervollständigte u. gänzlich umgearbeitete Auflage. Etwa 15 Bgn. kl. 8. Preis geb. etwa 2 ℳ

— do. Text mit kürzeren Anmerkungen, u. ohne die ergänzenden Reichs-Gesetze. Etwa 6 Bgn. Cart. etwa 75 ₰.

Gesetz betr. die Erhebung von Reichsstempel-Abgaben; vom 1. Juli 1881. Aus den Motiven und Ausführungs-Vorschriften erläutert von R. Haenschke, Kammer-Ger.-Referendar. Etwa 8 Bgn.; geb. etwa 1 ℳ 20 ₰.

Die Rechts-Verhältnisse der Reichs-Beamten. Gesetz vom 31. März 1873. Mit den Gesetzen betr. Kautionen der Reichs-Beamten, Bewilligung von Wohnungsgeld-Zuschüssen u. Pensionirung d. Reichs-Beamten. Durch Anmerkungen erläutert v. O. Freiherr von Zedlitz-Neukirch, Kgl. Geh. Reg.-Rath, Mitgl. des Reichstags. 2 Theile. Dritte vervollständigte Ausgabe. Geb. etwa 3 ℳ

C. Preuss. Gesetze, Textm. Anmkgn.

(Bezugs-Bedingungen s. oben.)

Die Subhastations-Ordnung vom 15. März 1869. Gemeinfasslich dargestellt von R. Haenschke, Kammer-Ger.-Referendar. Etwa 5—6 Bgn. Geb. etwa 1 ℳ 20 ₰.

Der Gewerbe-Betrieb der Pfandleiher, Trödler und Rückkaufshändler nach deutschem u. preuss. Recht dargestellt v. A. Stadthagen, Kammer-Ger.-Referendar. Etwa 8 Bgn. Geb. etwa 1 ℳ 20 ₰.

[51009.]

Koenig, Literaturgeschichte

fehlt. Neue (elfte, unveränderte) Auflage in 14 Tagen.

Leipzig, 15. October 1881.

Velhagen & Klasing
in Bielefeld und Leipzig.

Nur auf Verlangen!

[51010.]

In kurzem kommen zur Versendung:

D. **J. T. Beck**, weil. Prof. der Theol. in Tübingen,

Ethik.

Aus seinem Nachlaß herausgegeben von **Jul. Lindenmeyer.**

In drei Bänden. Erster Band: 300—350 S. gr. 8. 4½—5 ℳ

Hier bringe ich ein neues Werk aus dem Nachlaß des vielgeschätzten Theologen, das der großen Anzahl seiner Schüler ebenso willkommen sein wird, als das bisher von mir ausgegebene. Größere à cond.-Bestellungen kann ich nur berücksichtigen, wenn zugleich entsprechend fest verlangt wird.

D. **F. A. Philippi**, Prof. der Theol. in Rostock,

Kirchliche Glaubenslehre.

Des fünften Bandes zweite Abteilung: Die Lehre von den Gnadenmitteln, oder die Lehre vom Wort, von der Taufe und vom Abendmahl.

Zweite Auflage. gr. 8. 544 S. Preis 7 ℳ 50 ₰.

Diese Abtheilung der allbekannten Dogmatik fehlte längere Zeit. Sie wird gleich allen übrigen Bänden auch einzeln verkauft, da sie ein abgeschlossenes Ganzes bildet.

Dr. **M. Schmitz,**

Quellenkunde der römischen Geschichte.

gr. 8. 128 S. Preis 2 ℳ

Besonders für junge Philologen von Werth, welche sich auf ihre Examina vorzubereiten haben. Ich kann diese Arbeit als eine vorzügliche, auf den besten Grundlagen ruhende bezeichnen, welche sich meinen bekannten Vogel'schen Repetitorien der Geschichte der Philosophie, der Logik und der Psychologie, anschließt.

Gütersloh. **C. Bertelsmann.**

[51011.] Das von mir angekündigte neue Werk:

Die Seele des Kindes

von

Prof. Dr. **W. Preyer.**

ist so stark verlangt worden, die à condition- und Baar-Bestellungen belaufen sich auf weit über das Doppelte der gedruckten Auflage, dass ich mich gezwungen sehe, die à cond.-Bestellungen bedeutend zu kürzen und zumeist diejenigen Firmen zu berücksichtigen, welche gleichzeitig baar verlangten.

Ich zeige dies an, um etwaigen späteren Reclamationen dadurch zu begegnen, und bemerke, dass das Werk am 26. ds. Mts. hier zur Ausgabe gelangt.

Leipzig.

Th. Grieben's Verlag
(L. Fernau).

Verlag von
Gebr. Henninger in Heilbronn.

[51012.]

Wir versandten folgendes Circular:

Binnen kurzem wird zur Ausgabe bereit sein:

Faust von Goethe.

Mit Einleitung und fortlaufender Erklärung herausgegeben von

K. J. Schröer.

Zweiter Theil.

Eleg. geh. 5 ℳ 25 ₰ ord., 3 ℳ 95 ₰ netto, 3 ℳ 50 ₰ baar; Frei-Expl. 11/10.

☞ *Vor Erscheinen eingehenden Baar-Bestellungen bewilligen wir 40% Rabatt.*

Hiermit gelangt dieses bedeutende Werk zum Abschluss, welches von der Kritik in günstigster Weise beurtheilt, von allen Verehrern Goethe's mit grösstem Interesse aufgenommen worden ist. Nicht nur haben von deutschen Gelehrten Männer wie Karl Bartsch und G. v. Löper — letzterer selbst Erklärer des „Faust" und als Autorität bekannt — den Werth dieser Schröer'schen Ausgabe rückhaltlos anerkannt; auch vom Ausland liegen sehr günstig lautende Beurtheilungen vor, so von der „Revue critique" und namentlich dem „Athenaeum belge", welches dem Schröer'schen Commentar unter allen bisherigen Publicationen über Goethe's „Faust" die erste Stelle anerkennt.

Auch vom zweiten Theil werden gebundene Exemplare hergestellt, aber nur fest oder baar geliefert; Preis 6 ℳ 50 ₰ ord.; 4 ℳ 90 ₰ netto, 4 ℳ 45 ₰ baar.

Gleichzeitig werden von den zu Anfang dieses Jahres angekündigten Unternehmungen:

Deutsche Litteraturdenkmale

des 18. Jahrhunderts
in Neudrucken
herausgegeben von
Bernhard Seuffert.

Eine Auswahl von Dichtungen, Abhandlungen und kritischen Anzeigen, welche für die Kenntniss der deutschen Litteratur von Gottsched bis zu den Romantikern von Bedeutung, ihrer Seltenheit wegen aber schwer erreichbar sind.

Sammlung Französischer Neudrucke

herausgegeben
von
Karl Vollmöller.

Eine Auswahl seltener und schwer erreichbarer französischer Schriftwerke aus dem 16., 17. und 18. Jahrhundert: Dichtungen, Grammatiken (so vor allem die wichtigen des 16. Jahrhunderts), und litterarhistorische Abhandlungen.

neue Bändchen vollendet werden, nämlich:

Deutsche Litteraturdenkmale des 18. Jahrhunderts 3:

Faust's Leben vom Maler Müller. 1 ℳ 10 ₰ ord., 83 ₰ netto; Frei-Expl. 11/10.

Sammlung französischer Neudrucke 2:

Armand de Bourbon, Prince de Conti, Traité de la comédie et des spectacles. Neue Ausgabe von Karl Vollmöller. Ca. 1 ℳ 60 ₰ ord., 1 ℳ 20 ₰ netto; Frei-Exemplare 11/10.

Auch diese beiden Unternehmungen hatten sich einer ganz besonders freundlichen Aufnahme zu erfreuen; die „Deutschen Litteraturdenkmale des 18. Jahrhunderts" wurden als eine höchst willkommene Fortsetzung der „Neudrucke deutscher Litteraturwerke des XVI. und XVII. Jahrhunderts", als ein wahres Bedürfniss ohne Ausnahme anerkannt; auch über die „Sammlung französischer Neudrucke" liegen ähnlich günstige Urtheile sowohl von der deutschen Kritik als auch aus dem Ausland vor. So spricht z. B. eines der angesehensten französischen kritischen Organe in einer ausserordentlich günstigen Beurtheilung des ersten Bändchens der „Französischen Neudrucke" sein grosses Bedauern darüber aus, dass diese für die französische Literaturgeschichte so wichtige Publication nicht in Frankreich selbst unternommen worden sei.

Weitere Bändchen beider Serien sind in Vorbereitung und dadurch eine regelmässige Fortsetzung gesichert.

Der Umstand, dass jetzt schon sowohl für die „Deutschen Litteraturdenkmale" als auch für die „Sammlung französischer Neudrucke" zahlreiche Bestellungen zur Fortsetzung eingegangen sind, veranlasst uns, für beide nun Continuationslisten anzulegen, wonach den Bestellern ferner erscheinende Bändchen je nach Vollendung zur Fortsetzung geliefert werden sollen. Wir bitten hiernach uns Bestellungen zur Fortsetzung stets prompt aufzugeben, bez. angemeldete Continuationen ebenfalls zu notiren. *Ganz besonders möchten wir aber darauf aufmerksam machen, allen Abonnenten der „Neudrucke deutscher Litteraturwerke des XVI. und XVII. Jahrhunderts" die „Deutschen Litteraturdenkmale des XVIII. Jahrhunderts" vorzulegen, welche, wie schon oben erwähnt, gewissermassen die Fortsetzung der „Neudrucke" bilden und wofür jene Abonnenten gewiss mit wenig Ausnahme ebenfalls als sichere Käufer zu rechnen sind.*

Wir empfehlen diese Werke Ihrer geneigten Beachtung und bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Heilbronn, Anfang October 1881.

Gebr. Henninger.

[51013.] Demnächst erscheint:

Briefe

von

J. G. von Zimmermann, Wieland und A. von Haller

an

Vincenz Bernhard von Tscharner.

Herausgegeben von
Dr. **Richard Hamel**, Rostock.

Preis 2 ℳ ord. mit 25 %.

Höchst interessante und nicht unwichtige Beiträge zur Literaturgeschichte des 18. Jahrhunderts. Schweizer Handlungen mache besonders auf diese Novität aufmerksam.

Rostock, October 1881.

Wilh. Werther's Verlag.

Unverlangt nichts!

[51014.]

Zur Versendung kommt Ende dies. Monats:

Blüthen aus dem Treibhause der Lyrik. 3. Aufl. Illustrirt von M. Klinger. 12. Eleg. cart. 2 ℳ 50 ₰.

Nach und nach ist es nun so ziemlich bekannt geworden, weß Geistes Kind dieses Büchlein ist, und daß man es namentlich nicht für eine lyrische Anthologie halten darf. Die dieser 3. Aufl. zum ersten Mal beigegeb. Original-Illustrationen Klinger's werden dazu beitragen, solche Irrthümer zu verhüten.

König Winter. Ein Märchen von A. Katsch. 12. In illustr. Umschlag cart. 2 ℳ 50 ₰.

Auf Büttenpapier mit Schwabacher Schrift. — Eine eigenartige Prosadichtung, in welche Beziehungen zur nord. Mythologie und Naturschilderungen von außerordentlicher Anschaulichkeit und Kraft verwebt sind.

Memoiren eines Theekessels. Vom Verfasser der „Sommersprossen". kl. 8. 270 Seiten. Eleg. br. 3 ℳ.

Wer die „Sommersprossen" gelesen oder damit ein Geschäft gemacht hat, wird die „Mem. e. Theekessels" nicht unbesehen wegstellen; ich glaube daher einem lebhaften Interesse für diese Novität im Sortiment zu begegnen. In welchen Kreisen Absatz zu finden ist, wird sich jede Handlung nach Einsicht des Buches am besten selbst sagen können.

Vorstehende drei Novitäten sind in meinem eben versandten Wahlzettel (Braundruck) aufgenommen; ich empfehle denselben hiermit zur gef. Benutzung. — Es wird nur nach vorliegenden Bestellungen expedirt!

Leipzig. **Joh. Ambr. Barth.**

[51015.] Berlin, 19. October 1881.

Demnächst erscheint:

Zur Realschulfrage.

Beleuchtung und Widerlegung des von der philosophischen Fakultät Berlin abgegebenen Gutachtens vom 8. März 1880, veröffentlicht als Anhang zur zweiten Auflage der Rektoratsrede des Herrn Prof. Dr. Hofmann über die Frage der Theilung der philosophischen Fakultät vom 15. Oktober 1880.

Von
B. Schwalbe.

Mit einem Anhange:

Einiges aus den Erläuterungen zur Unterrichts- und Prüfungsordnung der Realschulen I. O. — Statistisches Material:

Die Gutachten der philosophischen Fakultäten Preußens 1878, über die Leistungen der Realschulabiturienten.

Ausfall der Prüfungen pro fac. doc. seit 1876.

3 Bogen. Geh. 1 ℳ ord., 75 ₰ no.

Wir bitten, gef. zu verlangen.

Louis Gerschel, Verlagsbuchhandlung.

[51016.] Heute versandte ich nachstehendes Circular:

P. P.

Ende dieses Monats erscheint:

Johannes Knades Selbsterkenntnis.

Historische Erzählung
aus der Zeit der Reformation
von
C. Quandt.

— Zweite Auflage. —

32 Bogen. Brosch. 4 *M.* 80 ₰; elegant gebunden 6 *M.*

Meine bei Ausgabe der ersten Auflage ausgesprochene Erwartung, daß „Johannes Knades Selbsterkenntnis" schnell den besten Werken der christlichen Belletristik an die Seite gestellt und auf lange Zeit hinaus eines der beliebtesten Bücher der christlichen Kreise werden würde, hat sich in erfreulichster Weise bestätigt; die jetzt schon nöthig werdende neue Auflage ist hierfür der beste Beweis. Dadurch, daß für diese und folgende Auflagen infolge weniger splendiden Satzes der Ladenpreis von 7 *M.* 50 ₰ auf 4 *M.* 80 ₰ hat ermäßigt werden können, ist das Buch auch den weniger bemittelten Kreisen zugänglich gemacht, und finden Sie somit für Ihre freundliche Verwendung, um die ich Sie hiermit höflichst ersuche, das weiteste Feld. Ich werde alle mir bis zum 31. October d. J. zukommenden festen Bestellungen

ausnahmsweise mit 40% gegen baar und auf 6 ein Freiexemplar

(statt 33⅓% gegen baar und 11/10) liefern; es steht Ihnen auch von einliegendem Prospect jede gewünschte Anzahl, auf Wunsch auch mit Ihrer Firma, zu Diensten.

Die zu Weihnachten vorigen Jahres erschienene historische Erzählung ders. Verf.:

Die Polen in Danzig.

18 Bogen. Brosch. 3 *M.* 60 ₰; eleg. geb. 4 *M.* 80 ₰

wollen Sie neben „Johannes Knade" stets auf Lager halten, da die Käufer des letzteren Werkes sicher auch nach dem ersteren fragen werden.

Haben Sie die Güte, Ihr

Weihnachts-Lager

mit nachstehenden Werken zu vervollständigen; ich lasse dieselben im „Quellwasser" und anderen weitverbreiteten Zeitschriften häufig anzeigen. Der Vorrath der mit * bezeichneten Werke ist nur gering; ich bin aber bereit, Handlungen, die sich Absatz versprechen, ein Exemplar, event. auch gebunden, à cond. zu liefern.

* **Averdieck, Elise,** Erlebnisse aus alter und neuer Zeit. Erzählungen f. d. Kinderwelt. Cart. 1 *M.* 50 ₰.

Krüger, Elisabeth, Aus Karl und Annas Kinderleben. Eine Erzählung für Kinder von 4 bis 8 Jahren. Mit 45 Originalzeichnungen v. Walter Busch. 8 Bog. 8. Eleg. geb. 3 *M.* 60 ₰.

* **Petrich, Hermann,** Archidiakonus an St. Marien zu Treptow a. R., pommersche Lebens- und Landesbilder. Mit vielseitiger landsmännischer Beihilfe nach gedruckten und ungedruckten Quellen entworfen. Bd. I.: Aus dem Jahrhundert Friedrichs des Großen. 28 Bogen 8. Brosch. 5 *M.* 60 ₰; eleg. geb. 7 *M.*

Schäfer, Th., P., Vorsteher der Diakonissen-Anstalt zu Altona, die weibliche Diakonie in ihrem ganzen Umfange dargestellt.

* Band 1.: Die Geschichte der weiblichen Diakonie. 3 *M.* 60 ₰.

Band 2.: Die Arbeit d. weibl. Diakonie. 4 *M.* 50 ₰.

Behrmann, Georg, Hauptpastor an St. Michaelis in Hamburg, Bibelstunden. Beiträge zum Verständnis des göttlichen Wortes der Gemeinde dargeboten.

* Band 1.: Die Bergpredigt des Herrn. Brosch. 2 *M.* 50 ₰; geb. 3 *M.* 50 ₰.

Band 2. u. 3.: Die Gleichnisreden des Herrn. Brosch. 4 *M.* 80 ₰; in einen Band geb. 6 *M.*

Bd. 4.: Reden unsers Herrn Jesu Christi nach dem Ev. St. Joh. Br. 2 *M.* 80 ₰; geb. 3 *M.* 80 ₰.

Lutherbibliothek. Lehrreiches u. Erbauliches für allerlei Volk aus Luther's Schriften. Mit einem Vorwort von Dr. Friedrich Ahlfeld, Pastor an St. Nikolai in Leipzig. 7 Bde. Brosch. zusammen 10 *M.*; geb. in 4 Ganzleinwandbände 13 *M.*

Ich versende nur auf Verlangen, bin aber bereit, directe Sendungen per Postpacket unter Tragung von ⅔ der Francatur zu machen.

Hochachtungsvoll
Hamburg, am 18. October 1881.
Wolf Lothar Oemler.

Nur auf Verlangen!

[51017.]

Soeben erscheint:

Neue Folge der deutschen Volksbücher
von Gustav Schwab.

Zwanzig deutsche Volksbücher

von
Gotthold Klee.

Ein stattlicher Band von 520 S. in gr. 8. Mit 6 Bildern. Geh. nur 3 *M.* Geb. 4 *M.* (6 Exempl. gebunden f. 15 *M.*) Ausstattung und Einband schließen sich genau an die wohlfeile Ausgabe der Schwab'schen Volksbücher.

Inhalt:

Heinrich der Löwe. — Kaiser Friedrich Barbarossa. — Fierabras. — Flos und Blankflos. — Apollonius von Tyrus. — Der Zauberer Virgilius. — Till Eulenspiegel. — Loher und Maller. — Die geduldige Helena. — Otto mit dem Barte. — Der Schwanenritter. — Oberon oder Hug von Bordeaux. — Thedel Unverzagt von Walmoden. — Wigolais vom Rade. — Karl und Elegast. — König Eginhard von Böhmen. — Die sieben weisen Meister. — Der gute Gerhard. — Die sieben Schwaben. — Der ewige Jude.

Dieser neue Band ist nach Quantität und Qualität gleich vorzüglich und wird sich sehr bald eine offene Bahn machen. Die Auswahl wie Bearbeitung wurde einem als Germanist und Pädagoge bewährten Manne anvertraut, der sich seiner Aufgabe mit Sorgfalt und Geschick entledigt hat. In Bezug auf den Preis hatte ich die allgemeinste Verbreitung im Auge und Sie werden bei nur einiger Bemühung einen großen Erfolg erzielen.

Von der im Frühjahr ausgegebenen Jugendschrift:

Deutsche Heldensagen
auf dem Boden der Stadt Worms

Erzählt von
Fr. Soldan.

Inhalt:

Walter und Hildegarde. — Der hörnene Siegfrid. — Der Wormser Rosengarten. — Die Nibelungen.

gr. 8. 160 S. mit 4 Bildern. 2 *M.*

habe ich nun auch eine Anzahl in hübschen Leinenband herstellen lassen und biete Ihnen dieses ebenfalls leicht verkäufliche ansprechende Buch à cond. an.

Ich bitte, zu verlangen.

Gütersloh.

C. Bertelsmann.

Für's Weihnachtslager

[51018.] empfehle ich die in ca. 14 Tagen erscheinenden neuen Märchenbücher:

Rübezahl, der Herr des Riesengebirges. Für die Jugend erzählt von K. A. Müller. Mit 30 Holzschnitten und 4 Buntbildern nach Zeichnungen von W. Friedrich. Elegant cartonnirt in farbigem Umschlag. Preis ord. 2 *M.*, netto 1 *M.* 40 ₰, baar 1 *M.* 20 ₰; 7/6 Expl. mit 40% baar, 10 Expl. mit 50%, 21/20 Expl. mit 50%, 54/50 Expl. mit 50% u. 110/100 Expl. m. 50% baar.

Schwedische Volksmärchen. Ausgewählt und bearbeitet von B. Turley. Mit 27 Holzschnitten und 4 Buntbildern nach Zeichnungen von E. Lundgren und W. Friedrich. Elegant cartonnirt in farbigem Umschlag. Preis ord. 2 *M.* 50 ₰, netto 1 *M.* 80 ₰, baar 1 *M.* 60 ₰; 7/6 Expl. mit 40% baar, 10 Expl. mit 50%, 21/20 Expl. mit 50%, 54/50 Expl. mit 50% u. 110/100 Expl. m. 50% baar.

Aus den unterm 10. und 15. October Ihnen zugesandten Circularen (mit Illustrationsproben in Holzschnitt und Farbendruck) wollen Sie gef. ersehen, dass beide Werke infolge geschmackvoller innerer und äusserer Ausstattung rasch zu allgemeiner Beliebtheit gelangen werden. Die günstigen Bezugsbedingungen gewähren trotz der billigen Preise sicheren Gewinn, denn leicht und ohne grosse Mühe werden sich grössere Partien absetzen lassen.

Hochachtungsvoll
Leipzig, 20. October 1881.
Ambr. Abel.

Zum oesterreichischen Toleranz-Jubiläum.

[51019.]

Unter der Presse.

Die evangelische Kirche Oesterreichs im Jahre des Toleranzjubiläums

von

M. F. Kühne,

evang.-luth. Pfarrer zu Langenwolmsdorf.

(Zeitfragen des christlichen Volkslebens VII. Band 2. Heft.)

Einzelpreis ca. 1 *M.*

Wir machen auf diese Arbeit, deren Verfasser über die oesterreichischen Verhältnisse genau unterrichtet ist und sie vorurtheilsfrei betrachtet, ganz besonders aufmerksam. Diese Schrift wird nicht nur in und außerhalb Oesterreichs mit vielem Interesse einzeln gekauft werden, sondern auch zur Gewinnung neuer Abonnenten für die „Zeitfragen" förderlich sein.

Heilbronn, Mitte October 1881.

Gebr. Henninger.

[51020.] Demnächst erscheint in unserem Verlage:

Neue Beiträge zur deutschen Synonymik.

Von

Prof. Dr. **Daniel Sanders.**

gr. 8. Geh. Preis 4 *M.* ord. In Rechnung 25 %, baar 33⅓ %.

Ueber dieses neueste Werk des berühmten Sprachforschers äußert sich derselbe in der Vorrede:

„Diese „neuen Beiträge zur deutschen Synonymik" schließen sich in Allem ganz genau an mein soeben in 2. Auflage erscheinendes „Wörterbuch deutscher Synonymen", in dessen Vorwort ich schon bei der 1. Auflage diese Fortsetzung als künftig erscheinend angekündigt.

Auch in diesem Buche, das über 600 synonymische Ausdrücke behandelt, habe ich absichtlich wiederum nur solche aufgenommen, die in den bisherigen Werken entweder gar nicht oder meinem Urtheil nach nicht richtig oder sonst doch wenigstens nicht erschöpfend behandelt sind.

Wenn von prüfenden Kennern, wie ich zu hoffen wage, die von mir gegebenen und durch sorgfältig ausgewählte, möglichst schlagende Belegstellen begründeten Bestimmungen der Begriffe und Begriffsunterschiede als richtig und zutreffend anerkannt werden, so füllen diese Beiträge wieder einen Theil jener Lücke aus, um deren willen uns die Franzosen den nicht unberechtigten Vorwurf machen: Les Allemands n'ont pas le mot propre, und ich darf dann getrost das Buch allen Denen empfehlen, welche die Pflege, die Reinigung und Reinhaltung, die Ehre und den Ruhm unserer theueren Muttersprache hochhalten und deshalb auch die sorgfältig abwägende Wahl des treffenden Ausdrucks als heilige Pflicht anerkennen.

Möchten sich ihnen bei diesem edeln Streben, wie mein „Wörterbuch deutscher Synonymen" auch diese „neuen Beiträge" als brauchbare Hilfsmittel bewähren."

Danach sind diese „Neuen Beiträge ꝛc." bestimmt, sowohl als selbständiges Werk, wie als Fortsetzung für die Besitzer beider Auflagen des Wörterbuchs deutscher Synonymen zu dienen, und ersuchen wir Sie um Ihre gef. thätige Verwendung.

Berlin W.

Abenheim'sche Verlagsbuchhandlung.
(G. Joël).

[51021.] In den nächsten Tagen erscheint:

Der erste Hochverratsprozeß vor dem deutschen Reichsgerichte zu Leipzig.

Unter Zugrundelegung der stenographischen Niederschrift

herausgegeben von

E. Künzel,

Redakteur der Reichsgerichts-Korrespondenz.

Ca. 8 Bogen 8. Broschirt 1 *M.* 20 ₰ ord.; à cond. 33⅓ %, baar 40 % und 11/10 Expl., 50 Expl. und mehr mit vollen 50 % Rabatt.

Jeder Staatsbürger wird diese hochinteressante Broschüre gern kaufen. Durch sehr bedeutungsvolle Stellen wird sie indeß aber zur Nothwendigkeit für jeden Polizei- und Verwaltungsbeamten, durch die ausführlich wiedergegebenen Vertheidigungsreden ꝛc. ꝛc. für jeden Juristen.

Ebenso ist durch Colportage und an Bahnhöfen ein ganz bedeutender Absatz zu erzielen.

Ich bitte die geehrten Sortimentshandlungen, fest möglichst umfangreich zu verlangen; à cond. kann ich nur unter der Bedingung liefern, daß meiner event. Bitte um Rücksendung nicht abgesetzter Exemplare sofort entsprochen wird.

Leipzig. **Max Hesse's Verlag.**

Gabelsberger Stenographie.

[51022.]

Demnächst erscheint in 3., verbesserter Auflage:

Schatzkästlein des Rheinischen Hausfreundes

von

J. P. Hebel.

Mit 60 Illustrationen.

In stenographischer Schrift autographirt

von **V. Bièchy.**

Broschirt 2 *M.* 40 ₰; cart. 2 *M.* 80 ₰; Lnbd. 3 *M.* 60 ₰ ord.

Geb. nur fest. In Rechnung 25% und 13/12, baar 30% und 11/10.

Die Einbände netto.

Das köstliche „Schatzkästlein" bleibt immerfort eine der beliebtesten Lectüren für Jung und Alt. Durch Einsichtssendung an *Lehrer der Stenographie und Mitglieder der Stenogr.-Vereine* werden Sie sicheren Absatz erzielen. Die gebundenen Exempl. eignen sich vorzüglich als *Festgeschenk*, wie auch von Nachstehendem, und wollen Sie daher Beides stets auf Lager halten.

Zu fernerer Verwendung empfehlen wir:

Hermann und Dorothea

von

J. W. von Goethe.

In stenographischer Schrift autographirt

von **L. Petzendorfer.**

Dritte verbesserte Auflage.

Brosch. 1 *M.*; cart. 1 *M.* 25 ₰, Leinbd. 2 *M.* ord.

In Rechnung 25 % und 13/12, baar 30 % und 11/10. Geb. nur fest. Die Einbde. netto.

Lampart & Co. in Augsburg.

[51023.] Auf mein Circular vom 1. Oct. hin, in welchem ich das Erscheinen nachfolgender Bücher anzeigte:

Beitzke, Geschichte der Freiheitskriege. 4. neu bearb. Aufl. von Dr. P. Goldschmidt. 1. Lfrg. 80 ₰.

Richter-Dieffenbach, L., Aus dem Kinderleben. I. Slg. 2. Aufl. II. Slg. Cart. à 2 *M.* 50 ₰, sowie beide in eleg. Cal. geb. à 6 *M.*

Lausch, Ernst, 600 Kinder-Rätsel. 7. Aufl. Cart. à 1 *M.* 20 ₰.

Lausch, Ernst, kleine Nußknacker (noch 600 Rätsel). Cart. à 1 *M.* 20 ₰. Beide zusammen in eleg. Cal. geb. à 3 *M.*

Kippenberg, Vorsteh. höh. Mädchensch. u. Lehrerinn.-Seminars, Betty Gleim. Ein Lebens- u. Charakterbild. 3 *M.*; geb. 4 *M.*

Süskind, Passionsschule. Zweiter (Ergänzungs-) Band. 5 *M.* 25 ₰; in Halbfrzbd. geb. 6 *M.* 50 ₰.

Im Zellengefängniß. Bilder aus der Verbrecherwelt. Von einem Strafanstaltsprediger. 3. Aufl. 2 *M.* 50 ₰; geb. 3 *M.* 20 ₰.

Scholz, Dr. **F.,** Director einer Irren-Anstalt, Vorträge über Irrenpflege. 2 *M.* 50 ₰; geb. 3 *M.* 20 ₰.

Philologische Rundschau 1881. Erster Jahrgang. Cplt. 20 *M.*

gehen so massenhafte Bestellungen ein, daß es mir schwer werden wird, alle nach Wunsch zu berücksichtigen.

Sehr viele Nova-Bestellungen werden auch direct per Post erbeten. Ich bedaure aber, erklären zu müssen, daß ich Novitäten nur per Leipzig expedire und zwar dafür sorgen werde, daß sämmtliche Beischlüsse einer Versendung auf einmal ausgefahren werden.

Durch eingehende directe Insertion, sowie lohnende Bezugs-Bedingungen, welche ich nur in Circularen und auf Facturen bekannt mache, werde ich fortgesetzt bemüht sein, Ihr Interesse für meinen Verlag zu erhalten.

M. Heinsius in Bremen.

[51024.] Bei Eröffnung des Kunstgewerbe-Museums in Berlin am 21. November 1881 erscheint in meinem Verlage:

Das Kunstbuch des Peter Flötner,

Zeichners, Bildhauers und Formschneiders von Nürnberg, gestorben im Jahre 1546.

Enthält 40 Blätter mit allerlei Zierrat für Malerei, eingelegte tauschierte und geätzte Arbeit.

Nach den Originalen im Besitz der Königlich Preussischen Kunstsammlungen neu herausgegeben und durch Gebr. Burchard in Berlin photolithographisch getreu dem „im Jahre 1549 zu Zürych durch Rudolff Wyssenbach, Formschnyder, gedruckten" Werke nachgebildet.

40 photolith. Tafeln mit durch W. Druglin in Leipzig antik gedrucktem Titel, auf geschöpftem Papier. Hoch 4. Eleg. Halbfranzbd.

Indem ich mir noch Mittheilung über den Preis vorbehalte, bitte ich diejenigen Handlungen, welche Verwendung hierfür haben, schon jetzt zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin, October 1881.

Rud. Schuster, Kunstverlag.

[51025.] Eben erscheint und bitten, zu verlangen:

Gedanken über Aufgabe u. Reform
des
juristischen Studiums
von
Dr. **Joh. Friedrich von Schulte,**
Geh. Justizrath und Professor der Rechte.
Max Cohen & Sohn (Fr. Cohen) in Bonn.

[51026.] In meinem Verlag erscheint demnächst:

Die Presse
und
die öffentliche Meinung.
Vortrag,
gehalten in einer bernerischen Lehrerversammlung
von
J. J. Obrecht.

8. Preis geheftet 1 ℳ mit 25% (11/10.)

Obige Schrift hat nicht bloß localen Werth, ihr geistreicher Inhalt wird überall Interesse finden und werden namentlich die Abnehmer der Schäffle'schen Werke Käufer sein. Bitte um gef. zahlreiche Bestellung.

Achtungsvollst

Chur, 20. October 1881.

Kellenberger'sche Buchhdlg. (J. M. Albin).

Angebotene Bücher u. s. w.

[51027.] **Aug. Westphalen** in Flensburg offerirt:
Moser's Notizkalender als Schreibunterl. 1882. à 1 ℳ baar.

[51028.] **Lipsius & Tischer** in Kiel offeriren und erbitten Gebote:
1 Dächsel's Bibelwerk. Cplt. 7 Bde. Dauerh. geb.
1 — do. 7 Bde. Bd. 1. 2. geb., der Rest in Lfgn., zum größten Theil unaufgeschnitten.

[51029.] **Hugo Kuh** in Hirschberg offerirt:
1 Hahn, Materialien. I—IV. 1. 2. Brosch., unaufgeschn. Neu. (111 ℳ) für 60 ℳ
1 Moll u. Reuleaux, Constructionslehre. Bd. 1. m. Atlas. Braunschw. 1854—62. Brosch. Mehr nicht erschienen.
1 Reuleaux, Constructeur 1865. Lnbd. Neu.

[51030.] **Bernhard Hermann** in Leipzig offerirt:
1 Brehm's Thierleben. Gr. Ausg. 2. Aufl. 10 Bde. Geb. mit Lederrücken. Orig.-Bd. — 1 Meyer's Convers.-Lexikon. 3. Aufl. 16 Bde. Calicobd. Orig.-Bd. — 1 Gartenlaube 1879 cplt.; 1880. 3. Quart. in Nummern.

[51031.] **R. Schultz** in Berlin, Friedrichstr. 90, offerirt:
1 Ahrens, Naturrecht, n. d. 2. Ausg. dtsch. v. Wirk. Geb. — 1 Allmers, röm. Schlendertage. 3. Aufl. Geb. — 1 Auerbach, Spinoza. Geb. — 1 Bodenstedt, Shakespeare's Frauenchar. — 1 Frommel, pit. Italien. Geb. — 1 Geibel, Spätherbstblätter. 3. Aufl. Geb. — 1 Fr. Glocken, v. Specht, 1877 cplt. u. 1878. 1. Quart. — 1 Guts-Muths, Ausbildg. d. Körpers. 2. Aufl. Geb. — 1 Haeckel, Anthropogenie. 3. Aufl. Geb. — 1 Hartmann, A., Gott u. Naturwissenschaft. — 1 Hartmann, E. v., Philosophie d. Unbew. 7. Aufl. Geb. — 1 Jäger, Darwin'sche Theorie. Geb. — 1 Lemcke, Aesthetik. 5. Aufl. Geb. — 1 Lindau, Johannistrieb. Geb. — 1 Machiavelli, d. Fürst, von Regis. — 1 Antoninus, Marc. Aur., Betrachtungen. (Hamburg 1748.) Geb. — 1 Müller, Museen u. Kunstw. Deutschlands. 2. Ausg. Geb. — 1 Norvins, Gesch. Napoleons (von Elsner). Bd. 1—5. Geb. — 1 Rotteck's Weltgeschichte. 11 Bde. (Bd. 1—10. 24. Aufl.; Bd. 11. 23. Aufl.). Geb. — 1 Stoll, Handbch. d. Relig. u. Mythologie. 5. Aufl. Geb. — 1 Strauss, alter u. neuer Glaube. 8. Aufl. Geb. — 1 Vacano, Theater-Plaudereien. Neue Folge. Geb. — 1 Vilmar, Nat.-Liter. 18. Aufl. Geb. — 1 Wienbarg, aesth. Feldzüge. Hamb. 1834. Geb.

[51032.] **Paul Frohberg** in Leipzig offerirt:
1 Brehm's Thierleben. Gr. Ausgabe. In Leinwand geb. Ganz neu.
Erbitte Preisofferten.

[51033.] **A. Werther** in Stuttgart offerirt in neuen Exemplaren:
Zschokke, H., Stunden der Andacht. 8 Bde. Octav. 1874. Statt 12 ℳ, für 4 ℳ 50 ₰.
10 Exempl. für 40 ℳ baar.

[51034.] **Th. Ulrici** in Karlsruhe offerirt:
16 Degenhardt, engl. Lehrg. II. 9. Aufl. 1880. Geb.
19 Spieker, ebene Geometrie. 14. Aufl. 1880.
10 Hahn, Literatur. 9. Aufl. 1879.
8 Hopf u. Paulsiek, Lesebuch. I. 1. 24. Aufl. 1880.
11 — — do. II. 1. 8. Aufl. 1873.
18 — — do. II. 2. 5. Aufl. 1877.
8 Paldamus, Lesebuch. I. 1. 7. Aufl. 1878.
7 — do. II. 7. Aufl. 1879.
4 — do. IV. 5. Aufl. 1878.
5 — do. VI. 3. Aufl. 1878.
Sämmtlich in gutem Schulband und gut gehalten.

Wichtig für Genealogen, Historiker etc.!

[51035.]

Von nachstehendem Privatdruck, Aufl. nur 200 Expl., welche durch Subscription bis auf wenige Exemplare absorbirt ist, besitzen wir einige tadellose Expl., welche wir gegen baar offeriren:

Uhrsprung vnd Anfang des in Vorzeiten Hochgeehrten Ritterstandes vnd daher o entsprossenen Compturien.

Item:

Kurze Beschreibung
vnd
Ordentliche Stam-Regiester aller vnd Jeden aussgestorbenen vnd noch lebenden alten vnd Newen Adelichen vnd Rittermessigen in Lande zu Stargardt eingesessenen Geschlechtern.

Gar lustig zu Lesen, vnd gar nutzlich bey Leichbegängnüssen vnd Erbschafften zu gebrauchen.

Durch
M. Bernhardum Latomum, Wismariensem.
Gedruckt zu Alten Stettin, 1619.

Nach den Originalen neu abgedruckt auf feinem Velinpapier mit breitem Rand. 141 Seiten 4.

Neustrelitz 1881. Elegant cart. 15 ℳ ord., 10 ℳ baar.

Ein Neudruck wird nicht veranstaltet.

Leipzig, Neumarkt 19.

S. Glogau & Co.

[51036.] **R. Trenkel** in Berlin offerirt:
1 Meyer's Conversationslexikon. 2. Aufl. 17 Bde. Orig.-Calbd. Sehr gut gehalten. 33 ℳ 50 ₰ baar.

[51037.] **Hugo Inderau** in Barmen offerirt:
1 Hirschwald's Medicinalkalender f. 1882. 2 Thle. (3 ℳ 50 ₰ ord.) Zu jedem Preise.

[51038.] **W. J. Peiser** (L. Meyer) in Berlin offerirt:
Brehm's Thierleben. 2. Aufl. 10 Hlbfrzbde. Prachtband. Tadellos neu. Statt 108 *M.* netto, für 85 *M.* netto baar.

[51039.] **C. Hingst Nachf.** in Stralsund offerirt:
1 Lundius, die alten jüdischen Heiligthümer, Gottesdienste ꝛc. in 5 Büchern, deutsche Ausgabe. Fol. Hamb. 1722, Fickweiler. Schwnsldrbd. Gut erhalten.
1 Schlössing, d. Kaufmann. 1876. Geb. Neu.
1 Wolff, histor. Atlas z. neuen Geschichte. 1877. Geb. Gut erhalten.

[51040.] Wir besitzen eine kleine Partie:
Moses Mendelssohn's Schriften zur Philosophie, Aesthetik und Apologetik, mit Einl., Anmerk. und einer biogr.-historischen Charakteristik Mendelssohn's, herausg. v. Dr. Mor. Brasch. Mit M's. Portrait. 2 Bde. gr. 8. (1., mit der 2. gleichlautende Auflage.) 1880. Grosser Druck, feines Papier.
Elegant broschirte, neue Exemplare.
Statt Ladenpreis 12 *M.*, für 4 *M.* 50 ₰.
6 Exemplare für 24 *M.*
Wir inseriren das stets verkäufliche Werk nicht nur in Seemann's Weihnachtskatalog, sondern jetzt schon in den gelesensten Zeitungen.
Leipzig, Neumarkt 19.
S. Glogau & Co.

Preisermäßigung eines Prachtwerkes.

[51041.]

Aus dem Verlage von J. Klinkhardt ist an mich übergegangen:
Deutsche Kunst in Bild und Lied, herausg. von A. Träger. Jahrg. 1879. Mit 20 Oelfarben- u. Tondruckbildern. In Folio. Prachteinband. Preis 20 *M.*, für 5 *M.*, auf 6 + 1 Freiexpl. brosch.
— do. Jahrg. 1878. In Quart. Prachteinband. Preis 17 *M.*, für 4 *M.* u. 7/6 Expl.
Louis Zander in Leipzig.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[51042.] **E. Freiesleben** in Strassburg i/E. sucht:
Wimpheling's Werke, einzeln. — Stabel, Institutionen d. franz. Civilrechts. — Cramer, les 5 codes. — Godoffre, des associations syndicales. 1867. — Hédouville, Essai sur le régime des eaux. — Martin, Code nouv. de la pêche fluviale. — Perot, Code rural. 1791. — Gotthold's 400 zufäll. Andachten. — Millin, Galérie mythologique (auch deutsche Ausg.).

[51043.] **Herm. Uflacker** in Altona sucht:
1 Scherr, Germania. Gr. A. Geb.
1 Falke, Hellas u. Rom. Geb.

[51044.] **Bertram** in Sondershausen sucht:
Berlepsch, Biene und ihre Zucht m. bewegl. Waben. 2. Aufl.

[51045.] **O. Deistung's** Buchh. in Jena sucht u. erb. directe Offerten:
1 Wolf, Lehre v. d. Mora.
1 Rudorff, Rechtsgeschichte.
1 Ihering, Geist d. röm. Rechts.

[51046.] **Aug. Westphalen** in Flensburg sucht:
1 Goltz, Bog., Buch d. Kindheit.

[51047.] Die **J. C. Hinrichs'**sche Buchh., Sort.-Cto. in Leipzig sucht:
Der Nibelunge Nôt, von Bartsch. 2 Bde.
Grimm, kl. Schriften. II—V.
— Rechtsalterthümer.
Herzog Ernst, von Bartsch.
Wattenbach, Schriftwesen im Mittelalter.
— Deutschlands Geschichtsquellen.
Lorenz, do. do.
Mystiker, herausgeg. v. Pfeiffer. I. II 1.
Berthold v. Regensburg, hrsg. v. Pfeiffer.
Erdmann, Syntax Otfried's.
Chroniken d. dtsch. Städte. Compl.
Hagen, Minnesinger.
Hartmann v. Aue, Erec, von Haupt.
Thackeray, Jahrmarkt d. Lebens.
Cordes, vornamste europeesche Houtsorten. Haarlem 1857.
Schneckenburger, Alter der jüd. Proselytentaufe.
Bengel, Alter d. jüd. Proselytentaufe.
Thomasius, Christologie. III.
Nur directe Offerten können dienen.

[51048.] **Tausch & Grosse** in Halle a/S. suchen:
Salviati u. Röder, Abfuhr der Dungstoffe. 1865. — 1 Plutarch, übers. v. Kaltwasser.

[51049.] **Hugo Inderau** in Barmen sucht:
Breymann, Bauconstructionslehre. Bd. 2. Lfg. 8. apart. — Polko, Umsonst. — Putlitz, Eichen. — Raabe, Chronik d. Sperlingsgasse. — Raimund, Gesucht u. gefunden. — Ring, Unfehlbar; — goldene Ketten. — Rodenberg, Grandidiers. — Rosegger, Sonderlinge; — Aus meinem Handwerkerleben. — Samarow, Kaiserin Elisabeth. — Scherr, Blücher; — Tochter d. Luft; — Größenwahn. — Schneider, Aus meinem Leben. — Schücking, Herberge d. Gerechtigkeit; — Recht d. Lebenden. — Schwartz, die Schutzlosen; — Schuld u. Unschuld; — 2 Familienmütter; — Frau e. eiteln Mannes; — Arbeit adelt; — Wilh. Stjernkrona; — David Waldner; — Opfer der Rache; — Mathilde.

[51050.] **Lucas Gräfe** in Hamburg sucht:
1 Glagau, Spaziergänge durch Lauenburg und Lübeck.
1 Wüstenfeld, das Heerwesen der Muhammedaner. Göttingen 1880.
1 Tomaschek, centralasiat. Studien. I. II. Wien 1877. 80.

[51051.] **E. J. Brill** in Leiden sucht:
1 Catal. d. livres délaissés par feu M. J. Ch. Brunet. 2 Vols.
Offerten nur direct.

[51052.] **K. F. Koehler's** Antiqu. in Leipzig sucht:
Faber, preussisches Archiv. Kgsbg. 1809 u. ff.
Wolfhardt, Leben d. Rud. Klenk. 1580?
Theuwelius(?), Bedenken auf die Schmähschrift des B. Wolfhardt. 1581.
Schöttgen, Jesus der wahre Messias. 1748.

[51053.] Die **Pfeffer**sche Buchhandlung in Halle sucht antiqu.:
1 Schäfer, Geschichte d. 7jährigen Krieges. (Berl., Besser.)
1 Richter, Seebäder auf Norderney. Berlin 1833.
2 Klöden, Beiträge zur Mineral-Kenntniß d. Mark Brandenburg. Stück 1.
1 Barrande, Système sil. du centre de la Bohême. Vol. II. 4. Partie. 1877. 5. Partie. Suppl. (Pl. 461—544).
1 Gaudin, neuste Reise durch Corsica. 1788. Ueberhaupt alles über Corsica.

[51054.] **R. Friedländer & Sohn** in Berlin N.W., Carlstrasse 11, suchen direct:
Rütimeyer, Herkunft d. Thierwelt. 1867. — Claus, Zoologie. 4. Aufl. — Troschel, Zoologie. 7. Aufl. — Mayr, Eichengallen. (Progr. Rossau.) — Wankel, die Slouper Höhle. 1864. — Weigert, Anat. d. Pocken. 1874—76. — Heim, Vaccine. 1838. — Hooker's Journal of botany. — Lindley, orchidaceous plants. — Jones, Annuities. 1842. — Röntgen, Wärmetheorie. 2 Bde. — Saint-Robert, Thermodynam. 1870. — Mineral. Mittheilungen, v. Tschermak. — Arbogast, Calcul d. dérivations. — Boll, Ostseeländer. — Ennianae poesis reliq., ed. Vahlen. 1854. — Auerbach, B., gesamm. Schriften. Bd. 10. 11. — Henry Matth., Exposit. of O. and N. Testam. 3 Vols. — Glafey, Gesch. d. Vernunftrechts. — Gebauer, Hist. juris nat.

[51055.] **Julius Wildt**, Verlag in Krakau sucht:
1 Meyer's Convers.-Lexikon. 3. Aufl. Geb. Sauberes Expl.

[51056.] Die **Deuerlich'**sche Buchhdlg. in Göttingen sucht:
Graebe, Lehre d. Verzichts. Cassel 1843.
Eckstein, Anecdota Paris.

[51057.] **Hermann Behrendt** in Bonn sucht:
Roscher, Nationalökonomie. Bd. 1. 2.
Corpus juris civ., dtsch. v. Schilling u. Sint. Bd. 7.
Analecta Alexandrina, ed. Meineke.
Pflüger's Archiv.
Romanzeitung. Jahrg. 1880—81.
Neumann, Heilgymnastik.
Lessing.
Hauff.
Chamisso. } Hempel. Mögl. geb.
Plautus, v. Ussing.
Busch, Bismarck u. s. Leute.

[51058.] **Trübner & Co.** in London suchen schleunigst:
1 Koch, Arachniden Australiens. Lfg. 11. u. folgde.
1 Feistmantel, Alles über Palaeontologie.
1 Siebold, Fauna japonica. Cplt.
1 Blätter, malakozoolog., 1854—81.
1 Pfeiffer, Monographia heliceorum. 8 Vol.
1 Ehlers, die Borstenwürmer.
1 Quatrefages, Hist. nat. des annélides.
1 Koninck, Oeuvres sur la paléontologie.
1 Semper, Reisen in den Philippinen: Zoologischer Theil.
1 Schmaltz, Thierwelt der Neu-Hebriden.
1 Pfeiffer, Monographia pneumonopomorum. 4 Vol.
1 — Novitates conchologicae.
1 Philippi, Abbild. u. Beschreib. weniger bekannt. Conchylien.
1 Histoire natur. des vers, coquilles, mollusques et zoophytes, par Brugnière, Lamouroux etc.

[51059.] Die **Gsellius'**sche Buchhandlung in Berlin sucht:
Kohl, J. G., der Verkehr u. die Ansiedl. d. Menschen. — Hegel's Werke. Bd. VII. 1. 2. u. XVI. — Nägelsbach, homer. Theologie. — Carlyle, Helden u. Heldenverehrung. — Döderlein, Synonymik. Bd. 4. 5. — Poetae lyrici graeci, ed. Bergk. Vol. 2. 3. — Deharbe, Katechismus. 4 Bde. — Justiz-Ministerialbl. 1874, 76—78.

[51060.] **Osc. Richter** in Bitterfeld sucht:
Gubitz, Volkskalender 1835—43. — Potthast, Bibl. hist. med. aevi. — Kuhn, Herabkunft d. Feuers.

[51061.] **P. Wunschmann** in Wittenberg sucht:
Darwin, Entstehung d. Arten.
Schleiermacher, Sittenlehre, v. Schweizer.

[51062.] **Franz Leo & Co.** in Wien suchen:
1 König-Rumohr, Geist der Kochkunst.
1 Plehn, Lesbiacorum liber. Berlin 1826.

[51063.] **V. Thaning & Appel** in Kopenhagen suchen:
1 Fischer, Kuno, Logik und Metaphysik. Berlin 1852.

[51064.] **Hachette & Co.** in London suchen:
Brand, Alex., Sonaten f. Violine. 1. u. 2. Sonate.

[51065.] **Ferd. Tettey & Co.** in Budapest suchen:
1 Humboldt, Reise in d. Aequinoctialgegenden. gr. 8.

[51066.] **Reinh. Pabst** in Delitzsch sucht:
1 Büchmann, gefl. Worte.
1 Raumer, Gesch. d. Hohenstaufen.
1 Jordan, Nibelunge.
1 Goedeke, Gesch. d. d. Dichtung.
1 Simrock, Heldenbuch.
1 Neander, Kirchengesch. Neuere Aufl.

[51067.] **Brieger & Gilbers** in Schweidnitz suchen:
Formenschatz d. Renaissance. Jahrg. 1877 u. Folge. — Rehbein u. Reincke, Landrecht. — Reuter's Werke. V.-A. — Rost, griech.-deutsch. Wörterbuch.

[51068.] Die **Ramdohr'**sche Buchh. (E. Kallmeyer) in Braunschweig sucht:
Offerten gef. direct.
Strauß, d. alte u. neue Glaube; — Leben Jesu; — Hutten; — Gedenkbuch. — Darwin, Entstehung d. Arten; — Abstammung des Menschen; — das Variiren der Arten; Reise eines Naturforschers. — Büchner, Liebesleben der Thiere. — Baudissin, Krieg in Schleswig-Holstein. — Heyse, Kinder der Welt; — Im Paradiese. — Hildebrandt, Reise.

[51069.] **Gerschel & Anheißer** in Stuttgart suchen antiqu.:
= Offerten gef. direct. =
Beck, Psychol. u. Logik. — Bender, Rom. — Benseler, griech. Wörterb. — Delabar, Abhandl. üb. versch. Projecte. 4. 1860. — Franck, Anatomie d. Hausthiere. — Geibel, Sophonisbe. — Guhl u. Koner, Leben d. Griechen u. Römer. — Hahn, Fürst Bismarck. 3 Bde. u. einz. — Koberstein, Gesch. d. dtschn. Nat.-Lit. 5. A. — Nitzsch, Dogmengesch. 1870. — Otto, german grammar. — Pfleiderer, Religionsphilosophie. — Racinet, polychr. Ornament. — Ritter, geogr. Lexikon. — Ritschl, christl. Lehre von d. Rechtfertigung. 3 Bde. — Roscoe, Chemie. — Roth, der Vesuv. 1857. — Sachs, großes u. kleines franz. Wrtrbch. — Schmid, pädagog. Handbuch. 2 Bde. 1878. 79. — Schmidt, Spinnereimechanik. — Schultz, d. höfische Leben z. Z. d. Minnesänger. — Städler, italien. Lesb. 4. A. — Stälin, wirt. Gesch. 4 Bde. u. einzeln. — Sterne, Car., Werden u. Vergehen. — Sturm, Cours d'analyse. — Vasari, Leben der Maler. — Vega, Thesaurus logarithmorum. Fol.

[51070.] **Th. Ulrici** in Karlsruhe sucht:
1 Wagner, Lehrbuch d. politischen Oekonomie.

[51071.] **O. Eigendorf's** Buchh. in Nordhausen sucht ant., Off. mögl. direct:
Meyer's Reisebücher: Mittel- u. Unteritalien. — Webster's english dictionary. (Orig.-Ausg.) — Sachs, gr. Wörterbuch. II. (Dtsch.-Frz.) — Godet, Comm. z. Johannes. — Petri, Predigtsammlungen (diverse). — Wittiber, trig. Aufgaben. — Heine's Werke. — Romanbibl. 1. Jahrg.

[51072.] **F. E. Fehsenfeld** in Giessen sucht:
Chemisches Centralblatt. III. Serie. — Macaulay, Werke geschichtlichen Inhalts (deutsch). — Vangerow, Pandekten. (Billig.) — Zamminer, Anleitung z. Flächenaufnahme. 1836.

[51073.] Die **C. H. Beck'**sche Buchh. in Nördlingen sucht:
1 Lessing, Schriften. Karlsruhe 1825. Bd. 29. 30., enth. Briefwechsel. Bd. 3. 4.
1 Leonrodt, verschiedene Wege u. ein Ziel. Cöln 1870.
1 Krieg von Hochfelden, über das alte und neue Schloß v. Baden.
1 Archiv, oberbayerisches, f. vaterländ. Geschichte. Bd. 29. 33. u. Folge.
1 Wenck, hess. Landesgeschichte. Bd. 2. 3. oder cplt.
1 Cavalleri, Geometria indivisibilibus continuorum nova ratione promota. Bononiae 1635.
1 Mustersammlung, deutsche. (Hrsg. von Döderlein.) Thl. 1. München 1847.
1 Richter's evangel. Kirchenordnungen.
1 Polenz, Gesch. des franz. Calvinismus. Bd. 1—3.
1 Sommer, evangelische Perikopen. Erlang. 1874.
1 Klemm, allgem. Culturgeschichte. Bd. 6—10.
1 Pfenninger u. Meister, Helvetiens berühmte Männer. Bd. 1.
1 Redenbacher, Evangelienpostille. Schweinfurt 1876.
1 — Epistelpostille. Erlangen 1878.
1 Quartalschrift, Tübinger theolog. Jahrg. 1858.
1 Windscheid, Pandekten. 5. Aufl.

[51074.] **Lipsius & Tischer** in Kiel suchen:
Origenes, de principiis, ed. Redepenning.
Thieme-Preusser, Dictionary, deutsch-englisch ap.
Naegeli, die niederen Pilze.
Ross, Entdeckungsreise nach dem Südpolarmeer.

[51075.] **G. J. Manz** in Regensburg sucht:
Pierer's Lexikon. 6. Aufl. 8. Bd.
Görres' Jungfr. v. Orleans. Ausg. 1835.
— der hörnene Siegfried.

[51076.] **Deuerlich** in Göttingen sucht:
Chemisches Centralblatt 1870—74. — Landw. Versuchsstationen. VII—XXII. — Müller, Anwendung d. Darwin'schen Lehre auf Bienen. 1872. — Jaeger, mod. Socialismus. — Tecklenborg, d. vigilante Fall volksrechtl. u. praktisch beleuchtet.
Scala Celi (fratris Joannis Junioris). I. Fol. Ulm 1480.
Martinus Polonus, Sermones cum promptuario exemplorum. Fol. Argent. 1484.
Kurzweilige Gespreche in Ernst u. Schimpfreden. Fol. Frankf. 1536.
Scherz mit d. Wahrheit. Fol. Frankf. 1563.
Memel, Joh. P. de, neuvermehrte lustige Gesellschaft. 8. Zippelzerbst 1695.
Schreyer, lustig und nützlicher Zeitvertreiber. Stadt am Hof 1753.
Anekdotenwirth 1818.

SLUB
Wir führen Wissen.

[51077.] **G. W. Edlund's** Buchh. in Helsingfors sucht und erbittet Offerten möglichst direct:
1 Ebrard's prakt. Theologie. — 1 Rieger, Gg., grosse Herzenspostille. Stgt., Bücherstiftg. — 1 Harms, Claus, Predigten über das heil. Abendmahl. 1822. — 1 Harms, Claus, d. Vaterunser in elf Predigten. 1838. — 1 Maurer, über das „vapnatak" der nord. Rechte. 1871. (Sep.-Druck aus Germania XVI.) — 1 Maurer, d. Gottesurtheil im altnord. Rechte. 1874. (Sep.-Druck aus Germania XIX.) Event. betreff. Hefte oder Quartle. der Germania. — 1 Sailer, J. M., Glückseligkeitslehre. Graz. — 1 Rieger, K. H., Predigten u. Betrachtgn. über. d. evang. Texte an Sonn-, Fest- u. Feiertagen etc. — 1 Roos, M. F., Einleitg. in d. bibl. Geschichte. Bd. 1.: Schöpfung bis Abraham. — 1 Hahn, Ph. M., Betrachtgn. u. Predigten über d. sonn- u. feiertägl. Evangelien etc. Stgt. 1847. — 1 Hess, Joh. Jac., bibl. Geschichte A. und N. Test. etc. 1826. — 1 Sailer, über d. Erziehung für Erzieher. München. — 1 Baumgarten, eines christl. Veteranen neues Zeugniss v. d. Nachf. Christi. — 1 Rieger, G. K., Herzenspostille oder Predigten über alle Fest-, Sonn- und Feiertags-Evangelien. Bielefeld. — 1 Arndt, E. M., Gedichte. Vollst. Ausg. Weidmann. — 1 Schink, J. F., Schiller's Wilh. Tell, aesth., krit. u. psychol. entw. — 1 Hinrichs, Schiller's Dichtgn., Thl. 2.: „Tell" enthaltend. — 1 Schwartz, F. L. W., Sonne, Mond u. Sterne. — 1 Monoyer, Schriftscalen für Augen-Untersuchungen. In französ. Sprache.

[51078.] **Carl Brandes** in Hannover sucht:
2 Bädeker, Italien. I—III.
1 Schwerin, 16 Jahre.
1 Thackeray, Jahrmarkt. } Deutsch.
1 — Henry Esmond. }
1 Wollheim da Fonseca, Nationalliteratur.

[51079.] **A. Zuckschwerdt** in Weimar sucht:
Hager, lat.-dtschs. Wörterbuch.
Georges, kleines lat. Handwörterb.
Zeitschr. f. bild. Kunst. XII. XIII. XIV.
Clairmont, engl. Sprachlehre.
James, Dictionary.

[51080.] Die **J. Lindauer'**sche Buchhandlung in München sucht:
1 Rudolph, Schule u. Elternhaus. 3. Hft. Gera.
1 Scholia graeca in Homeri Odysseam, ed. Dindorf. Leipzig 1853, T. O. Weigel.
1 Vergil, ed. Ribbeck.

[51081.] **J. Schuth** in Coblenz sucht antiqu.:
Einen Erdglobus, für Elementarschulen geeignet.

[51082.] **Arno Peschke** in Glauchau sucht:
1 Tholuck, Bergrede Christi ausgelegt.
1 Hengstenberg, Evang. d. Johannes.

[51083.] **A. Bielefeld** in Karlsruhe sucht direct:
1 Annales du conservatoire. Bd. 10. Hft. 4. od. dies. Bd. compl.
1 Jordan, Handb. d. Vermessungskde.
1 Goethe's Werke. Cplt.
1 Shakespeare, Werke, v. Schlegel u. Tieck.
1 Bessel, Darstellung des preuss. Längenmasses. 1. Aufl. 1839.
1 Reye, Geometrie der Lage.
1 Weber's Demokritos.
1 Simrock, deutsche Mythologie.
1 Heusinger v. Wald., Eisenbahntechnik. 3. u. 5. Bd.
1 Ledebur, Erlebnisse aus d. Kriegsjahren 1806—8.
1 Sirius. Astron. Zeitschr. Bd. 4. 5.
1 Post, Hadern- u. Papierberechng. Fol. Dresden.
1 Temme's Criminalbibliothek.
1 Zeuner, theoret. Maschinenlehre. Vortr. Autographirt.
1 Wehrle, Steinschnitt.

[51084.] **A. Twietmeyer** in Leipzig sucht:
Astronom. Nachrichten. Bd. 3. u. 11.
Goethe, Versuch üb. die Schauspielkunst; — Was wir bringen; — Bei Anwesenheit Maria Feodorowna's; — v. deutscher Art u. Kunst; — die versch. Schriften üb. d. Karlsbader Gebirge; — römischer Carneval.
Mandics, de causis connub.

[51085.] **H. W. Schlimpert** in Meissen sucht und erbittet directe Offerten:
1 Spielhagen, sämmtl. Werke.

[51086.] **Leo Liepmannssohn** in Berlin sucht:
Ebers, Uarda. Bd. 1. apart.
Buch der Bücher. 2 Bde. (Prochaska.)
Chronique de Mathias de Lewis, publ. par Bormans. Liége 1865.
Séguin, la dentelle. Fol. Paris 1874.

[51087.] **B. E. Tolman** in Königgrätz sucht antiqu., geb.:
1 Ritter's geograph.-statist. Lex. Neueste Aufl.
Offerten direct umgehend.

[51088.] **Voss'** Sortiment (G. Haessel) in Leipzig sucht:
1 Nägeli u. Cramer, pflanzenphysiolog. Untersuchungen. Hft. 1—4.
1 State papers during the reign of Henry VIII. 11 Vols.
1 Calendar of letters, dispatches and state papers relating to the negotiations between England and Spain. Vol. 1—3. u. Folge.

[51089.] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M. suchen:
Dingler's Polytechn. Journal. Bd. 5—8. (1821—22), auch einzelne Hefte dieser Bände.

[51090.] **Mayer & Müller** in Berlin W., Französische Str. 38/39, suchen:
Becker, der deutsche Stil. (Nur reine Exemplare!)* — Georges, grosses lat.-deutsches Wörterbuch. — Lemcke, Hdb. d. span. Literatur. — Preller, griech. Mythologie. — Schoemann, gr. Alterthümer. — Wattenbach, Deutschlands Geschichtsquellen. 3. A. Bd. 2.
Ewald, Gesch. d. Volkes Israel. — Keil u. Delitzsch, Commentar. — Thukydides, v. Classen. Bd. 5. — Lotze, medic. Psychologie. — Spiegel, eranische Alterthumskunde.
* Offerten per Post.

[51091.] **J. H. Robolsky** in Leipzig sucht:
1 Nissen, Unterred. üb. d. bibl. Gesch. 2 Bde.

[51092.] **Ferd. Dümmler's** Buchhdlg. in Berlin sucht u. erbittet directe Offerten:
Boeckh, Staatshaushalt d. Athener. 3 Bde.
Zeitschrift f. Gymnasialwesen 1871, 72, 74.
Die graphischen Künste. Bd. 1. u. ff.

[51093.] **E. Warkentien** in Luckenwalde sucht und erbittet directe Offerten:
1 Naegeli, die niederen Pilze.

[51094.] **Weller's** Buchh. in Bautzen sucht:
1 Baumann, Dresdner Koch. — Freiligrath, Gedichte. — Freytag, Soll und Haben. — Droysen, York v. Wartenburg. Neuere Ausg. mit Karten. — Heine, Buch der Lieder. — Träger, Stimmungen. — Auerbach, Dorfgeschichten. 8 Bde. — Lessing, Musterbücher. (Lipperheide.)

[51095.] **Ernst Becker** in Heilbronn sucht:
3 Breviarium romanum. 4 Vol. Campoduni 1859. Geb.
2 Thalhofer, Erklärung d. Psalmen. 1871.
2 Schüch, Pastoraltheologie. 1871.
1 Mey, Katechesen.
1 Schmitt, Erklärung des mittleren Katechismus.
1 Bourdaloue, Sonntagspredigten.

[51096.] **J. A. Pelar** in Rzeszów (Galizien) sucht und sieht directen Offerten entgegen:
2 Mrongovius, C., ausführl. polnisch-dtschs. Wörterbuch, kritisch bearbeitet. Königsberg u. Danzig 1835.

[51097.] **R. v. Zahn** in Dresden sucht:
Onkel Tom. — Kleine Leute. Bd. 1. — Berg, Charakteristik d. f. Arzneikunde wichtigst. Pflanzengattungen.

[51098.] Die k. k. Hofbuchhandlung **Wilhelm Frick** in Wien sucht:
1 Hager, erster Unterricht für Pharmaceuten. Bd. 1. (Sauberes Exemplar.)

[51099.] Die **Akademische Buchhandlung** in Upsala sucht u. erbittet Offerten direct:
1 Canstatt's Jahresbericht 1841—80.

[51100.] **Eugen Mahlo** in Berlin sucht:
Arpentigny, la chirognomonie, deutsch.

SLUB
Wir führen Wissen.

[51101.] **Dobrowsky & Franke** in Budapest suchen und erbitten Angebote direct pr. Postkarte:

1 Rotteck u. Welcker, Staatslexikon.

[51102.] **L. E. Hansen** in Budweis sucht antiqu.:

1 Döbner, Lehrb. d. Botanik f. Forstmänner, u. Anhang: Die Holzgewächse Dtschlds. u. der Schweiz.

[51103.] **O. Richter** in Bitterfeld sucht:

Ravaisson, Annal. de la Bastille.

Sauval, Antiquités de Paris.

[51104.] Die **Zollern**'sche Buchh. in Berlin sucht:

Heßlein'sche Schriften und Werke, seit 1837 erschienen.

[51105.] **E. Obertüschen** in Münster sucht:

1 Köhler, engl. Handwörterbuch.

1 Krummacher, Sabbathglocke.

[51106.] Die k. k. Hofbuchh. **Wilhelm Frick** in Wien sucht:

Chalybaeus, Entwickelung der speculativen Philosophie von Kant bis Hegel. 1860.

Hausknecht, über Sprache und Quellen das mittelenglischen Heldengedichts von Sowdan of Babylon.

Hilmer, über die Sprache der story of genesis and exodus. 1876.

Rankrischna, sanscrit grammar. 1. Bd.

Ueberweg, Grundriss der Geschichte der Philosophie. Cplt.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[51107.] Wir bitten dringend um schleunigste Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Liebold, Holzarchitektur. Lfg. 1. u. 2.

Holzminden, 21. October 1881.

C. C. Müller'sche Buchhandlg.

[51108.] Zurück erbitte ich dringend:

Kayser, Homerische Abhandlungen, hrsg. von Usener. 3 ℳ ord.

Verhandlungen der 35. Versammlung deutscher Philologen u. Schulmänner zu Stettin. 10 ℳ ord.

Leipzig, 15. October 1881.

B. G. Teubner.

v. Brackel, Am Heidstock! (4 ℳ 20 ₰ ord., 2 ℳ 80 netto.)

[51109.] Es thut mir leid, die unterm 24. v. Mts. versandte Novität heute schon zurückverlangen zu müssen. Der zurückbehaltene Theil der starken Auflage ist durch die festen Nachbestellungen in so überraschend kurzer Frist erschöpft worden, daß ich mich genöthigt sehe, alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden, à cond. gelieferten Exemplare hiermit dringend sofort zurück zu erbitten.

Diejenigen Handlungen, welche meine Bitte umgehend erfüllen, verpflichten mich zu besonderm Dank und sichern sich ferneres Entgegenkommen.

Cöln, 19. October 1881.

J. P. Bachem.

Achtundvierzigster Jahrgang.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[51110.] Ein j. Gehilfe wird p. 1. Novbr. gesucht. Gef. Off. sub J. K. 32. an Daube & Co. in Dresden erbeten.

[51111.] Zu baldigem Eintritt suche ich für mein Sortimentsgeschäft noch einen tüchtigen jüngeren Gehilfen mit guten Empfehlungen. Haupterfordernisse sind: schöne Handschrift, geschäftliche Routine u. wirkliche Gewandtheit im Ladenverkehr.

Ich kann nur auf solche Herren reflectiren, welche bereits in größeren Sortimentsgeschäften (mögl. in Berlin) thätig waren. Persönliche Vorstellung erwünscht.

Berlin S. **Selmar Hahne.**

[51112.] Wir suchen zum sofortigen Antritt einen jüngeren, tüchtigen Gehilfen. Zeugnisse u. Photographie direct p. Post.

Elberfeld, October 1881.

Bädeker'sche Buchhdlg.
(A. Martini & Grüttefien).

[51113.] Zum sofortigen Eintritt suche ich für mein Geschäft einen jungen, gut empfohlenen Gehilfen, der der englischen und französischen Umgangssprache mächtig und in allen buchhändlerischen Arbeiten erfahren ist. Offerten direct, womöglich mit Photographie.

Bad Kreuznach.

G. Barth,
R. Voigtländer's Sortiment.

[51114.] In Folge eingetretener Krankheit wird für eine Buchhandlung einer größeren Stadt Süd-Deutschlands zum möglichst sofortigen Eintritt ein Gehilfe gesucht, welcher im Sortiment wie Verlag gleich tüchtig ist, Routine in der Führung der Bücher sowie in der Correspondenz besitzt und eine gute Handschrift schreibt. Nur Herren, welche exact, rasch und unermüdlich zu arbeiten gewöhnt sind, wollen sich melden.

Gefl. Offerten unter U. B. # 25. hat Hr. Fr. Ludw. Herbig in Leipzig die Güte zu befördern.

[51115.] Ein sehr solides u. lebhaftes Sortimentsgeschäft in Mecklenburg sucht zu sofort oder später einen Lehrling mit guter Schulbildung.

Offerten unter Ch. 126. befördert Herr K. F. Koehler in Leipzig.

Gesuchte Stellen.

[51116.] Ein tücht., militärfr. Gehilfe m. Realschulbldg., der im Sortiment gelernt, bereits erste Posten in bestrenommirten Verlagsgeschäften inne hatte, mit allen Arbeiten im Verlag, Sortiment u. Druckereiwsf. vollständig vertraut ist u. gegenwärtig in einer angef. Lpzgr. Vlgshdlg. conditionirt, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, per 1. Januar anderweitige Stellung.

Gefl. Offerten sub Z. 1000. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[51117.] Ein sehr gut empfohlener junger Mann, welcher seine Lehrzeit in einem bedeutenden Geschäfte bestanden und seit ca. einem Jahre als Gehilfe thätig ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle im Sortiment.

Fr. Offerten sub H. 8494. befördert die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Cöln.

[51118.] Ein junger Mann, der im Mai cr. seine Lehrzeit in einem der ersten Sortimentsgeschäfte Berlins beendete und von da ab in einem kaufm. Comptoir thätig war, sucht per bald oder später Stellung in einem größeren Sortimentsgeschäfte Münchens, Stuttgarts oder einer größeren Stadt Süddeutschlands oder Oesterreichs.

Derselbe wäre erbötig, auch zuerst als Volontär in das Geschäft einzutreten. —

Gef. Offerten unter G. H. 1000. bitte zu richten an die Exped. d. Bl.

[51119.] Für einen intelligenten und soliden jungen Mann von 23 Jahren, wissenschaftlich gebildet, in drei Sprachen vollkommen bewandert und seit 6 Jahren im Buchhandel thätig, suche ich eine Stelle als Gehilfe in einem ausgedehnten Geschäft. Meine früheren Herren Collegen bitte ich freundlichst, bei Besetzung einer Stelle auf diesen jungen Mann gef. zu reflectiren, den ich in jeder Hinsicht aufs beste empfehlen kann.

Bonn, den 20. October 1881.

J. Wittmann.

[51120.] Ich suche für einen jungen Mann mit der Berechtigung zum einjährigen Dienst zum baldigen Antritt Stellung im Verlag od. Sortiment. Derselbe beendete seine Lehrzeit am 1. April d. J. u. hat jetzt eine Stellung als Volontär inne, die er jedoch wegen des Todes des Prinzipals aufgeben muss. Die besten Zeugnisse stehen ihm zur Seite. Eventuell wäre der junge Mann auch bereit, zunächst als Volontär einzutreten.

Leipzig, 21. October 1881.

Gustav Fock.

[51121.] Ein junger Gehilfe mit sehr guten Zeugnissen u. Empfehlungen sucht zum 1. November eine Stelle, am liebsten in Leipzig, als Volontär. Offerten sub M. W. befördert die Exped. d. Bl.

[51122.] Ein junger Mann aus angesehener Familie, 18 Jahre alt, der Secunda eines Gymnasiums absolvirt hat, sucht eine Stelle als Lehrling, am liebsten in Hamburg.

Offerten vermittelt die Stiller'sche Hofbuchhandlung in Schwerin.

Vermischte Anzeigen.

[51123.]

Zu Inseraten

empfehle ich die in meinem Verlage täglich in zwei Ausgaben von je einem ganzen Bogen erscheinende

politische Zeitung

Kölnische Volkszeitung.

Diese Zeitung hat in ihrem zweiundzwanzigsten Jahrgange die Auflage von

8600 Exemplaren

(davon über 7500 in Preußen)

erreicht, welche im ganzen nordwestlichen Deutschland nur noch von der ‚Köln. Zeitung' übertroffen wird.

Der für die ungewöhnlich große Auflage sehr billige Insertionspreis beträgt nur 25 ₰ pro Zeile — nicht mehr als bei allen Blättern, die kaum die Hälfte dieser Abonnentenzahl haben. Reclamen die Zeile von doppelter Breite 75 ₰.

Für den Buchhandel mit 20% Rabatt.

Köln. **J. P. Bachem.**

649

[51124.]

Inserate und Beilagen
in
„Vom Fels zum Meer".
Spemann's
Illustrirte Zeitschrift
für das
Deutsche Haus.

☞ Auflage nun 23,000 Exempl.

Meine neue Zeitschrift hat in kürzester Frist die größte Verbreitung unter allen Deutschen Monatsschriften gefunden. Dennoch behalte ich einstweilen noch den Inseratenpreis von

35 Pfennig

pro Zeile bei und gebe noch durch

rothe Titelzeilen

der Inseratenbeilage einen besonderen Reiz. Beilagen pro 1000 3 *M.* franco Buchdruckerei von Gebr. Kröner. Anmeldungen gef. direct an mich.

Hochachtend
Stuttgart, 2. October 1881.
W. Spemann.

Neue Antiquar-Kataloge.

[51125.]

Nr. 432. Staats- u. rechtwissenschaftliche Schriften. Abth. II. Ca. 1000 Werke.
Nr. 433. Zoologie u. Physiologie. Ca. 1000 Werke.
Nr. 434. Geschichte u. Geogr. der Türkei u. Balkanländer. Ca. 300 Werke.
Nr. 435. Theologie. Abth. II. Historische Theologie. Ca. 1100 Werke.
Nr. 436. Philologie: Orientalia. Ca. 300 Werke.
Nr. 437. Geschichte u. Geogr. v. Afrika, Amerika, Asien u. Australien. Ca. 750 Werke.
Nr. 438. Judaica. Ca. 600 Werke.
Nr. 439. Magie etc. Ca. 600 Werke.
Nr. 440. Bauwissenschaft u. Technologie. Ca. 850 Werke.

Bitte, gefälligst zu verlangen.
Halle a/S. **H. W. Schmidt.**

Gewerbliche Zeitschrift.
Hrsg. v. **E. Bernhardi.**

[51126.]

= Inserate =

30 ₰ pro Petitzeile, bei öfterer Wiederholung (6facher) 33⅓ % Rabatt und für stehende Annoncen nur 15 ₰ pro Zeile.

Volkswirthschaftliche und technische Werke sind in dieser Zeitschrift am besten angezeigt, da die Leser derselben sich aus den bedeutendsten Staatsmännern, Nationalökonomen und Industriellen zusammensetzen.

Bernburg. **J. Bacmeister.**

[51127.] ☞ **Inserate**
von
Pädagogischen Werken und Schulbüchern
sind von größter
= Wirksamkeit =
in den
Rheinischen Blättern
für
Erziehung und Unterricht,
begründet von
Adolf Diesterweg,
fortgeführt von
Dr. **Wichard Lange.**

☞ Das 1. Heft pro 1882 wird in 1200 Exempl. (feste Continuation ca. 900) Mitte November versandt, und berechne ich Inserate in demselben mit
nur 25 ₰
für die durchlaufende Zeile. Für Beilagen zu demselben betragen die Beiheft-Gebühren 12 *M.*

Frankfurt a/M., October 1881.
Moritz Diesterweg.

Inserate.

[51128.]

Zur Insertion einschläg. Verlags empfehlen:

Deutsche Dichterhalle,
hrsg. v. **E. Eckstein.**
Pro 3gesp. Zeile 15 ₰; Beilagen in 8. 5 *M.*

Allgem. Literar. Wochenbericht.
Pro 2gesp. Zeile 15 ₰, ½ Seite 9 *M.*, ¹/₁ Seite 15 *M.*;
Beilagen in 8. 2 *M.* 25 ₰ pr. 1000 Aufl.

Richard Eckstein.
Exp. d. Allg. Literar. Wochenberichts.
Leipzig.

[51129.]

Inserate
finden im
„Literarischen Merkur"
die wirksamste Verbreitung.

Preis der gespaltenen Petit-Zeile 60 ₰, mit 10% Rabatt gegen baar.

Den geehrten Verlagshandlungen, welche meinem Vorschlag bezügl. der Vergütung des Abdrucks der Titel ihrer Novitäten in der „Bibliographie" des „Literarischen Merkur" zugestimmt haben, gewähre ich von jetzt ab bei Inseraten

volle 33⅓% Rabatt,
berechne also auch hierbei die Zeile
mit nur 40 ₰!

Hochachtungsvoll
Berlin. **Franz Neugebauer.**

[51130.] Als
Redacteur
eines liberalen Blattes Deutschlands oder Oesterreichs wünscht ein Journalist Stellung, der über beste Referenzen verfügt. Betreffender ist auch im Administrationswesen vollkommen bewandert, wie durch siebenjährige Thätigkeit bei liberalen Blättern Oesterreichs mit den Verhältnissen der Monarchie durchaus vertraut. — Gef. Offerten sub Chiffre S. 7967. befördert Rudolf Mosse in Stuttgart.

Weihnachts-Inserate.

[51131.]

Der von uns seit 12 Jahren herausgegebene Weihnachts-Katalog, welcher die Haupterscheinungen der deutschen, französischen und englischen Literatur bis Ende jeden Jahres, soweit diese sich zu Geschenken oder zur Begründung einer Hausbibliothek eignen, verzeichnet, erfreut sich der stets wachsenden Theilnahme des bücherkaufenden Publicums. Wir versenden denselben Anfangs December in ca. 2000 Exemplaren an das angesehene Publicum unseres Geschäftskreises und haben die Genugthuung, dass die nicht unbedeutenden Spesen durch fleissige Benutzung des Katalogs seitens unserer Geschäftsfreunde aufgewogen werden.

Die oftmalige Aufforderung befreundeter Verleger, dem Kataloge eine Inseratenbeilage zu geben, haben wir stets ablehnend beantwortet; wir haben vorgezogen, uns zur Verfügung gestellte Prospecte der ganzen Auflage des Katalogs beizuheften. — In diesem Jahre jedoch finden wir uns veranlasst, von diesem Modus abzugehen und am Ende des Katalogs dem

geschmackvoll arangirten Inserate

ein Plätzchen zuzuweisen. Wir haben dieser Absicht den Raum eines Bogens gewidmet, nicht mehr! — Der Katalog ist kl. 8, höchst elegant gedruckt, broschirt mit rothem Schnitt, enthält 7 Bogen Text, d. h. Büchertitel, und soll, um handlich zu bleiben, inclusive Inserate höchstens 8 Bogen füllen.

Wir berechnen die Seite mit 12 *M.*, die halbe mit 6 *M.*, die Viertelseite mit 3 *M.* — Diejenigen Herrn Verleger, welche von unserer Offerte Gebrauch machen und eine Anzeige geeigneter Bücher dem Publicum vor die Augen führen wollen, werden gebeten, uns Inserate direct per Post bis 15. Nvbr. zugehen zu lassen.

Wien, 15. Oct. 1881.
Gerold & Co.

[51132.] Für Ankauf von Illustrationen empfehlen wir die I. Abtheilung unseres
Cliché-Katalogs
zu geneigter Beachtung.

Inhalt: Genrebilder für Jung und Alt, Silhouetten, Initialen, Porträts und historische Scenen, Darstellungen aus dem Leben A. H. Franckes, Ansichten aus dem Schlesischen Riesengebirge, naturgeschichtliche Illustrationen, Land und Leute in Südafrika.

Wir stellen den Katalog mit 3 *M.* netto berechnet à cond. zur Verfügung, streichen diesen Betrag aber bei Bezügen von 30 *M.* ab. Die speciellen Kaufbedingungen enthält der Umschlag des Katalogs.

Leipzig. **Ferdinand Hirt & Sohn.**

[51133.]

Saldoreste

aus vorjähriger Rechnung erwarte ich bis spätestens 15. November d. J.; sollte Ausgleich bis dahin nicht erfolgt sein, so nehme ich an, daß Einziehung pr. Postauftrag auf Kosten der Restanten erwünscht ist; im Falle der Nicht-Einlösung dieses Postauftrags müßte ich den bez. Handlungen zu meinem Bedauern das Conto schließen.

Jena, 15. October 1881.
Hermann Costenoble,
Verlagsbuchhdlg.

[51134.]

Inserate

— auch in Change —

sowie Beilagen finden die beste Verbreitung in den Anzeigeblättern zum:

Jahresbericht über die Fortschritte der classischen Philologie.

Jahresbericht über die Erscheinungen auf dem Gebiete der germanischen Philologie.

Auflage à 1000 Exemplare.

Preis der durchlaufenden Petitzeile à 30 ₰

Beilagen (für die Heft-Ausgaben) à 850 Exemplare: 9 ℳ.

Die Beträge werden in Jahresrechnung notirt.

Berlin W., Unter den Linden 17.

S. Calvary & Co. (Verlag).

Für Verleger von Plänen und Karten ꝛc.

[51135.]

Wir empfehlen für obige Zwecke unsere präparirte dünne Druckleinewand Nr. 724, die sich zur Herstellung solcher Arbeiten vorzüglich eignet.

Muster stehen gern zu Diensten, sowie auf dieselbe hergestellte Landkarten und Pläne.

Düren. **Carl Schleicher & Schüll.**

Für Verleger!

[51136.]

Zu erfolgreichster Ankündigung eignet sich in ganz besonderer Weise der

Deutsche Hausschatz in Wort und Bild.

Derselbe ist anerkannt das größte und reichhaltigste katholische Unterhaltungsblatt und gehört zu den am meist verbreiteten Zeitschriften unter den Katholiken Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz.

Der Leserkreis des „Deutschen Hausschatz" ist besonders das gebildete Publicum, der katholische Adel, der hochw. Klerus und wohlhabende Familien, und sind daher die Inserate von nachhaltigem, gutem Erfolge begleitet.

An Insertionsgebühr berechne ich für eine 2spaltige Petitzeile nur 50 ₰.

Bei größeren Aufträgen oder Wiederholungen bin ich gern bereit, entsprechende Preisermäßigungen zu gewähren.

Friedrich Pustet in Regensburg.

Th. Knaur,

Buchbinderei mit Dampfbetrieb in Leipzig

[51137.] empfiehlt:

Einbanddecken zu Andree, Handatlas,

feiner Lederrücken und Lederecken, auf Vorderseite Leinenüberzug (nicht Papier), Schwarzdruck und umfangreicher Titel in Gold- und Schwarzdruck, baar 1 ℳ 75 ₰.

Zugleich verweise auf Naumburg's Wahlzettel.

Berichtigung!

[51138.]

Bezugnehmend auf mein Circular vom 1. October c. zeige hiermit an, daß ich von den darin offerirten

„Jürs, Hoch un Platt"

eine größere Partie Exemplare ohne Verlagsrecht käuflich erwarb. Diese Exemplare gebe ich zu den offerirten Nettopreisen ab!

Altona, 20. Oct. 1881.

Anton Send.

[51139.] Handlungen, welche sich thätig für meine beiden Verlagswerke:

Das Gewerbe-Monogramm. II. Aufl. Geb. und

Die Perle. Weltorgan für Juwelen-, Gold- und Silberarbeiter. Geb.

verwenden wollen, ersuchen wir, Naumburg's Wahlzettel v. 13. Oct. c. gef. zu beachten.

M. Gerlach & Co. in Wien.

[51140.] **Hugo Kuh** in Hirschberg i/Schles. erbittet sofortige directe Zusendung

1 Probe-Expl. kleinerer colorirter Ansichten über:

Thüringen,
Sächs. Schweiz,
Riesengebirge,
Teplitz,
Dresden,
Oberlausitz,
Tirol,
Bairisches Hochgebirge,
Prag,
Rhein,
Harz,
Ahrthal,
Glatzer Gebirge,
Italien,
Schweiz.

} Frco.-Offerten m. Preisangabe erb. Porto wird vergütet.

Berichtigung!

[51141.]

Hiermit erkläre ich, daß das in meinem Verlag kürzlich erschienene Büchlein: Funcke, O., „Gotteslieb u. Menschenleid" keine neue Schrift des Verfassers ist, sondern der Abdruck eines Abschnittes aus O. Funcke, „Freud, Leid u. Arbeit im Ewigkeitslicht", Verlag von E. Müller in Bremen.

Hamburg, den 20. Oct. 1881.

Evang. Buchhandlung
(Fr. Trümpler).

Export-Artikel.

[51142.]

Ein kathol. Gebet- u. Erbauungsbuch für Kranke u. Leidende ist sehr billig abzugeben. Offerten unter Z. durch die Exped. d. Bl.

Felix Stoll in Leipzig

[51143.] empfiehlt sich zur prompten Ausführung des gesammten oder theilweisen Bedarfs an Sortiment von Büchern, Musikalien ꝛc. Auf gef. Anfrage Näheres.

Uebernimmt Commissionen unter billigsten Berechnungen.

[51144.] Bei meiner bevorstehenden

Weihnachts-Versendung

lasse ich alle Verlangzettel von Firmen, die mir noch etwas schulden, ohne weiteres unberücksichtigt.

Leipzig, 18. October 1881.

Georg Wigand.

Geschäftsbedingungen.

[51145.]

Meine Verlagsartikel liefere ich, soweit dieselben nicht Baar-Artikel sind, fest in halbjährliche Rechnung, zahlbar in Görlitz. A condition liefere ich unter folgenden Bedingungen: Alles, was vom 1. Januar bis 30. Juni geliefert wird, wird, wenn es nicht bis zum 1. September desselben Jahres remittirt ist, für fest notirt und ist Michaelismesse ohne Uebertrag zu zahlen. Alles, was vom 1. Juli bis zum 31. December geliefert wird, wird ebenfalls, wenn es nicht bis zum 1. März des nächsten Jahres remittirt ist, für fest notirt und ist Ostermesse ohne Uebertrag zu zahlen. Zahlbar in Görlitz. — Disponenden gestatte ich nur auf rechtzeitige vorherige Anfrage.

Ich werde mich vorkommenden Falls auf diese dreimal erlassene Anzeige berufen.

Görlitz, im October 1881.

C. A. Starke.

[51146.] **L. A. Kallmann** (E. Schultz) in Nakel bittet um unverlangte Zusendung von juristischen und medizinischen Neuigkeiten in je 1 Exemplar.

[51147.] **Heinrich & Schmittner** in Straßburg offeriren:

ca. 300 Bände incompl. Romane u. Novellen. (Leihb.-Band.)

[51148.] Aufträge jeder Art für den hiesigen Platz besorgt prompt

Julius Wildt, Verlag in Krakau.

Clichés-Verkauf.

[51149.]

Ich offerire eine größere Anzahl von Clichés — namentlich Heiligenbilder u. humorist. Bilder für Kalender — Preis p. □ Cm. 10 ₰, bei größeren Aufträgen entsprechend billiger.

Würzburg. **Leo Woerl.**

Saldo-Reste

[51150.] bitte ich mir gefl. spätestens bis 31. October zu bezahlen, da ich mit allen Handlungen, welche diese meine Aufforderung nicht beachten, die Verbindung aufhebe.

Stuttgart, October 1881.

W. Spemann.

[51151.] Zu meinem „Illustrirten Familien-Spielbuch" ließ ich sehr originell ausfallene

Einband-Decken in Ganzleinen

anfertigen, die ich zu 1 ℳ ord., 80 ₰ baar (ohne Remissions- und Umtausch-Berechtigung) abgebe. — Ich bitte, den Abnehmern der Heft-Ausgabe vom „Familien-Spielbuch" diese Einbanddecke zum Ankauf zu empfehlen, und zeichne

Achtungsvoll

Leipzig, den 21. October 1881.

Otto Spamer.

SLUB
Wir führen Wissen.

Berth. Siegismund,
[51152.] Fabrik-Papierlager
Leipzig—Berlin S.W., Kochstrasse 30.

Buchdruckerei Eugen Grosser
[51153.] in Berlin für Werke u. Zeitschriften.

Echt Hünniger'sche Tinte.
[51154.] Alleindebit bei **Alfred Dietz** in Leipzig.

Liniirte Schreibhefte!
[51155.]
Liniatur-Muster u. Probehefte gratis!
Harburg a/E. **Gust. Elkan.**

[51156.] Die geehrten Antiquariatshandlgn. ersuche ich um gef. Zusendung von Katalogen über engl. u. franz. Literatur.
F. Weiß'sche Buchhandlg.
in Grünberg.

Echt Strebel'sche Tinte
[51157.] in vielen Buch- u. Papierhandlungen.

Unverlangte Sendungen
[51158.] werde ich in Zukunft nicht mehr remittiren, sondern zur Disposition des Absenders hier liegen lassen. Ich werde mich auf diese Anzeige berufen.
Aug. Westphalen in Flensburg.

Prospecte mit Illustrationen
[51159.] von unseren Artikeln (grosses Format, 4seitig) stehen zum Beilegen in Zeitungen und Continuationen gratis zur Verfügung.
Wegen Firmen-Aufdrucks wende man sich umgehend direct nach Bonn.
F. Soennecken's Verlag in Bonn u. Leipzig.

W. L. Hertslet, Bankgeschäft,
[51160.] Berlin, Köthener Straße 11.

[51161.] **J. F. Bösenberg's**
Dampfbuchbinderei
in Leipzig empfiehlt sich zur geschmackvollen Herstellung aller vorkommenden Aufträge.
„Coulanteste Bedienung."
Künstlerische Entwürfe für Einbanddecken etc. liefere kostenfrei.
Gegründet 1842.

Hübel & Denck,
Buchbinderei mit Dampfbetrieb
[51162.] in Leipzig
empfehlen ihr im großen Maßstabe eingerichtetes Etablissement zur Herstellung von Arbeiten jeder Art für Verlag und Sortiment. Muster und Preisberechnungen stehen zu Diensten.
Auszeichnungen 1881:
Halle a/S. Silberne Medaille.
Frankfurt a/M. Kunstgewerbliche Concurrenz. Erster Preis.

Rud. Giegler in Leipzig
[51163.] empfiehlt sich zur prompten Lieferung des gesammten oder theilweisen Bedarfs an Sortiment oder Colportage-Artikeln, in Rechnung oder gegen baar. Auf gef. Anfrage Näheres.

Skandinav. Sortiment u. Antiqu.
[51164.] liefern jeden Dienstag frco. Leipzig
Andr. Fred. Höst & Sohn
in Kopenhagen.

[51165.] Die Restauflage der immer noch gangbaren Broschüre:
Herr Dr. Paul Lindau, der umgekehrte etc. etc. v. Dr. Johannes Plerr. 3 Bog. kl. 8. Preis 1 ℳ ord. (1—6. Aufl.)
ist billig zu verkaufen und ersuchen wir um gef. Offerten.
Leuckart'sche Sort.-Buch- u. Musikhdlg.
(Albert Clar) in Breslau.

Den Herren Verlegern
[51166.] empfehlen wir unsere seit 25 Jahren bestehende Annoncen-Expedition zur billigsten und coulantesten Vermittelung von Bücheranzeigen und stehen mit Tarifen und Kostenvoranschlägen zu Diensten.
Haasenstein & Vogler in Leipzig.

[51167.] In meinem Neubaue ist für Weihnachten, event. früher oder später
ein geräumiges Parterre-Local
mit 4 Fenster Front nach der Seeburgstrasse und gleicher Anzahl Fenster nach dem sehr geräumigen und hellen Hofe, mit Centralheizung versehen, welches sich für
Verlagsbuchhandlungen
vorzüglich eignet, zu vermiethen.
Leipzig. **K. F. Koehler.**

[51168.] Behufs Herausgabe einer populären Zeitschrift, welche die social-reformatorischen Bestrebungen unserer Regierung unterstützen soll, wünscht ein wissenschaftlich gebildeter und journalistisch gewandter Schriftsteller mit einem unternehmenden Buchhändler in Unterhandlung zu treten. Offerten unter D. M. L. an die Exped. d. Bl.

Lehrmittelanstalt, J. Ehrhard & Co.
in Bensheim, Hessen.
[51169.]
Lager aller älteren, neueren und neuesten Lehrmittel. Eigene Fabrikation. Kataloge in beliebiger Anzahl gratis.

Dänisches Sortiment u. Antiquaria
[51170.] liefert jeden Dienstag frco. Leipzig
G. Torst, Kopenhagen K., Klosterstræde 19.

[51171.] Die **F. Boselli'sche** Buchhandlung in Frankfurt a/M. erbittet Offerten von neuerer Belletristik und populär-wissenschaftlichen Werken.

Inhaltsverzeichniß.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Verbote. — Die württembergische Landes-Gewerbeausstellung und der Buchhandel. (Fortsetzung) — Miscellen. — Anzeigeblatt Nr. 50941—51171.

Abel in L. 51018.
Abenheim 51020.
Aberholz 50958.
Altweg-W. 50994.
Anonyme 50945—48. 51110. 51114—18. 51121—22. 51130. 50142. 51168.
Bachem 51109. 52123.
Bacmeister 51126.
Bädeker in Elb. 51112.
Bagel in D. 50963.
Baer & C. in F. 51089.
Barth in Kr. 51113.
Barth in L. 51014.
Barthol & C. 50974.
Beck in N. 51073.
Becker in H. 51095.
Behrendt in B. 51057.
Bertelsmann 50988. 51010. 51017.
Bertram in S. 51044.
Bielefeld 51083.
Boselli 51171.
Bösenberg in Leipzig 51161.
Brandes 51078.
Braumüller 51003.
Brieger & G. 51067.
Brill in L. 51051.
Buchh., Akad., in U. 51099.
Buchh., Evang., in H. 51141.
Calvary & C. 51134.
Cohen & S. 51025.
Costenoble 51133.
Deistung 51045.
Deuerlich 51056. 51076.
Diesterweg 52127.
Dietz in L. 51154.
Dobrowsky & F. 51101.
Dümmler's Buchh in B. 51092.
Dümmler's Verl. in B. 51005.
Duncker, A., in B. 51000.
Dürr, A., 50978.
Eckstein in L. 51128.
Edlund 51077.
Eigendorf 51071.
Elkan 51155.
Enslin 50984.
Exped. d. Allg. Liter. Wochenberichts 51128.
Fehsenfeld 51072.
Fernau 50968.
Fock 51120.
Foesser Nachf. 50943.
Freiesleben 51042.
Frick in W. 51098. 51106.
Friedländer & S. 51054.
Frohberg 51032.
Frommann, E., Buchdr in J. 50941.
Gerlach & C. 51139.
Gerold & C. 51131.
Gerschel in B. 51015.
Gerschel & N. 51069.
Giegler in L. 51163.
Glogau & C. 51035. 51040.
Goldschmidt, A., in B. 50980.
Gräfe in H. 51050.
Grieben in L. 51011.
Grosser in B. 51153.
v. Grumbkow 51001.
Gsellius 51059.
Guttentag 50959.
Haasenstein & V. 51166.
Hachette & C. 51064.
Hahne 51111.
Haendel 50997.
Hansen 51102.
Hartleben 50951. 50972.
Heinrich & Sch. 51147.
Heinsius, M., 51023.
Henninger, Gebr., 51012. 51019.
Hermann in L. 51030.
Hertslet in Berlin 51160.
Hertz 50985.
Hesse in L. 51021.
Hingst Nachf. 51039.
Hinrichs 51047.
Hirschwald 50977.
Hirt & S. 51132.
Hoepli in M. 50975.
Höst & S. 51164.
Hübel & Denck in Leipzig 51162.
Hübner in B. 50986.
Inderau 51037. 51049.
Ißleib 50962.
Ißleib & R. 50966.
Kallmann 51146.
Kellenberger 51036.
Kellerer 51004.
Klein in Ba. 52006.
Knaur in Leipzig 51137.
Koehler, K. F., in Le. 51167.
Koehler's Ant. in Le. 51052.
Kortkampf 51008.
Krauß in L. 50944.
Krüger, A., in L. 50992.
Kuh in H. 51029. 51140.
Kühn, R., in B. 51002.
Lampart & C. 51022.
Lehrmittelanst in Bm. 51169.
Leo & C. 51062.
Le Soudier 50952. 50982.
Leuckart in B. 50973. 51165.
Lichtenberg 50961.
Liepmannssohn 51086.
Lindauer 51080.
Lipsius & T. 51028. 51074.
Luks 50983. 50993.
Mahlo 51100.
Manz in R. 51075.
Mayer & M. 51090.
Meyer in Han. 50969.
Müller in H. 51107.
Nebert 50995.
Neugebauer in B. 51129.
Obertüschen 51105.
Oemler 51016.
Opetz 50998.
Pabst in D. 51066.
Peiser, W. J., 51038.
Pelar 51096.
Peschke 51082.
Pfeffer in H. 51053.
Pohle in J. 50941.
Preuß & J. 50942.
Pustet in R. 51136.
Raiffeisen-F. & C. 50987.
Rambohr 51068.
Richter in Bi. 51060. 51103.
Robolsky 51091.
Röttger 50989.
Sandoz 50949.
Schleicher & Sch. in Düren 51135.
Schlimpert 51085.
Schmid in A. 50964.
Schmidt in Hll. 51125.
Schneider in M. 50960.
Scholtze 50996.
Schorer 50979.
Schultz, R., in B. 51031.
Schultz & C. 50976.
Schuster 51024.
Schuth 51081.
Seidel & S. 50967.
Send in A. 51158.
Siegismund 51152.
Simion 50971.
Soennecken 51159.
Spamer 51151.
Spemann 51124. 51150.
Springer 50970. 50981. 50999.
Starke in G. 51145.
Stoll & B. 51143.
Strebel 51157.
Tausch & G. 51048.
Tetley & C. 51065.
Teubner in L. 51108.
Thaning & A. 51063.
Thiel 50956.
Tolman 51087.
Torst 51170.
Trenkel 51036.
Trübner & C. 50990. 51058.
Twietmeyer 51084.
Uflacker 51043.
Ulrici 51034. 51070.
Vahlen 50950.
Velhagen & K. 51069.
Voß' Sort. in L. 51088.
Warkentien in L. 51093.
Wasmuth 50954.
Weiß in H. 51156.
Weller in B. 51094.
Werther in R. 51013.
Werther in S. 51033.
Westphalen 51027. 51045. 51158.
Wigand in C. 51007.
Wigand, G., in L. 51144.
Wilberg 50953.
Wildt in K. 51055. 51148.
Wittmann in B. 51119.
Wohler 50955.
Wohlgemuth 50957.
Woerl 51149.
Wunschmann 51061.
v. Zahn 51097.
Zamarski 50991.
Zander 51041.
Zollern 51104.
Zuckschwerdt 51079.
Zwißler 50965.

Verantw. Redacteur: Jul. Krauß in Leipzig. — Commiss. d. Exped. d. Börsenbl.: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.